



und Erden. .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	abteilung	-	-
und Erden. .	2	x	.	.	1310	Textilien	237	x
.	962	x	24 479 717	22	1320	Textile Spinnstoffe und Garne.	10	17 099 206
.	92	x	4 232 700	32	1330	Gewebe.	43	69 407 753
.	22	x	196 962	7	1391	Textilveredlung.	48	x
.	157	x	4 410 627	31	1392	Gewirke und Gestricke.	12	x
erzeugnisse .	10	9 609 047	79 693	5	1393	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	70	x
oren,	6	x	148 319	14	1394	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,	kg	14
.	12	x	495 480	26	1395	auch konfektioniert	kg	4
g.	42	x	1 211 722	36	1396	Seilerwaren	kg	4
.	11	2 885 581	1 053 160	30	1399	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen	kg	12
.	4	97 467	125 671	16	14	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse	65	49 308 780
peiseeis) . .	27	x	1 342 737	8	141	daraus (ohne Bekleidung)	5	x
.	4	85 542 600	116 086	10	1411	Technische Textilien	49	x
.	26	x	577 201	19	1412	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	-	-
.	13	x	460 971	42	1413	Bekleidung	11	1 075 085
.	508	x	3 186 592	26	1414	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem	St	19
kg	55	.	.	.	1419	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-	11	5 795 500
t	2	.	.	.	1420	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	11	x
t	7	.	.	.	1431	Arbeits- und Berufsbekleidung	12	x
kg	41	605 557 331	2 454 056	30	1439	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-	-	-
kg	11	124 048 886	727 820	26	1499	und Berufsbekleidung)	4	x
.	24	x	474 688	17	15	Wäsche.	4	.
.	24	x	465 843	18	1511	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . .	2	x
ereitungen,	2	.	.	.	1512	Pelzwaren	33	x
n oder zum	61	x	786 590	17	1520	Strumpfwaren.	4	x
inem Inhalt	29	x	453 031	12	1599	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	16	x
.	26	.	.	.		Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-	13	x
ereitet	.	.	.	.		teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	.	.
Güter-	.	.	.	.		Leder und Lederwaren	.	.
	.	.	.	.		Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete	.	.
	.	.	.	.		und gefärbte Felle	.	.
	.	.	.	.		Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .	.	.
	.	.	.	.		Schuhe	.	.
	.	.	.	.		Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	.	.
	.	.	.	.		abteilung	.	.

Statistische Berichte Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

November 2015



Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

November 2015

Bestell-Nr. H123 2015 11
(Kennziffer H I – m 11/15)

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im März 2016

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2016
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	5
Vorbemerkungen	6
 Grafiken	
Unfälle mit Personenschaden in Nordrhein-Westfalen November 2014 bis November 2015	8
Bei Unfällen Getötete in Nordrhein-Westfalen November 2014 bis November 2015	8
Unfälle mit Personenschaden nach Straßenarten in Nordrhein-Westfalen im November 2015	9
Bei Unfällen Verunglückte nach Alter und Geschlecht in Nordrhein-Westfalen im November 2015	9
Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen in Nordrhein-Westfalen im November 2015	10
 Tabellenteil	
1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1978 – 2014	11
2. Straßenverkehrsunfälle im November 2015 nach Unfallkategorien	11
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2015 nach Straßenarten und Ortslage	12
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2015 nach Unfalltyp und Ortslage	12
5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2015 nach Unfallarten und Ortslage	13
6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2015 nach Ortslage und Tagesdatum	14
7. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2015 nach Altersgruppen und Geschlecht	16
8. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	17
9. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	19
10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	27
11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im November 2015 nach Ursachen	29
12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschadenschaden im November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung	32
13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015 nach Gemeinden	33

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle im Januar – November 2015 nach Unfallkategorien	65
2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – November 2015 nach Straßenarten und Ortslage	66
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – November 2015 nach Unfalltyp und Ortslage	66
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – November 2015 nach Unfallarten und Ortslage	67
5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2015 nach Altersgruppen und Geschlecht	68
6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	69
7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	71
8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	78
9. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Januar – November 2015 nach Ursachen	80
10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Januar – November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung	83

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. November 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich um vorläufige Ergebnisse.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (u. a. für Veränderungsraten von 100 und mehr % sowie im Falle des Vergleichs einstelliger Zahlenwerte)

Vorbemerkungen

Die Straßenverkehrsunfallstatistik dient der Gewinnung zuverlässiger, umfassender, differenzierter und aktueller vergleichbarer Daten zur Verkehrssicherheitslage. Die Ergebnisse zum Unfallgeschehen sind Grundlage für eine Vielzahl von Maßnahmen und Entscheidungen im Bereich der Gesetzgebung, der Verkehrssicherheit und -erziehung, des Straßenbaus oder der Fahrzeugtechnik.

In dieser Statistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle, an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind sowie Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken.

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage dieser Erhebung ist das „Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle“ (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie das „Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) und die „Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970).

Erläuterungen

Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden eingeteilt in Unfälle mit Personenschaden und in Unfälle mit nur Sachschaden. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden

In Abhängigkeit von der Schwere der Unfallfolgen und unabhängig von der Höhe des Sachschadens werden die Unfälle unterschieden in:

- Unfälle mit Getöteten
- Unfälle mit Schwerverletzten
- Unfälle mit Leichtverletzten

Unfälle mit nur Sachschaden

Bis Ende 1994 wurde die Sachschadensschwere noch nach einer Wertgrenze beurteilt (zuletzt lag diese bei 4 000 DM). Schadenswerte, die diese Grenze überschritten, wurden der Kategorie „Unfall mit schwerem Sachschaden“, alle anderen den „Bagatellunfällen“ zugeordnet. Da der finanzielle Schaden bei der Unfallaufnahme nur schwer ermittelbar war, ist man ab 1995 von diesem System abgekommen und hat andere Kriterien für die Schwere eines Unfalls herangezogen:

Zu den Unfällen mit nur Sachschaden zählen schwerwiegende Unfälle (im engeren Sinne) und sonstige Sachschadensunfälle unter Einfluss berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift; bis Ende 2007 nur Alkoholeinfluss).

Alle übrigen Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel (sog. Bagatellunfälle) werden nur zahlenmäßig erfasst und nach ihrer Ortslage (innerorts, außerorts und Autobahn) in Tabelle 2 bzw. Tabelle 1 kumulierte Ergebnisse nachgewiesen, wobei Unfälle auf Autobahnen und auf Stadtautobahnen zu den außerorts Unfällen zählen. Für die Zuordnung dieser Sachschadensunfälle gilt:

- schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (i.e.S.) ein Unfallbeteiligter erfüllt einen Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und gleichzeitig musste mindestens ein Kraftfahrzeug aufgrund der Unfallfolgen abgeschleppt werden (Kfz nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Unfälle unter Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln;
- sonstiger Sachschadensunfall unter Einfluss berauschender Mittel
ein Unfallbeteiligter stand unter der Einwirkung von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln und alle beteiligten Kfz waren fahrbereit;
- sonstige Sachschadensunfälle ohne Einfluss berauschender Mittel
 - ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), unabhängig davon ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht;
 - mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), wobei alle Kfz fahrbereit waren.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen (auch Mitfahrer), die bei einem Unfall getötet oder verletzt werden. Dabei werden nachgewiesen

- als Getötete die Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen sterben,
- als Schwerverletzte die Personen, die zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden,
- als Leichtverletzte alle übrigen verunglückten Personen.

Unfallart (z. B. Aufprall auf Hindernis) und Unfalltyp (z. B. Abbiege-Unfall) werden anschaulich in den Vorspalten der Tabellen 3.2 und 3.3 beschrieben.

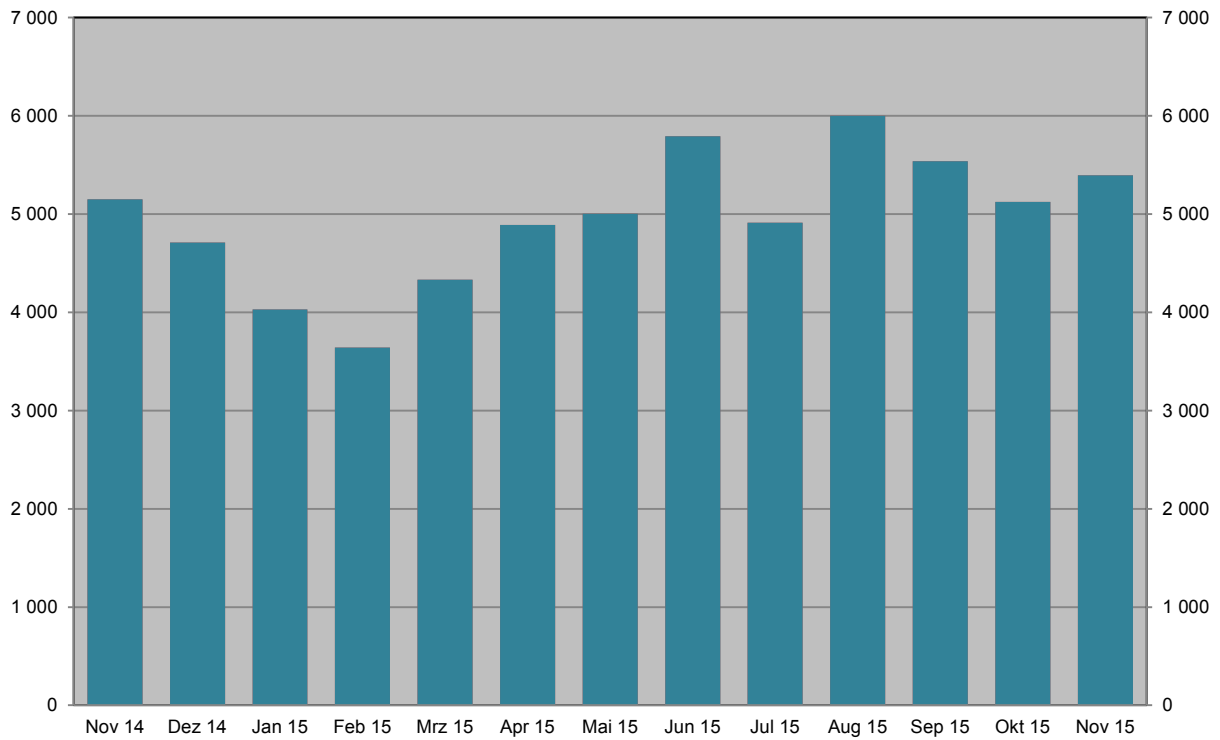
Bei den Unfallursachen in Tabelle 6 wird unterschieden nach personenbezogenem Fehlverhalten (z. B. beim Überholen) und nach situationsbedingten Ursachen (z. B. Straßenglätte).

Je Unfall können beim Hauptverursacher und bei einem weiteren Unfallbeteiligten jeweils bis zu drei Ursachen und bis zu zwei situationsbedingte Ursachen angegeben werden.

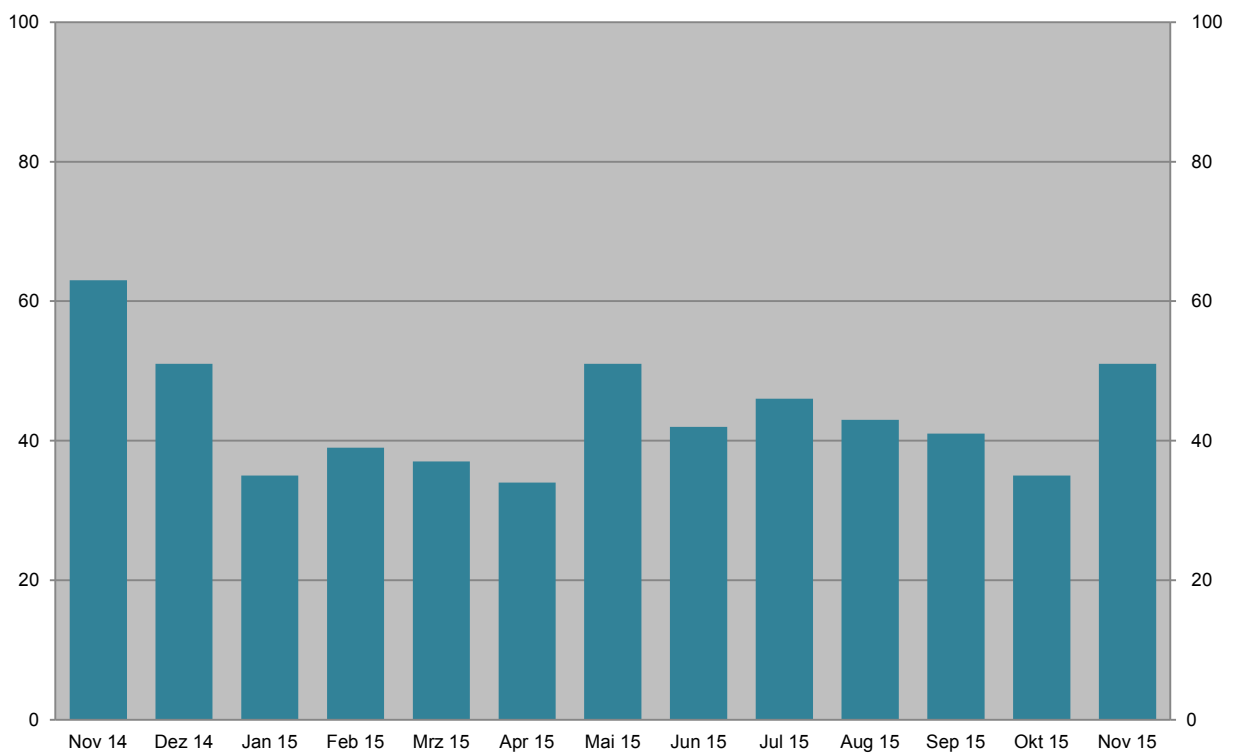
Hinweis

Die vorliegenden monatlichen Ergebnisse basieren auf den Verkehrsunfallanzeigen der den Unfall aufnehmenden Polizei-

beamten, die dem IT.NRW auf Datenträger übermittelt werden. Fehlende oder widersprüchliche Angaben (z. B. bei Verkehrsunflucht) erfordern von der Polizei oft zeitraubende Rückfragen und Ermittlungsarbeit, sodass für die Vormonatsergebnisse Korrekturen bzw. Nachmeldungen anfallen können. Diese Ergebnisse werden laufend um solche Nachmeldungen ergänzt. Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich daher um vorläufige Ergebnisse.

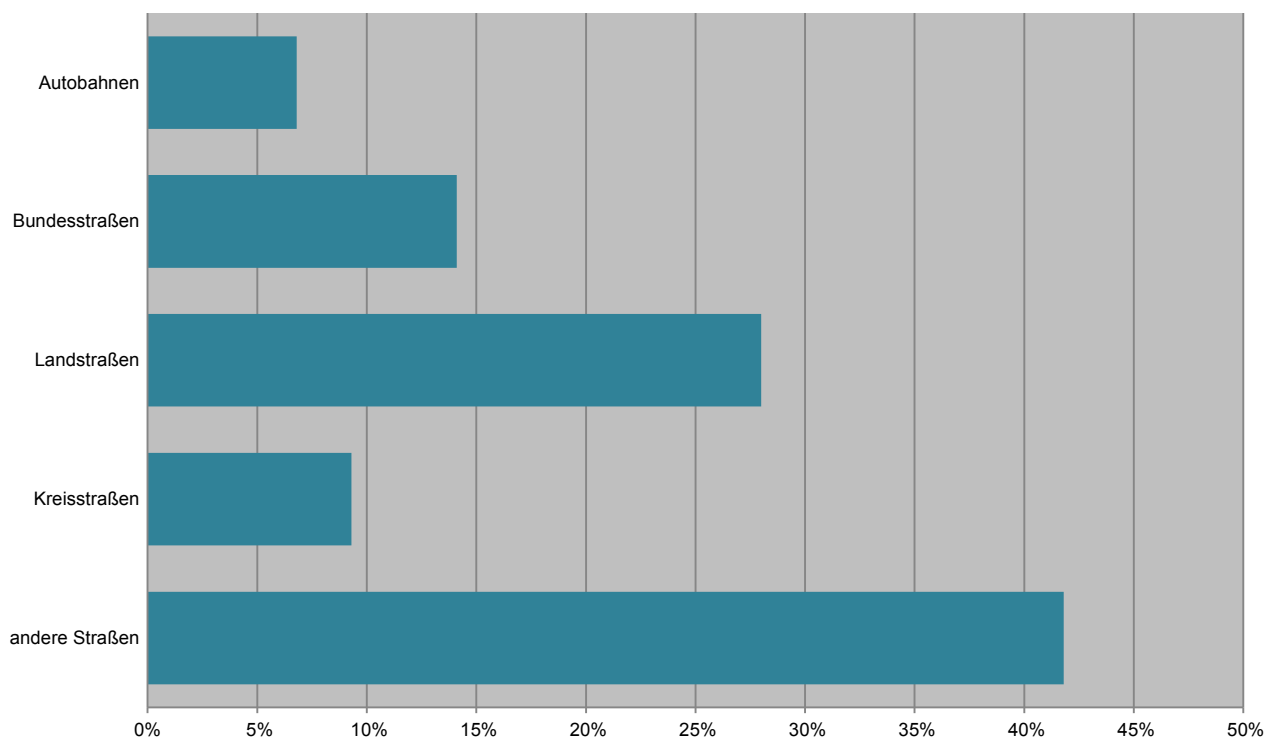
Unfälle mit Personenschaden November 2014 bis November 2015


Grafik: IT.NRW

Bei Unfällen Getötete November 2014 bis November 2015


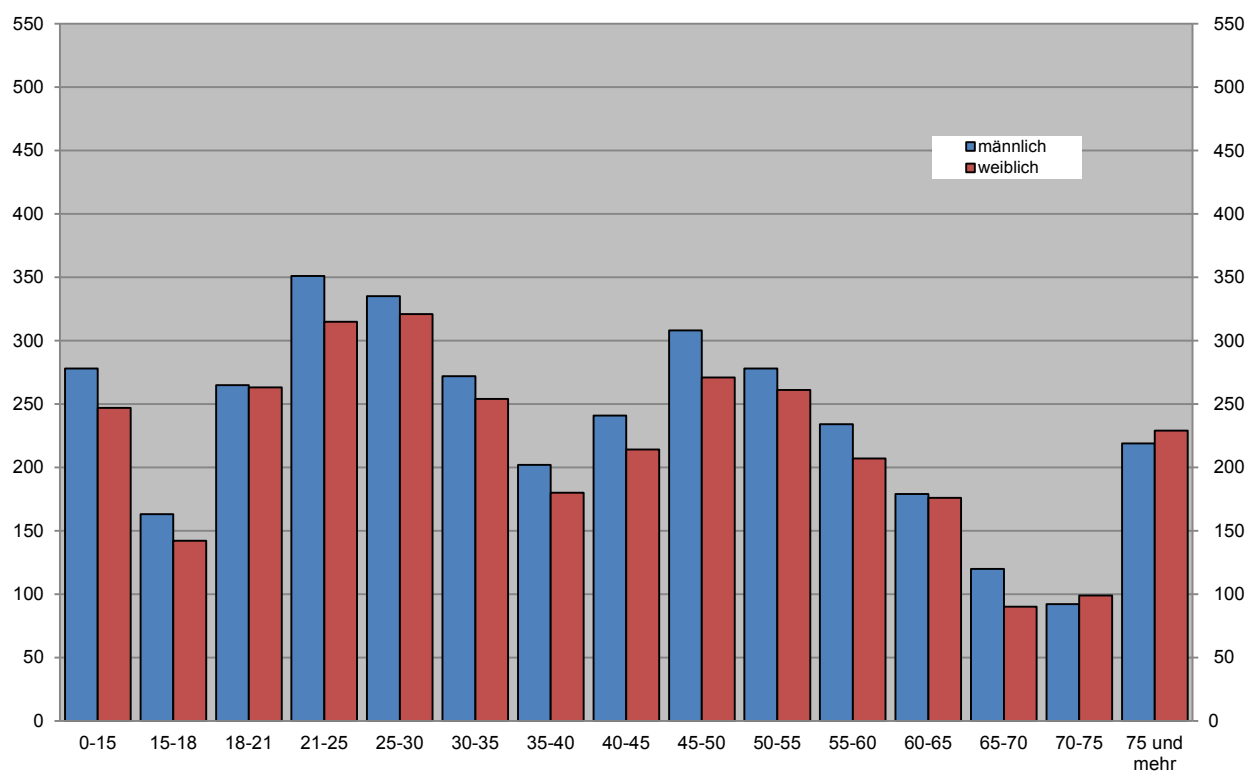
Grafik: IT.NRW

Unfälle mit Personenschaden November 2015 nach Straßenarten



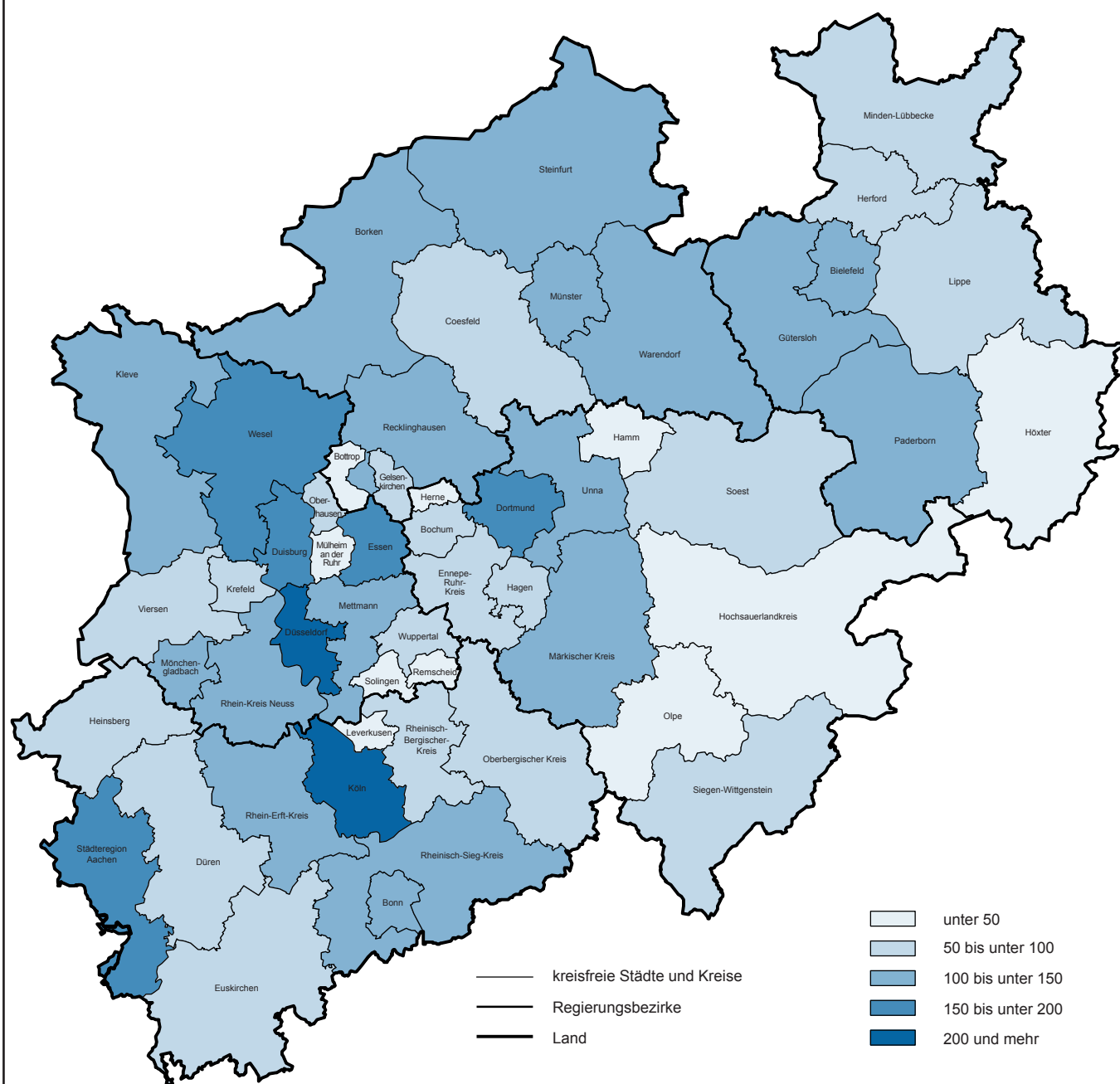
Grafik: IT.NRW

Bei Unfällen Verunglückte im November 2015 nach Alter und Geschlecht



Grafik: IT.NRW

Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen im November 2015



© GeoBasis-DE/BKG 2014
Grafik: IT.NRW

1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1978 – 2014

Jahr	Unfälle				Verunglückte Personen			
	insgesamt	davon mit			insgesamt	davon		
		Personen- schaden	nur Sachschaden			Getötete	Schwer-	Leicht-
			insgesamt	darunter Bagatellschäden ¹⁾				
1978	386 478	97 212	289 266	215 727	129 588	3 203	40 606	85 779
1979	400 984	93 468	307 516	226 870	122 956	2 681	38 359	81 916
1980	412 958	98 311	314 647	226 307	128 813	2 885	39 398	86 530
1981	413 998	93 810	320 188	227 167	122 846	2 497	37 429	82 920
1982	409 471	94 096	315 375	218 820	122 653	2 521	37 817	82 315
1983	446 326	97 886	348 440	295 682	127 678	2 608	39 204	85 866
1984	481 333	93 749	387 584	334 083	120 551	2 182	35 470	82 899
1985	492 124	81 405	410 719	359 369	103 718	1 692	29 342	72 684
1986	521 255	86 393	434 862	382 338	110 416	1 807	30 521	78 088
1987	541 715	81 764	459 951	409 190	105 363	1 544	28 346	75 473
1988	563 793	86 497	477 296	426 314	112 270	1 727	29 547	80 996
1989	553 814	85 471	468 343	419 395	110 681	1 642	27 994	81 045
1990	543 482	83 336	460 146	412 746	108 327	1 520	26 400	80 407
1991	524 987	78 105	446 882	413 725	101 150	1 410	24 841	74 899
1992	528 810	80 830	447 980	414 636	104 224	1 378	24 758	78 088
1993	524 543	79 690	444 853	410 560	103 284	1 329	24 449	77 506
1994	507 788	79 791	427 997	394 304	103 481	1 346	24 636	77 499
1995	502 304	77 849	424 455	395 756	101 070	1 364	24 157	75 549
1996	503 618	73 085	430 533	403 061	95 021	1 163	22 531	71 327
1997	502 630	75 510	427 120	400 075	97 419	1 188	22 686	73 545
1998	525 915	74 392	451 523	423 780	95 928	1 077	21 227	73 624
1999	558 637	78 181	480 456	451 897	100 759	1 092	21 704	77 963
2000	552 911	74 367	478 544	449 485	95 713	1 059	19 679	74 975
2001	561 508	73 348	488 160	458 719	94 051	1 038	18 166	74 847
2002	546 239	70 287	475 952	447 245	90 508	996	16 839	72 673
2003	545 774	69 904	475 870	448 540	88 230	942	16 447	71 783
2004	552 424	67 929	484 495	456 476	86 438	865	15 954	69 619
2005	543 018	67 033	475 985	449 221	84 049	867	14 947	68 235
2006	541 034	65 297	475 737	449 953	81 678	732	14 496	67 182
2007	574 052	68 190	505 862	479 317	85 923	741	14 845	70 337
2008	560 465	64 515	495 950	471 074	80 842	694	13 803	66 345
2009	561 749	63 209	498 540	475 022	79 280	620	13 597	65 063
2010	584 542	58 130	526 412	503 980	73 559	550	12 261	60 748
2011	578 904	62 055	516 849	496 289	78 658	634	13 875	64 149
2012	576 709	59 658	517 051	497 137	75 541	528	12 707	62 306
2013	573 586	57 217	516 369	497 801	72 592	479	12 115	59 998
2014	583 258	60 472	522 786	509 278	77 469	522	13 521	63 426

1) Siehe Erläuterungen S. 5

2. Straßenverkehrsunfälle im November 2015 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	November		
	2015	dagegen 2014	Veränderung 2015 gegenüber 2014
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	5 396	5 149	+4,8
davon			
mit Getöteten	50	63	−20,6
mit Verletzten	5 346	5 086	+5,1
davon			
mit Schwerverletzten	983	1 001	−1,8
mit Leichtverletzten	4 363	4 085	+6,8
mit nur Sachschaden insgesamt	49 988	47 101	−1,4
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	822	782	+5,1
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	299	294	+1,7
ohne Einfluss berauschender Mittel	48 867	46 025	+6,2
davon			
innerhalb von Ortschaften	40 841	38 057	+7,3
außerhalb von Ortschaften			
(ohne Autobahn)	4 862	5 076	−4,2
auf Autobahnen	3 164	2 892	+9,4

1) Siehe Erläuterungen S. 5

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2015 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
				verletzte				verletzte				verletzte	
				November 2015				dagegen November 2014				Veränderung November 2015 gegenüber November 2014	
		Anzahl									%		
Bundesautobahnen	a	368	5	94	464	325	8	97	439	+13,2	x	−3,1	+5,7
Bundesstraßen	a	762	11	172	886	745	17	181	819	+2,3	−35,3	−5,0	+8,2
	b	514	4	96	574	514	8	98	549	−	x	−2,0	+4,6
	c	248	7	76	312	231	9	83	270	+7,4	x	−8,4	+15,6
Landstraßen	a	1 511	18	351	1 632	1 392	17	355	1 466	+8,5	+5,9	−1,1	+11,3
	b	1 118	9	211	1 149	1 032	10	223	1 070	+8,3	x	−5,4	+7,4
	c	393	9	140	483	360	7	132	396	+9,2	x	+6,1	+22,0
Kreisstraßen	a	500	7	133	476	480	8	111	502	+4,2	x	+19,8	−5,2
	b	356	3	81	339	351	2	63	371	+1,4	x	+28,6	−8,6
	c	144	4	52	137	129	6	48	131	+11,6	x	+8,3	+4,6
Andere Straßen	a	2 255	10	364	2 259	2 207	15	373	2 172	+2,2	−33,3	−2,4	+4,0
	b	2 181	9	351	2 178	2 118	12	341	2 095	+3,0	x	+2,9	+4,0
	c	74	1	13	81	89	3	32	77	−16,9	x	−59,4	+5,2
Insgesamt	a	5 396	51	1 114	5 717	5 149	65	1 117	5 398	+4,8	−21,5	−0,3	+5,9
	b	4 169	25	739	4 240	4 015	32	725	4 085	+3,8	−21,9	+1,9	+3,8
	c	1 227	26	375	1 477	1 134	33	392	1 313	+8,2	−21,2	−4,3	+12,5

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2015 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
				verletzte				verletzte				verletzte	
				November 2015				dagegen November 2014				Veränderung November 2015 gegenüber November 2014	
		Anzahl									%		
Fahrerunfall	a	710	9	213	611	602	18	213	516	+17,9	x	–	+18,4
	b	389	2	91	335	336	4	109	286	+15,8	x	–16,5	+17,1
	c	321	7	122	276	266	14	104	230	+20,7	x	+17,3	+20,0
Abbiege-Unfall	a	1 023	10	199	1 115	886	4	189	928	+15,5	x	+5,3	+20,2
	b	875	7	156	894	778	4	148	780	+12,5	x	+5,4	+14,6
	c	148	3	43	221	108	–	41	148	+37,0	x	+4,9	+49,3
Einbiegen/ Kreuzenunfall	a	1 091	8	216	1 171	1 124	9	216	1 218	–2,9	x	–	–3,9
	b	910	3	144	955	934	5	148	1 004	–2,6	x	–2,7	–4,9
	c	181	5	72	216	190	4	68	214	–4,7	x	+5,9	+0,9
Überschreiten- Unfall	a	435	13	143	324	418	16	141	319	+4,1	–18,8	+1,4	+1,6
	b	420	10	139	310	399	13	127	313	+5,3	–23,1	+9,4	–1,0
	c	15	3	4	14	19	3	14	6	–21,1	–	x	x
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	217	–	36	202	203	–	31	204	+6,9	–	+16,1	–1,0
	b	209	–	35	195	199	–	29	201	+5,0	–	+20,7	–3,0
	c	8	–	1	7	4	–	2	3	x	–	x	x
Unfall im Längsverkehr	a	1 301	6	172	1 706	1 284	10	196	1 646	+1,3	x	–12,2	+3,6
	b	840	1	77	1 061	832	3	64	1 021	+1,0	x	+20,3	+3,9
	c	461	5	95	645	452	7	132	625	+2,0	x	–28,0	+3,2
Sonstiger Unfall	a	619	5	135	588	632	8	131	567	–2,1	x	+3,1	+3,7
	b	526	2	97	490	537	3	100	480	–2,0	x	–3,0	+2,1
	c	93	3	38	98	95	5	31	87	–2,1	x	+22,6	+12,6
Insgesamt	a	5 396	51	1 114	5 717	5 149	65	1 117	5 398	+4,8	–21,5	–0,3	+5,9
	b	4 169	25	739	4 240	4 015	32	725	4 085	+3,8	–21,9	+1,9	+3,8
	c	1 227	26	375	1 477	1 134	33	392	1 313	+8,2	–21,2	–4,3	+12,5

5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2015 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
				verletzte				verletzte				verletzte	
				November 2015				dagegen November 2014				Veränderung November 2015 gegenüber November 2014	
Anzahl										%			
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das													
anfährt, anhält	a	447	1	55	511	415	–	50	460	+7,7	x	+10,0	+11,1
	b	393	–	48	446	374	–	37	403	+5,1	–	+29,7	+10,7
	c	54	1	7	65	41	–	13	57	+31,7	x	x	+14,0
vorausfährt oder wartet	a	873	3	86	1 195	881	3	104	1 186	–0,9	–	–17,3	+0,8
	b	537	–	33	697	569	–	36	721	–5,6	~	–8,3	–3,3
	c	336	3	53	498	312	3	68	465	+7,7	–	–22,1	+7,1
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	228	1	38	249	240	4	46	259	–5,0	x	–17,4	–3,9
	b	159	1	23	171	161	2	22	160	–1,2	x	+4,5	+6,9
	c	69	–	15	78	79	2	24	99	–12,7	x	–37,5	–21,2
entgegenkommt	a	301	3	112	377	284	4	93	318	+6,0	x	+20,4	+18,6
	b	214	1	59	248	200	–	47	214	+7,0	x	+25,5	+15,9
	c	87	2	53	129	84	4	46	104	+3,6	x	+15,2	+24,0
einbiegt oder kreuzt	a	1 503	12	296	1 651	1 508	9	296	1 661	–0,3	x	–	–0,6
	b	1 242	5	197	1 314	1 274	5	203	1 380	–2,5	–	–3,0	–4,8
	c	261	7	99	337	234	4	93	281	+11,5	x	+6,5	+19,9
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	847	22	217	691	773	23	225	613	+9,6	–4,3	–3,6	+12,7
	a	821	16	210	666	734	19	204	591	+11,9	–15,8	+2,9	+12,7
	c	26	6	7	25	39	4	21	22	–33,3	x	x	+13,6
Aufprall auf Hindernis	a	44	–	16	40	26	3	5	25	+69,2	x	x	+60,0
	b	27	–	8	22	19	1	3	18	+42,1	x	x	+22,2
	c	17	–	8	18	7	2	2	7	x	x	x	x
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	291	6	97	238	277	11	95	236	+5,1	x	+2,1	+0,8
	b	107	1	33	81	105	2	34	92	+1,9	x	–2,9	–12,0
	c	184	5	64	157	172	9	61	144	+7,0	x	+4,9	+9,0
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	194	3	65	175	147	6	70	124	+32,0	x	–7,1	+41,1
	b	82	1	24	73	52	1	25	56	+57,7	–	–4,0	+30,4
	c	112	2	41	102	95	5	45	68	+17,9	x	–8,9	+50,0
Unfall anderer Art	a	668	–	132	590	598	2	133	516	+11,7	x	–0,8	+14,3
	b	587	–	104	522	527	2	114	450	+11,4	x	–8,8	+16,0
	c	81	–	28	68	71	–	19	66	+14,1	–	+47,4	+3,0
Insgesamt	a	5 396	51	1 114	5 717	5 149	65	1 117	5 398	+4,8	–21,5	–0,3	+5,9
	b	4 169	25	739	4 240	4 015	32	725	4 085	+3,8	–21,9	+1,9	+3,8
	c	1 227	26	375	1 477	1 134	33	392	1 313	+8,2	–21,2	–4,3	+12,5

6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2015 nach Ortslage und Tagesdatum

Tagesdatum		Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte Personen			Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		insgesamt	davon mit			Getötete	Schwer-	Leicht-		
			Getöteten	Schwer-	Leicht-					
				verletzten			verletzte			
innerhalb von Ortschaften										
1.11.	Sonntag	91	–	16	75	–	18	93	9	100
2.11.	Montag	194	1	33	160	1	34	192	21	215
3.11.	Dienstag	197	–	39	158	–	40	196	18	215
4.11.	Mittwoch	143	–	20	123	–	20	155	15	158
5.11.	Donnerstag	187	1	25	161	1	27	193	16	203
6.11.	Freitag	189	–	29	160	–	30	187	16	205
7.11.	Samstag	89	–	16	73	–	19	96	17	106
8.11.	Sonntag	67	–	14	53	–	14	70	29	96
9.11.	Montag	132	–	21	111	–	21	127	13	145
10.11.	Dienstag	133	–	19	114	–	22	143	14	147
11.11.	Mittwoch	116	–	19	97	–	21	123	6	122
12.11.	Donnerstag	122	–	23	99	–	27	111	19	141
13.11.	Freitag	148	3	17	128	3	18	150	17	165
14.11.	Samstag	121	–	22	99	–	24	130	21	142
15.11.	Sonntag	59	–	11	48	–	13	63	19	78
16.11.	Montag	175	1	25	149	1	26	170	14	189
17.11.	Dienstag	189	2	28	159	2	31	189	12	201
18.11.	Mittwoch	118	2	20	96	2	20	114	9	127
19.11.	Donnerstag	212	–	49	163	–	52	179	24	236
20.11.	Freitag	144	–	20	124	–	22	160	19	163
21.11.	Samstag	111	1	13	97	1	13	137	14	125
22.11.	Sonntag	49	–	9	40	–	10	58	19	68
23.11.	Montag	138	3	24	111	3	25	139	13	151
24.11.	Dienstag	174	1	26	147	1	26	167	21	195
25.11.	Mittwoch	168	2	25	141	2	25	163	13	181
26.11.	Donnerstag	168	4	27	137	4	29	159	15	183
27.11.	Freitag	140	–	22	118	–	26	151	16	156
28.11.	Samstag	98	2	15	81	2	17	108	24	122
29.11.	Sonntag	70	–	17	53	–	17	87	25	95
30.11.	Montag	227	2	48	177	2	52	230	21	248
Zusammen		4 169	25	692	3 452	25	739	4 240	509	4 678
außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)										
1.11.	Sonntag	56	3	16	37	3	18	62	5	61
2.11.	Montag	46	–	13	33	–	17	49	6	52
3.11.	Dienstag	55	–	10	45	–	13	67	4	59
4.11.	Mittwoch	42	–	17	25	–	22	45	11	53
5.11.	Donnerstag	41	1	4	36	1	5	61	9	50
6.11.	Freitag	42	1	8	33	1	9	57	10	52
7.11.	Samstag	28	–	7	21	–	11	32	16	44
8.11.	Sonntag	35	3	12	20	3	16	51	9	44
9.11.	Montag	43	2	8	33	3	9	54	9	52
10.11.	Dienstag	33	1	5	27	1	7	39	6	39
11.11.	Mittwoch	47	–	12	35	–	13	51	6	53
12.11.	Donnerstag	54	1	13	40	1	16	78	10	64
13.11.	Freitag	41	1	6	34	1	7	45	12	53
14.11.	Samstag	25	–	7	18	–	11	30	16	41
15.11.	Sonntag	21	1	6	14	1	7	25	7	28
16.11.	Montag	57	1	19	37	1	21	54	9	66
17.11.	Dienstag	50	3	7	40	3	11	60	7	57
18.11.	Mittwoch	35	2	10	23	2	11	43	10	45
19.11.	Donnerstag	40	–	8	32	–	12	53	17	57
20.11.	Freitag	34	–	10	24	–	12	42	12	46
21.11.	Samstag	37	1	13	23	1	21	37	14	51
22.11.	Sonntag	35	–	11	24	–	16	54	24	59
23.11.	Montag	38	–	11	27	–	13	41	8	46
24.11.	Dienstag	39	1	6	32	1	8	49	10	49
25.11.	Mittwoch	42	–	6	36	–	8	51	6	48
26.11.	Donnerstag	53	2	10	41	2	15	61	8	61
27.11.	Freitag	54	–	16	38	–	19	54	12	66
28.11.	Samstag	32	–	6	26	–	8	45	11	43
29.11.	Sonntag	18	–	3	15	–	3	25	15	33
30.11.	Montag	54	1	11	42	1	16	62	14	68
Zusammen		1 227	25	291	911	26	375	1 477	313	1 540

**Noch: 6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2015
nach Ortslage und Tagesdatum**

Tagesdatum	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte Personen			Schwer- wiegende Unfälle mit Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
	insgesamt	davon mit			Getötete	Schwer-	Leicht-		
		Getöteten	Schwer-	Leicht-					
			verletzten			verletzte			

innerhalb und außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)

1.11.	Sonntag	147	3	32	112	3	36	155	14	161
2.11.	Montag	240	1	46	193	1	51	241	27	267
3.11.	Dienstag	252	–	49	203	–	53	263	22	274
4.11.	Mittwoch	185	–	37	148	–	42	200	26	211
5.11.	Donnerstag	228	2	29	197	2	32	254	25	253
6.11.	Freitag	231	1	37	193	1	39	244	26	257
7.11.	Samstag	117	–	23	94	–	30	128	33	150
8.11.	Sonntag	102	3	26	73	3	30	121	38	140
9.11.	Montag	175	2	29	144	3	30	181	22	197
10.11.	Dienstag	166	1	24	141	1	29	182	20	186
11.11.	Mittwoch	163	–	31	132	–	34	174	12	175
12.11.	Donnerstag	176	1	36	139	1	43	189	29	205
13.11.	Freitag	189	4	23	162	4	25	195	29	218
14.11.	Samstag	146	–	29	117	–	35	160	37	183
15.11.	Sonntag	80	1	17	62	1	20	88	26	106
16.11.	Montag	232	2	44	186	2	47	224	23	255
17.11.	Dienstag	239	5	35	199	5	42	249	19	258
18.11.	Mittwoch	153	4	30	119	4	31	157	19	172
19.11.	Donnerstag	252	–	57	195	–	64	232	41	293
20.11.	Freitag	178	–	30	148	–	34	202	31	209
21.11.	Samstag	148	2	26	120	2	34	174	28	176
22.11.	Sonntag	84	–	20	64	–	26	112	43	127
23.11.	Montag	176	3	35	138	3	38	180	21	197
24.11.	Dienstag	213	2	32	179	2	34	216	31	244
25.11.	Mittwoch	210	2	31	177	2	33	214	19	229
26.11.	Donnerstag	221	6	37	178	6	44	220	23	244
27.11.	Freitag	194	–	38	156	–	45	205	28	222
28.11.	Samstag	130	2	21	107	2	25	153	35	165
29.11.	Sonntag	88	–	20	68	–	20	112	40	128
30.11.	Montag	281	3	59	219	3	68	292	35	316
Zusammen		5 396	50	983	4 363	51	1 114	5 717	822	6 218

auf Bundesautobahnen

1.11.	Sonntag	14	1	3	10	1	3	19	2	16
2.11.	Montag	12	–	2	10	–	3	16	4	16
3.11.	Dienstag	15	–	3	12	–	4	15	–	15
4.11.	Mittwoch	9	–	3	6	–	3	10	7	16
5.11.	Donnerstag	12	–	1	11	–	1	16	6	18
6.11.	Freitag	14	–	4	10	–	4	18	3	17
7.11.	Samstag	9	–	2	7	–	3	13	7	16
8.11.	Sonntag	9	–	1	8	–	1	24	5	14
9.11.	Montag	19	2	3	14	3	3	20	4	23
10.11.	Dienstag	7	–	–	7	–	–	10	2	9
11.11.	Mittwoch	13	–	2	11	–	2	18	2	15
12.11.	Donnerstag	14	–	5	9	–	7	23	5	19
13.11.	Freitag	13	–	3	10	–	3	15	4	17
14.11.	Samstag	6	–	–	6	–	–	7	11	17
15.11.	Sonntag	11	–	4	7	–	5	13	3	14
16.11.	Montag	22	1	5	16	1	7	21	6	28
17.11.	Dienstag	18	–	4	14	–	6	20	5	23
18.11.	Mittwoch	6	–	2	4	–	2	9	5	11
19.11.	Donnerstag	8	–	1	7	–	1	7	10	18
20.11.	Freitag	12	–	3	9	–	4	20	5	17
21.11.	Samstag	11	–	4	7	–	9	11	6	17
22.11.	Sonntag	15	–	3	12	–	5	25	12	27
23.11.	Montag	12	–	3	9	–	3	17	3	15
24.11.	Dienstag	9	–	–	9	–	–	10	6	15
25.11.	Mittwoch	16	–	3	13	–	4	14	4	20
26.11.	Donnerstag	15	–	–	15	–	–	19	4	19
27.11.	Freitag	18	–	6	12	–	6	23	5	23
28.11.	Samstag	10	–	2	8	–	2	10	7	17
29.11.	Sonntag	9	–	2	7	–	2	10	9	18
30.11.	Montag	10	–	1	9	–	1	11	7	17
Zusammen		368	4	75	289	5	94	464	159	527

7. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2015 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		November											
		2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
unter 15	a	525	490	+7,1	1	1	—	76	82	−7,3	448	407	+10,1
	b	278	259	+7,3	—	1	x	43	44	−2,3	235	214	+9,8
	c	247	231	+6,9	1	—	x	33	38	−13,2	213	193	+10,4
15 – 18	a	305	408	−25,2	1	2	x	44	67	−34,3	260	339	−23,3
	b	163	258	−36,8	1	1	—	28	47	−40,4	134	210	−36,2
	c	142	150	−5,3	—	1	x	16	20	−20,0	126	129	−2,3
18 – 21	a	528	513	+2,9	4	4	—	92	86	+7,0	432	423	+2,1
	b	265	283	−6,4	3	3	—	51	58	−12,1	211	222	−5,0
	c	263	230	+14,3	1	1	—	41	28	+46,4	221	201	+10,0
21 – 25	a	666	630	+5,7	1	3	x	94	97	−3,1	571	530	+7,7
	b	351	346	+1,4	1	3	x	57	66	−13,6	293	277	+5,8
	c	315	284	+10,9	—	—	—	37	31	+19,4	278	253	+9,9
25 – 30	a	656	624	+5,1	3	8	x	64	76	−15,8	589	540	+9,1
	b	335	325	+3,1	1	8	x	32	52	−38,5	302	265	+14,0
	c	321	299	+7,4	2	—	x	32	24	+33,3	287	275	+4,4
30 – 35	a	526	460	+14,3	1	3	x	69	57	+21,1	456	400	+14,0
	b	272	249	+9,2	—	2	x	42	34	+23,5	230	213	+8,0
	c	254	211	+20,4	1	1	—	27	23	+17,4	226	187	+20,9
35 – 40	a	382	428	−10,7	—	—	—	44	57	−22,8	338	371	−8,9
	b	202	228	−11,4	—	—	—	31	34	−8,8	171	194	−11,9
	c	180	200	−10,0	—	—	—	13	23	−43,5	167	177	−5,6
40 – 45	a	455	433	+5,1	1	6	x	63	66	−4,5	391	361	+8,3
	b	241	253	−4,7	1	4	x	35	41	−14,6	205	208	−1,4
	c	214	180	+18,9	—	2	x	28	25	+12,0	186	153	+21,6
45 – 50	a	579	536	+8,0	7	5	x	101	81	+24,7	471	450	+4,7
	b	308	303	+1,7	5	4	x	57	48	+18,8	246	251	−2,0
	c	271	233	+16,3	2	1	x	44	33	+33,3	225	199	+13,1
50 – 55	a	539	510	+5,7	3	4	x	92	92	—	444	414	+7,2
	b	278	276	+0,7	3	4	x	48	51	−5,9	227	221	+2,7
	c	261	234	+11,5	—	—	—	44	41	+7,3	217	193	+12,4
55 – 60	a	441	446	−1,1	1	2	x	67	79	−15,2	373	365	+2,2
	b	234	240	−2,5	—	2	x	42	48	−12,5	192	190	+1,1
	c	207	206	+0,5	1	—	x	25	31	−19,4	181	175	+3,4
60 – 65	a	355	271	+31,0	4	6	x	64	66	−3,0	287	199	+44,2
	b	179	153	+17,0	3	5	x	38	45	−15,6	138	103	+34,0
	c	176	118	+49,2	1	1	—	26	21	+23,8	149	96	+55,2
65 – 70	a	210	202	+4,0	1	4	x	45	33	+36,4	164	165	−0,6
	b	120	107	+12,1	—	4	x	30	20	+50,0	90	83	+8,4
	c	90	95	−5,3	1	—	x	15	13	+15,4	74	82	−9,8
70 – 75	a	191	216	−11,6	5	2	x	58	45	+28,9	128	169	−24,3
	b	92	104	−11,5	4	2	x	22	22	—	66	80	−17,5
	c	99	112	−11,6	1	—	x	36	23	+56,5	62	89	−30,3
75 und mehr	a	448	409	+9,5	18	15	+20,0	132	133	−0,8	298	261	+14,2
	b	219	193	+13,5	8	9	x	73	61	+19,7	138	123	+12,2
	c	229	216	+6,0	10	6	x	59	72	−18,1	160	138	+15,9
Zusammen	a	6 806	6 576	+3,5	51	65	−21,5	1 105	1 117	−1,1	5 650	5 394	+4,7
	b	3 537	3 577	−1,1	30	52	−42,3	629	671	−6,3	2 878	2 854	+0,8
	c	3 269	2 999	+9,0	21	13	+61,5	476	446	+6,7	2 772	2 540	+9,1
Ohne Angabe	a	76	4	x	—	—	—	9	—	x	67	4	x
Insgesamt	a	6 882	6 580	+4,6	51	65	−21,5	1 114	1 117	−0,3	5 717	5 398	+5,9

8. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		November											
		2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von													
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	a	335	344	-2,6	—	1	x	57	54	+5,6	278	289	-3,8
	b	297	306	-2,9	—	1	x	48	46	+4,3	249	259	-3,9
	c	38	38	—	—	—	—	9	8	x	29	30	-3,3
davon													
Mofas, Kleinkrafträder	a	334	337	-0,9	—	—	—	57	53	+7,5	277	284	-2,5
	b	296	301	-1,7	—	—	—	48	46	+4,3	248	255	-2,7
	c	38	36	+5,6	—	—	—	9	7	x	29	29	—
E-Bikes	a	1	5	x	—	1	x	—	1	x	1	3	x
	b	1	4	x	—	1	x	—	—	—	1	3	x
	c	—	1	x	—	—	—	—	1	x	—	—	—
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	—	2	x	—	—	—	—	—	—	—	2	x
	b	—	1	x	—	—	—	—	—	—	—	1	x
	c	—	1	x	—	—	—	—	—	—	—	1	x
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen	a	246	318	-22,6	3	7	x	60	86	-30,2	183	225	-18,7
	b	192	237	-19,0	1	3	x	35	55	-36,4	156	179	-12,8
	c	54	81	-33,3	2	4	x	25	31	-19,4	27	46	-41,3
davon													
zwei- und leichten Kraftfahrzeugen	a	242	314	-22,9	3	7	x	59	84	-29,8	180	223	-19,3
	b	191	234	-18,4	1	3	x	35	53	-34,0	155	178	-12,9
	c	51	80	-36,3	2	4	x	24	31	-22,6	25	45	-44,4
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	4	4	—	—	—	—	1	2	x	3	2	x
	b	1	3	x	—	—	—	—	2	x	1	1	—
	c	3	1	x	—	—	—	1	—	x	2	1	x
Personenkraftwagen	a	3 700	3 490	+6,0	16	24	-33,3	484	472	+2,5	3 200	2 994	+6,9
	b	2 127	2 102	+1,2	3	2	x	206	185	+11,4	1 918	1 915	+0,2
	c	1 573	1 388	+13,3	13	22	-40,9	278	287	-3,1	1 282	1 079	+18,8
darunter													
im Alter von 18 Jahren bis unter 25 Jahren	a	841	791	+6,3	5	4	x	126	132	-4,5	710	655	+8,4
	b	466	433	+7,6	1	—	x	54	45	+20,0	411	388	+5,9
	c	335	318	+5,3	4	2	x	70	76	-7,9	261	240	+8,8
Wohnmobilen	a	—	2	x	—	—	—	—	—	—	—	2	x
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	2	x	—	—	—	—	—	—	—	2	x
Bussen	a	110	114	-3,5	—	—	—	8	8	—	102	106	-3,8
	b	106	113	-6,2	—	—	—	8	7	x	98	106	-7,5
	c	4	1	x	—	—	—	—	1	x	4	—	x
Güterkraftfahrzeugen	a	148	115	+28,7	1	3	x	35	19	+84,2	112	93	+20,4
	b	58	46	+26,1	—	1	x	8	2	x	50	43	+16,3
	c	90	69	+30,4	1	2	x	27	17	+58,8	62	50	+24,0
darunter													
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg	a	93	67	+38,8	—	—	—	19	6	x	74	61	+21,3
	b	38	32	+18,8	—	—	—	4	—	x	34	32	+6,3
	c	55	35	+57,1	—	—	—	15	6	x	40	29	+37,9
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg	a	28	21	+33,3	—	2	x	5	4	x	23	15	+53,3
	b	17	8	x	—	—	—	3	1	x	14	7	x
	c	11	13	-15,4	—	2	x	2	3	x	9	8	x
Sattelzugmaschinen	a	19	17	+11,8	1	1	—	9	5	x	9	11	x
	b	2	3	x	—	1	x	1	—	x	1	2	x
	c	17	14	+21,4	1	—	x	8	5	x	8	9	x
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	3	5	x	—	—	—	—	2	x	3	3	—
	b	2	2	—	—	—	—	—	1	x	2	1	x
	c	1	3	x	—	—	—	—	1	x	1	2	x

**Noch: 8. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		November											
		2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Noch: Fahrer und Mitfahrer von													
übrigen Kraftfahrzeugen	a	16	8	x	1	–	x	3	–	x	12	8	x
	b	13	5	x	–	–	–	2	–	x	11	5	x
	c	3	3	–	1	–	x	1	–	x	1	3	x
Kraftfahrzeugen zusammen	a	4 558	4 396	+3,7	21	35	–40,0	647	641	+0,9	3 890	3 720	+4,6
	b	2 795	2 811	–0,6	4	7	x	307	296	+3,7	2 484	2 508	–1,0
	c	1 763	1 585	+11,2	17	28	–39,3	340	345	–1,4	1 406	1 212	+16,0
Fahrrädern	a	1 309	1 247	+5,0	7	6	x	221	226	–2,2	1 081	1 015	+6,5
	b	1 227	1 147	+7,0	4	5	x	193	201	–4,0	1 030	941	+9,5
	c	82	100	–18,0	3	1	x	28	25	+12,0	51	74	–31,1
und zwar:													
Pedelets	a	79	51	+54,9	1	1	–	20	14	+42,9	58	36	+61,1
	b	70	45	+55,6	–	1	x	16	13	+23,1	54	31	+74,2
	c	9	6	x	1	–	x	4	1	x	4	5	x
unter 15 Jahren	a	141	154	–8,4	–	–	–	17	18	–5,6	124	136	–8,8
	b	139	147	–5,4	–	–	–	17	15	+13,3	122	132	–7,6
	c	2	7	x	–	–	–	–	3	x	2	4	x
anderen Fahrzeugen	a	56	54	+3,7	1	–	x	10	13	–23,1	45	41	+9,8
	b	54	46	+17,4	1	–	x	9	8	x	44	38	+15,8
	c	2	8	x	–	–	–	1	5	x	1	3	x
Fußgänger	a	937	866	+8,2	22	23	–4,3	231	233	–0,9	684	610	+12,1
	b	910	825	+10,3	16	19	–15,8	225	216	+4,2	669	590	+13,4
	c	27	41	–34,1	6	4	x	6	17	x	15	20	–25,0
und zwar:													
Fußgänger mit Sport- oder Spielgeräte	a	15	12	+25,0	–	–	–	4	3	x	11	9	x
	b	15	12	+25,0	–	–	–	4	3	x	11	9	x
	c	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
unter 15 Jahren	a	170	168	+1,2	–	1	x	40	46	–13,0	130	121	+7,4
	b	169	165	+2,4	–	1	x	40	45	–11,1	129	119	+8,4
	c	1	3	x	–	–	–	–	1	x	1	2	x
65 und mehr Jahren	a	180	200	–10,0	14	12	+16,7	67	64	+4,7	99	124	–20,2
	b	177	192	–7,8	12	10	+20,0	67	61	+9,8	98	121	–19,0
	c	3	8	x	2	2	–	–	3	x	1	3	x
Andere Personen	a	22	17	+29,4	–	1	x	5	4	x	17	12	+41,7
	b	18	13	+38,5	–	1	x	5	4	x	13	8	x
	c	4	4	–	–	–	–	–	–	–	4	4	–
Insgesamt	a	6 882	6 580	+4,6	51	65	–21,5	1 114	1 117	–0,3	5 717	5 398	+5,9
	b	5 004	4 842	+3,3	25	32	–21,9	739	725	+1,9	4 240	4 085	+3,8
	c	1 878	1 738	+8,1	26	33	–21,2	375	392	–4,3	1 477	1 313	+12,5
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	525	490	+7,1	1	1	–	76	82	–7,3	448	407	+10,1
	b	439	430	+2,1	–	1	x	66	69	–4,3	373	360	+3,6
	c	86	60	+43,3	1	–	x	10	13	–23,1	75	47	+59,6
65 und mehr Jahren	a	849	827	+2,7	24	21	+14,3	235	211	+11,4	590	595	–0,8
	b	677	683	–0,9	16	17	–5,9	185	167	+10,8	476	499	–4,6
	c	172	144	+19,4	8	4	x	50	44	+13,6	114	96	+18,8

9. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
			November 2015					dagegen November 2014
		Anzahl						
Insgesamt								
unter 15	a	525	181	—	141	170	490	139
	b	278	85	—	91	85	259	69
	c	247	96	—	50	85	231	70
15 – 18	a	305	63	56	64	44	408	112
	b	163	20	45	43	14	258	59
	c	142	43	11	21	30	150	53
18 – 21	a	528	349	14	65	61	513	329
	b	265	166	13	41	21	283	178
	c	263	183	1	24	40	230	151
21 – 25	a	666	463	13	82	49	630	430
	b	351	230	10	52	24	346	229
	c	315	233	3	30	25	284	201
25 – 35	a	1 182	780	32	170	109	1 084	704
	b	607	371	30	90	51	574	329
	c	575	409	2	80	58	510	375
35 – 45	a	837	525	28	117	80	861	527
	b	443	237	25	71	42	481	246
	c	394	288	3	46	38	380	281
45 – 55	a	1 118	616	36	227	121	1 046	576
	b	586	276	32	132	59	579	268
	c	532	340	4	95	62	467	308
55 – 65	a	796	381	47	177	103	717	348
	b	413	169	45	98	43	393	172
	c	383	212	2	79	60	324	176
65 und mehr	a	849	342	20	230	180	827	325
	b	431	170	19	136	65	404	146
	c	418	172	1	94	115	423	179
Zusammen	a	6 806	3 700	246	1 273	917	6 576	3 490
	b	3 537	1 724	219	754	404	3 577	1 696
	c	3 269	1 976	27	519	513	2 999	1 794
Ohne Angabe	a	76	—	—	36	20	4	—
	b							
	c							
Insgesamt	a	6 882	3 700	246	1 309	937	6 580	3 490

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen November 2014				Veränderung November 2015 gegenüber November 2014			
		Anzahl			%				
noch: Insgesamt									
unter 15	a	2	154	168	+7,1	+30,2	x	−8,4	+1,2
	b	–	94	84	+7,3	+23,2	–	−3,2	+1,2
	c	2	60	84	+6,9	+37,1	x	−16,7	+1,2
15 – 18	a	70	88	45	−25,2	−43,8	−20,0	−27,3	−2,2
	b	57	58	21	−36,8	−66,1	−21,1	−25,9	−33,3
	c	13	30	24	−5,3	−18,9	−15,4	−30,0	+25,0
18 – 21	a	16	54	52	+2,9	+6,1	−12,5	+20,4	+17,3
	b	14	32	22	−6,4	−6,7	−7,1	+28,1	−4,5
	c	2	22	30	+14,3	+21,2	x	+9,1	+33,3
21 – 25	a	22	76	43	+5,7	+7,7	−40,9	+7,9	+14,0
	b	21	39	22	+1,4	+0,4	−52,4	+33,3	+9,1
	c	1	37	21	+10,9	+15,9	x	−18,9	+19,0
25 – 35	a	32	165	80	+9,0	+10,8	–	+3,0	+36,3
	b	30	96	45	+5,7	+12,8	–	−6,3	+13,3
	c	2	69	35	+12,7	+9,1	–	+15,9	+65,7
35 – 45	a	36	138	74	−2,8	−0,4	−22,2	−15,2	+8,1
	b	34	91	45	−7,9	−3,7	−26,5	−22,0	−6,7
	c	2	47	29	+3,7	+2,5	x	−2,1	+31,0
45 – 55	a	73	183	102	+6,9	+6,9	−50,7	+24,0	+18,6
	b	65	109	61	+1,2	+3,0	−50,8	+21,1	−3,3
	c	8	74	41	+13,9	+10,4	x	+28,4	+51,2
55 – 65	a	50	148	100	+11,0	+9,5	−6,0	+19,6	+3,0
	b	48	77	42	+5,1	−1,7	−6,3	+27,3	+2,4
	c	2	71	58	+18,2	+20,5	–	+11,3	+3,4
65 und mehr	a	17	239	200	+2,7	+5,2	+17,6	−3,8	−10,0
	b	16	130	88	+6,7	+16,4	+18,8	+4,6	−26,1
	c	1	109	112	−1,2	−3,9	–	−13,8	+2,7
Zusammen	a	318	1 245	864	+3,5	+6,0	−22,6	+2,2	+6,1
	b	285	726	430	−1,1	+1,7	−23,2	+3,9	−6,0
	c	33	519	434	+9,0	+10,1	−18,2	–	+18,2
Ohne Angabe	a	–	2	2	x	–	–	x	x
Insgesamt	a	318	1 247	866	+4,6	+6,0	−22,6	+5,0	+8,2

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
		November 2015					dagegen November 2014	
Anzahl								
Getötete								
unter 15	a	1	1	—	—	—	1	—
	b	—	—	—	—	—	1	—
	c	1	1	—	—	—	—	—
15 – 18	a	1	—	1	—	—	2	—
	b	1	—	1	—	—	1	—
	c	—	—	—	—	—	1	—
18 – 21	a	4	3	1	—	—	4	2
	b	3	2	1	—	—	3	2
	c	1	1	—	—	—	1	—
21 – 25	a	1	1	—	—	—	3	3
	b	1	1	—	—	—	3	3
	c	—	—	—	—	—	—	—
25 – 35	a	4	1	—	—	3	11	6
	b	1	—	—	—	1	10	5
	c	3	1	—	—	2	1	1
35 – 45	a	1	1	—	—	—	6	5
	b	1	1	—	—	—	4	3
	c	—	—	—	—	—	2	2
45 – 55	a	10	3	1	1	4	9	4
	b	8	3	1	1	2	8	3
	c	2	—	—	—	2	1	1
55 – 65	a	5	2	—	1	1	8	2
	b	3	1	—	—	1	7	2
	c	2	1	—	1	—	1	—
65 und mehr	a	24	4	—	5	14	21	2
	b	12	1	—	4	6	15	1
	c	12	3	—	1	8	6	1
Zusammen	a	51	16	3	7	22	65	24
	b	30	9	3	5	10	52	19
	c	21	7	—	2	12	13	5
Ohne Angabe	a	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	a	51	16	3	7	22	65	24

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen November 2014			Veränderung November 2015 gegenüber November 2014				
Anzahl			%						
noch: Getötete									
unter 15	a	–	–	1	–	x	–	–	x
	b	–	–	1	x	–	–	–	x
	c	–	–	–	x	x	–	–	-
15 – 18	a	1	–	1	x	–	–	–	x
	b	1	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	1	x	–	–	–	x
18 – 21	a	–	–	2	–	x	x	–	x
	b	–	–	1	–	–	x	–	x
	c	–	–	1	–	x	–	–	x
21 – 25	a	–	–	–	x	x	–	–	–
	b	–	–	–	x	x	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
25 – 35	a	4	–	1	x	x	x	–	x
	b	4	–	1	x	x	x	–	–
	c	–	–	–	x	–	–	–	x
35 – 45	a	–	–	–	x	x	–	–	–
	b	–	–	–	x	x	–	–	–
	c	–	–	–	x	x	–	–	–
45 – 55	a	1	1	2	x	x	–	–	x
	b	1	1	2	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	x	x	–	–	x
55 – 65	a	–	1	4	x	–	–	–	x
	b	–	1	3	x	x	–	x	x
	c	–	–	1	x	x	–	x	x
65 und mehr	a	1	4	12	+14,3	x	x	x	+16,7
	b	1	3	8	–20,0	–	x	x	x
	c	–	1	4	x	x	–	–	x
Zusammen	a	7	6	23	–21,5	–33,3	x	x	–4,3
	b	7	5	16	–42,3	x	x	–	–37,5
	c	–	1	7	+61,5	x	–	x	x
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	7	6	23	–21,5	–33,3	x	x	–4,3

1) mit amtlichen Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
		November 2015					dagegen November 2014	
		Anzahl						
Schwerverletzte								
unter 15	a	76	14	—	17	40	82	13
	b	43	4	—	11	26	44	7
	c	33	10	—	6	14	38	6
15 – 18	a	44	6	11	9	9	67	15
	b	28	3	9	8	3	47	10
	c	16	3	2	1	6	20	5
18 – 21	a	92	61	5	7	15	86	56
	b	51	33	5	4	6	58	37
	c	41	28	—	3	9	28	19
21 – 25	a	94	59	4	5	15	97	65
	b	57	34	4	3	7	66	46
	c	37	25	—	2	8	31	19
25 – 35	a	133	80	8	15	16	133	70
	b	74	39	7	9	7	86	42
	c	59	41	1	6	9	47	28
35 – 45	a	107	59	8	16	10	123	62
	b	66	27	7	14	5	75	28
	c	41	32	1	2	5	48	34
45 – 55	a	193	77	10	50	31	173	77
	b	105	33	8	29	13	99	34
	c	88	44	2	21	18	74	43
55 – 65	a	131	49	8	31	27	145	44
	b	80	27	8	18	14	93	32
	c	51	22	—	13	13	52	12
65 und mehr	a	235	79	6	63	67	211	70
	b	125	49	5	38	22	103	37
	c	110	30	1	25	45	108	33
Zusammen	a	1 105	484	60	213	230	1 117	472
	b	629	249	53	134	103	671	273
	c	476	235	7	79	127	446	199
Ohne Angabe	a	9	—	—	8	1	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	a	1 114	484	60	221	231	1 117	472
	b	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen November 2014				Veränderung November 2015 gegenüber November 2014			
		Anzahl			%				
noch: Schwerverletzte									
unter 15	a	1	18	46	-7,3	+7,7	x	-5,6	-13,0
	b	-	12	23	-2,3	x	-	-8,3	+13,0
	c	1	6	23	-13,2	x	x	-	-39,1
15 – 18	a	14	8	16	-34,3	x	-21,4	x	x
	b	14	6	7	-40,4	x	x	x	x
	c	-	2	9	-20,0	x	x	x	x
18 – 21	a	4	5	12	+7,0	+8,9	x	x	+25,0
	b	4	3	8	-12,1	-10,8	x	x	x
	c	-	2	4	+46,4	+47,4	-	x	x
21 – 25	a	7	11	12	-3,1	-9,2	x	x	+25,0
	b	7	4	7	-13,6	-26,1	x	x	-
	c	-	7	5	+19,4	+31,6	-	x	x
25 – 35	a	10	16	20	-	+14,3	x	-6,3	-20,0
	b	10	9	13	-14,0	-7,1	x	-	x
	c	-	7	7	+25,5	+46,4	x	x	x
35 – 45	a	11	31	10	-13,0	-4,8	x	-48,4	-
	b	10	20	8	-12,0	-3,6	x	-30,0	x
	c	1	11	2	-14,6	-5,9	-	x	x
45 – 55	a	20	31	22	+11,6	-	-50,0	+61,3	+40,9
	b	18	16	13	+6,1	-2,9	x	+81,3	-
	c	2	15	9	+18,9	+2,3	-	+40,0	x
55 – 65	a	16	42	31	-9,7	+11,4	x	-26,2	-12,9
	b	15	22	14	-14,0	-15,6	x	-18,2	-
	c	1	20	17	-1,9	+83,3	x	-35,0	-23,5
65 und mehr	a	3	64	64	+11,4	+12,9	x	-1,6	+4,7
	b	3	35	23	+21,4	+32,4	x	+8,6	-4,3
	c	-	29	41	+1,9	-9,1	x	-13,8	+9,8
Zusammen	a	86	226	233	-1,1	+2,5	-30,2	-5,8	-1,3
	b	81	127	116	-6,3	-8,8	-34,6	+5,5	-11,2
	c	5	99	117	+6,7	+18,1	x	-20,2	+8,5
Ohne Angabe	a	-	-	-	x	-	-	x	x
Insgesamt	a	86	226	233	-0,3	+2,5	-30,2	-2,2	-0,9

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter Fahrer und Mitfahrer von Pkw
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			
		November 2015					dagegen November 2014	
		Anzahl						
Leichtverletzte								
unter 15	a	448	166	—	124	130	407	126
	b	235	81	—	80	59	214	62
	c	213	85	—	44	71	193	64
15 – 18	a	260	57	44	55	35	339	97
	b	134	17	35	35	11	210	49
	c	126	40	9	20	24	129	48
18 – 21	a	432	285	8	58	46	423	271
	b	211	131	7	37	15	222	139
	c	221	154	1	21	31	201	132
21 – 25	a	571	403	9	77	34	530	362
	b	293	195	6	49	17	277	180
	c	278	208	3	28	17	253	182
25 – 35	a	1 045	699	24	155	90	940	628
	b	532	332	23	81	43	478	282
	c	513	367	1	74	47	462	346
35 – 45	a	729	465	20	101	70	732	460
	b	376	209	18	57	37	402	215
	c	353	256	2	44	33	330	245
45 – 55	a	915	536	25	176	86	864	495
	b	473	240	23	102	44	472	231
	c	442	296	2	74	42	392	264
55 – 65	a	660	330	39	145	75	564	302
	b	330	141	37	80	28	293	138
	c	330	189	2	65	47	271	164
65 und mehr	a	590	259	14	162	99	595	253
	b	294	120	14	94	37	286	108
	c	296	139	—	68	62	309	145
Zusammen	a	5 650	3 200	183	1 053	665	5 394	2 994
	b	2 878	1 466	163	615	291	2 854	1 404
	c	2 772	1 734	20	438	374	2 540	1 590
Ohne Angabe	a	67	—	—	28	19	4	—
	b							
	c							
Insgesamt	a	5 717	3 200	183	1 081	684	5 398	2 994

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**Noch: 9. Verunglückte im Straßenverkehr im November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung,
Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen November 2014				Veränderung November 2015 gegenüber November 2014			
		Anzahl			%				
noch: Leichtverletzte									
unter 15	a	1	136	121	+10,1	+31,7	x	−8,8	+7,4
	b	−	82	60	+9,8	+30,6	−	−2,4	−1,7
	c	1	54	61	+10,4	+32,8	x	−18,5	+16,4
15 – 18	a	55	80	28	−23,3	−41,2	−20,0	−31,3	+25,0
	b	42	52	14	−36,2	−65,3	−16,7	−32,7	−21,4
	c	13	28	14	−2,3	−16,7	x	−28,6	+71,4
18 – 21	a	12	49	38	+2,1	+5,2	x	+18,4	+21,1
	b	10	29	13	−5,0	−5,8	x	+27,6	+15,4
	c	2	20	25	+10,0	+16,7	x	+5,0	+24,0
21 – 25	a	15	65	31	+7,7	+11,3	x	+18,5	+9,7
	b	14	35	15	+5,8	+8,3	x	+40,0	+13,3
	c	1	30	16	+9,9	+14,3	x	−6,7	+6,3
25 – 35	a	18	149	59	+11,2	+11,3	+33,3	+4,0	+52,5
	b	16	87	31	+11,3	+17,7	+43,8	−6,9	+38,7
	c	2	62	28	+11,0	+6,1	x	+19,4	+67,9
35 – 45	a	25	107	64	−0,4	+1,1	−20,0	−5,6	+9,4
	b	24	71	37	−6,5	−2,8	−25,0	−19,7	−
	c	1	36	27	+7,0	+4,5	x	+22,2	+22,2
45 – 55	a	52	151	78	+5,9	+8,3	−51,9	+16,6	+10,3
	b	46	92	46	+0,2	+3,9	−50,0	+10,9	−4,3
	c	6	59	32	+12,8	+12,1	x	+25,4	+31,3
55 – 65	a	34	105	65	+17,0	+9,3	+14,7	+38,1	+15,4
	b	33	54	25	+12,6	+2,2	+12,1	+48,1	+12,0
	c	1	51	40	+21,8	+15,2	x	+27,5	+17,5
65 und mehr	a	13	171	124	−0,8	+2,4	+7,7	−5,3	−20,2
	b	12	92	57	+2,8	+11,1	+16,7	+2,2	−35,1
	c	1	79	67	−4,2	−4,1	x	−13,9	−7,5
Zusammen	a	225	1 013	608	+4,7	+6,9	−18,7	+3,9	+9,4
	b	197	594	298	+0,8	+4,4	−17,3	+3,5	−2,3
	c	28	419	310	+9,1	+9,1	−28,6	+4,5	+20,6
Ohne Angabe	a	−	2	2	x	−	−	x	x
Insgesamt	a	225	1 015	610	+5,9	+6,9	−18,7	+6,5	+12,1

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) einschl. Pedelecs

**10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im November 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Straßenverkehrsunfälle mit					
		Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		November 2015		dagegen November 2014		Veränderung November 2015 gegenüber November 2014	
		Anzahl				%	
Führer von							
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	a	346	6	348	11	−0,6	x
	b	309	4	310	8	−0,3	x
	c	37	2	38	3	−2,6	x
davon							
Mofas, Kleinkrafträdern	a	345	6	341	10	+1,2	x
	b	308	4	305	7	+1,0	x
	c	37	2	36	3	+2,8	x
E-Bikes							
a	1	−	5	−	x	−	
b	1	−	4	−	x	−	
c	−	−	1	−	x	−	
drei- und leichten vierrädrigen Kfz							
a	−	−	2	1	x	x	
b	−	−	1	1	x	x	
c	−	−	1	−	x	−	
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen							
a	254	6	327	4	−22,3	x	
b	201	4	247	1	−18,6	x	
c	53	2	80	3	−33,8	x	
davon							
zweirädrigen Kraftfahrzeugen							
a	249	6	323	4	−22,9	x	
b	199	4	244	1	−18,4	x	
c	50	2	79	3	−36,7	x	
drei- und leichten vierrädrigen Kfz							
a	5	−	4	−	x	−	
b	2	−	3	−	x	−	
c	3	−	1	−	x	−	
Personenkraftwagen							
a	6 934	1 342	6 570	1 323	+5,5	+1,4	
b	5 027	880	4 850	899	+3,6	−2,1	
c	1 907	462	1 720	424	+10,9	+9,0	
darunter							
im Alter von 18 Jahren							
a	1 191	266	1 178	266	+1,1	−	
bis unter 25 Jahren							
b	783	154	772	172	+1,4	−10,5	
c	408	112	406	94	+0,5	+19,1	
Wohnmobilen							
a	1	−	5	−	x	−	
b	−	−	2	−	x	−	
c	1	−	3	−	x	−	
Bussen							
a	118	9	124	5	−4,8	x	
b	113	6	114	5	−0,9	x	
c	5	3	10	−	x	x	
Güterkraftfahrzeugen							
a	504	121	505	124	−0,2	−2,4	
b	289	56	301	68	−4,0	−17,6	
c	215	65	204	56	+5,4	+16,1	
darunter							
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul.							
Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg							
a	247	40	263	60	−6,1	−33,3	
b	164	29	182	39	−9,9	−25,6	
c	83	11	81	21	+2,5	−47,6	
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul.							
Gesamtgewicht über 3 500 kg							
a	138	38	124	36	+11,3	+5,6	
b	85	17	75	20	+13,3	−15,0	
c	53	21	49	16	+8,2	+31,3	
Sattelzugmaschinen							
a	109	41	98	23	+11,2	+78,3	
b	36	9	31	5	+16,1	x	
c	73	32	67	18	+9,0	+77,8	

**Noch: 10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im November 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Straßenverkehrsunfälle mit					
		Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
November 2015		dagegen November 2014		Veränderung November 2015 gegenüber November 2014			
Anzahl				%			
Noch: Führer von							
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	14	1	24	1	-41,7	-
	b	6	-	8	1	x	x
	c	8	1	16	-	x	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	23	1	19	2	+21,1	x
	b	18	1	13	1	+38,5	-
	c	5	-	6	1	x	x
Kraftfahrzeugen zusammen	a	8 194	1 486	7 922	1 470	+3,4	+1,1
	b	5 963	951	5 845	983	+2,0	-3,3
	c	2 231	535	2 077	487	+7,4	+9,9
darunter flüchtig	a	401	192	432	182	-7,2	+5,5
	b	345	116	377	122	-8,5	-4,9
	c	56	76	55	60	+1,8	+26,7
Fahrrädern	a	1 403	3	1 351	6	+3,8	x
	b	1 314	3	1 238	5	+6,1	x
	c	89	-	113	1	-21,2	x
und zwar: Pedelets	a	82	-	53	-	+54,7	-
	b	72	-	47	-	+53,2	-
	c	10	-	6	-	x	-
unter 15 Jahren	a	149	-	163	1	-8,6	x
	b	146	-	155	1	-5,8	x
	c	3	-	8	-	x	-
anderen Fahrzeugen	a	76	35	91	28	-16,5	+25,0
	b	72	28	81	23	-11,1	+21,7
	c	4	7	10	5	x	x
Fußgänger	a	973	3	903	1	+7,8	x
	b	943	2	862	1	+9,4	x
	c	30	1	41	-	-26,8	x
und zwar: Fußgänger mit Sport- oder Spielgerät	a	16	1	16	-	-	x
	b	16	-	16	-	-	-
	c	-	1	-	-	-	x
unter 15 Jahren	a	179	-	173	-	+3,5	-
	b	177	-	170	-	+4,1	-
	c	2	-	3	-	x	-
65 und mehr Jahren	a	186	1	204	-	-8,8	x
	b	183	1	196	-	-6,6	x
	c	3	-	8	-	x	-
Andere Personen	a	46	1	39	3	+17,9	x
	b	36	-	30	1	+20,0	x
	c	10	1	9	2	x	x
Insgesamt	a	10 692	1 528	10 306	1 508	+3,7	+1,3
	b	8 328	984	8 056	1 013	+3,4	-2,9
	c	2 364	544	2 250	495	+5,1	+9,9
darunter: unter 15 Jahren	a	335	-	351	1	-4,6	x
	b	326	-	336	1	-3,0	x
	c	9	-	15	-	x	-
65 und mehr Jahren	a	1 359	126	1 315	116	+3,3	+8,6
	b	1 147	99	1 113	86	+3,1	+15,1
	c	212	27	202	30	+5,0	-10,0

11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2015 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	November 2015						dagegen November 2014			
Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	164	–	42	167	114	160	2	43	153	127
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	28	–	7	25	14	26	3	14	22	17
Übermüdung	27	1	12	38	29	29	–	9	28	20
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	72	1	39	55	17	53	2	27	32	13
Straßenbenutzung										
Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbots- widrige Benutzung anderer Straßenteile	165	–	44	155	12	179	2	37	161	26
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	121	3	40	122	31	119	4	36	114	38
Geschwindigkeit										
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	29	3	15	29	18	48	9	22	53	13
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	625	10	173	673	186	514	12	153	574	148
Abstand										
Ungenügender Sicherheitsabstand	733	1	61	995	40	783	2	86	1 046	43
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund	6	–	–	7	3	10	–	1	12	4
Überholen										
Unzulässiges Rechtsüberholen	9	–	2	8	7	12	–	1	16	1
Überholen trotz Gegenverkehrs	14	–	1	17	5	12	–	6	11	7
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	42	–	4	50	22	60	–	27	55	12
Überholen trotz unzureichender Sichtver- hältnisse	–	–	–	–	1	1	–	1	–	1
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	17	–	6	19	10	22	2	11	20	13
Fehler beim Wiedereinordnen	20	–	6	24	4	13	–	4	11	8
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	41	–	5	39	3	31	1	7	29	7
Fehler beim Überholtwerden	5	–	1	7	4	11	–	5	10	1
Vorbeifahren										
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	21	1	6	22	1	17	–	2	19	4
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	5	1	–	5	1	2	–	–	2	–
Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschluss- verfahrens	109	–	13	122	30	120	–	19	171	28

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden

**Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2015
nach Ursachen*)**

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	November 2015						dagegen November 2014			
noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Vorfahrt, Vorrang										
Nichtbeachten der Regel rechts vor links	97	2	8	99	16	97	1	15	93	25
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	607	2	122	654	102	626	2	121	695	93
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	12	–	5	20	16	9	–	4	9	13
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	2	–	2	1	–	2	1	–	1	–
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	149	3	47	193	35	129	1	42	164	38
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	21	–	1	36	2	11	–	2	13	2
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	2	–	1	2	1	3	1	–	6	–
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren										
Fehler beim Abbiegen	612	4	131	691	85	595	2	131	642	91
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	210	2	43	213	30	223	3	34	209	25
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	256	1	39	266	20	274	2	32	285	17
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern										
An Fußgängerüberwegen	67	–	19	55	–	62	1	15	54	–
An Fußgängerfurten	120	3	23	102	–	65	3	19	51	–
Beim Abbiegen	209	3	57	168	–	146	2	42	115	–
An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	24	1	8	19	–	25	2	6	18	–
An anderen Stellen	175	4	45	136	–	190	4	50	154	–
ruhender Verkehr, Verkehrssicherung										
Unzulässiges Halten oder Parken	5	–	1	4	1	7	–	2	6	1
Mangelnde Sicherung haltender oder liegengeliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	3	–	1	2	1	11	–	4	8	1
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	67	–	9	59	2	64	–	8	60	1
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	8	1	–	11	1	14	–	2	13	–
Ladung, Besetzung, Überladung, Überbesetzung	–	–	–	–	–	2	–	1	1	–
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	6	–	–	6	10	10	–	–	13	11
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 551	15	342	1 576	297	1 332	16	340	1 370	250
Technische Mängel, Wartungsmängel										
Beleuchtung	20	–	4	18	–	24	–	3	26	2
Bereifung	11	–	5	7	12	15	–	4	16	3
Bremsen	13	–	3	13	2	7	–	–	7	1
Lenkung	2	–	1	3	–	6	–	1	5	1
Zugvorrichtung	1	–	–	2	–	–	–	–	–	–
Andere Mängel	12	–	4	11	2	5	–	–	6	3

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden

**Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im November 2015
nach Ursachen*)**

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	November 2015						dagegen November 2014			
Fehlverhalten der Fußgänger										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	8	2	2	8	–	18	3	14	6	–
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	2	1	–	3	–	1	1	–	1	–
Übermüdung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	1	–	1	–	–	3	1	1	2	–
falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn										
An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	32	1	12	22	–	39	4	15	26	–
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	–	–	–	–	–	3	–	–	4	–
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	21	–	9	14	–	17	2	8	9	–
An anderen Stellen	37	–	12	27	–	42	1	13	36	–
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	177	10	62	135	1	167	10	72	110	1
Durch sonstiges falsches Verhalten	15	1	3	13	–	16	–	4	15	–
Nichtbenutzen des Gehweges	5	1	–	5	–	5	–	4	3	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	2	–	1	1	–	–	–	–	–	–
Spiele auf oder neben der Fahrbahn	2	–	1	1	–	4	–	–	4	–
Andere Fehler der Fußgänger	51	–	8	51	1	46	2	12	36	–
Straßenverhältnisse										
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn										
Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	5	–	–	6	1	3	–	–	4	1
Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	4	–	1	4	–	4	–	3	1	–
Schnee, Eis	66	–	21	73	12	13	–	2	12	1
Regen	165	3	40	166	45	98	1	29	114	22
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	86	2	17	78	7	52	–	17	48	5
Zustand der Straße										
Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	1	–	–	1	–	2	–	2	–	–
Anderer Zustand der Straße	10	–	2	8	–	10	–	3	8	1
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrs- zeichen oder -einrichtungen	–	–	–	–	–	1	–	1	–	1
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	2	–	–	2	–	3	–	3	–	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Witterungseinflüsse										
Sichtbehinderung durch Nebel	3	1	1	2	–	–	–	–	–	–
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	31	–	10	26	2	6	–	4	5	–
Blendende Sonne	61	–	9	65	2	68	2	19	60	6
Seitenwind	10	1	7	7	–	–	–	–	–	–
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	5	2	1	3	–	–	–	–	–	–
Hindernisse										
Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	3	–	1	2	–	1	–	–	1	–
Wild auf der Fahrbahn	13	–	2	14	5	17	–	6	13	–
Anderes Tier auf der Fahrbahn	15	–	5	14	1	10	1	1	12	3
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	8	–	2	9	1	5	–	1	4	4
Sonstige Ursachen	110	1	26	114	24	94	4	19	101	16

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden

12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Ursache	ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern
	November 2015				dagegen November 2014				Veränderung November 2015 gegenüber November 2014			
	Anzahl								%			
Verkehrstüchtigkeit	294	215	3	45	269	183	5	52	+9,3	+17,5	x	−13,5
darunter												
Alkoholeinfluss	166	112	3	37	161	93	5	45	+3,1	+20,4	x	−17,8
Einfluss anderer berauschender Mittel	28	20	–	3	26	18	–	4	+7,7	+11,1	–	x
Straßenbenutzung	298	109	3	166	311	118	5	163	−4,2	−7,6	x	+1,8
Geschwindigkeit	661	488	34	44	569	418	56	27	+16,2	+16,7	−39,3	+63,0
Abstand	757	636	17	10	805	653	32	12	−6,0	−2,6	−46,9	−16,7
Überholen	149	101	13	15	164	98	24	12	−9,1	+3,1	−45,8	+25,0
Vorbeifahren	26	18	–	1	20	15	–	4	+30,0	+20,0	–	x
Nebeneinanderfahren	113	85	4	1	125	89	–	1	−9,6	−4,5	x	–
Vorfahrt, Vorrang	911	743	8	92	894	739	3	83	+1,9	+0,5	x	+10,8
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	1 086	925	4	69	1 098	930	7	60	−1,1	−0,5	x	+15,0
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	595	540	6	18	490	422	–	19	+21,4	+28,0	x	−5,3
darunter												
an Überwegen und Furten	187	174	3	1	127	118	–	1	+47,2	+47,5	x	–
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	75	59	–	1	82	68	–	–	−8,5	−13,2	–	x
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	9	3	–	6	14	1	–	8	x	x	–	x
Ladung, Besetzung	6	3	–	–	12	1	–	5	x	x	–	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 604	1 038	64	274	1 384	858	69	235	+15,9	+21,0	−7,2	+16,6
Insgesamt	6 584	4 963	156	742	6 237	4 593	201	681	+5,6	+8,1	−22,4	+9,0

13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	davon	
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	a	284	240	34	10	308	2	44	262
	b	271	230	32	9	291	2	42	247
	c	2	2	–	–	5	–	–	5
	d	11	8	2	1	12	–	2	10
Duisburg	a	195	166	20	9	206	–	35	171
	b	163	141	13	9	168	–	30	138
	c	4	4	–	–	4	–	–	4
	d	28	21	7	–	34	–	5	29
Essen	a	196	172	15	9	206	1	41	164
	b	184	165	11	8	195	1	39	155
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	11	6	4	1	9	–	2	7
Krefeld	a	83	62	14	7	74	–	13	61
	b	79	59	13	7	71	–	13	58
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	3	2	1	–	2	–	–	2
Mönchengladbach	a	120	100	13	7	124	1	22	101
	b	98	84	7	7	105	1	18	86
	c	11	10	1	–	11	–	2	9
	d	11	6	5	–	8	–	2	6
Mülheim an der Ruhr	a	42	37	3	2	48	–	1	47
	b	37	34	1	2	45	–	1	44
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	5	3	2	–	3	–	–	3
Oberhausen	a	66	53	7	6	66	1	6	59
	b	58	50	5	3	63	1	6	56
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	8	3	2	3	3	–	–	3
Remscheid	a	28	25	2	1	29	–	4	25
	b	25	22	2	1	25	–	3	22
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Solingen	a	46	40	5	1	49	1	7	41
	b	45	39	5	1	48	1	7	40
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wuppertal	a	97	80	8	9	95	2	5	88
	b	84	69	6	9	81	2	4	75
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	10	9	1	–	12	–	–	12
Kreis Kleve	a	121	103	11	7	131	2	23	106
	b	63	55	4	4	61	2	11	48
	c	51	42	6	3	57	–	12	45
	d	7	6	1	–	13	–	–	13
Bedburg-Hau	a	7	6	1	–	7	–	3	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	7	6	1	–	7	–	3	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Emmerich am Rhein, Stadt	a	10	8	1	1	8	–	1	7
	b	6	4	1	1	4	–	1	3
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Geldern, Stadt	a	11	10	–	1	12	–	3	9
	b	5	4	–	1	4	–	2	2
	c	6	6	–	–	8	–	1	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Kleve									
Goch, Stadt	a	10	9	–	1	11	1	–	10
	b	10	9	–	1	11	1	–	10
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Issum	a	5	5	–	–	6	–	–	6
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Kalkar, Stadt	a	5	3	2	–	4	–	1	3
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kerken	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kvelaer, Stadt	a	7	7	–	–	9	–	3	6
	b	4	4	–	–	5	–	3	2
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kleve, Stadt	a	22	22	–	–	25	1	2	22
	b	19	19	–	–	22	1	2	19
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kranenburg	a	7	6	1	–	6	–	1	5
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	4	3	1	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rees, Stadt	a	8	5	1	2	6	–	1	5
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	5	3	–	2	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheurdt	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Straelen, Stadt	a	8	6	1	1	11	–	1	10
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	5	4	1	–	6	–	1	5
	d	1	1	–	–	4	–	–	4
Uedem	a	4	4	–	–	4	–	1	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wachtendonk	a	7	5	1	1	12	–	3	9
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	3	2	–	1	5	–	3	2
	d	3	3	–	–	7	–	–	7
Weeze	a	6	5	1	–	8	–	3	5
	b	3	3	–	–	3	–	2	1
	c	3	2	1	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte				
	insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	Schwer-	Leicht-	
		mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			verletzte		
Kreis Mettmann	a	170	135	25	10	167	2	21	144
	b	127	100	18	9	124	–	18	106
	c	19	17	2	–	21	2	1	18
	d	24	18	5	1	22	–	2	20
Erkrath, Stadt	a	12	9	3	–	14	–	2	12
	b	9	7	2	–	10	–	1	9
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	2	–	1	1
Haan, Stadt	a	12	8	3	1	10	1	1	8
	b	7	4	3	–	4	–	1	3
	c	2	2	–	–	3	1	–	2
	d	3	2	–	1	3	–	–	3
Heiligenhaus, Stadt	a	3	1	1	1	2	–	–	2
	b	2	1	–	1	2	–	–	2
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hilden, Stadt	a	25	21	4	–	26	–	2	24
	b	19	17	2	–	21	–	2	19
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	5	3	2	–	4	–	–	4
Langenfeld (Rheinland), Stadt	a	28	21	4	3	26	–	2	24
	b	22	15	4	3	19	–	2	17
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	3	3	–	–	3	–	–	3
Mettmann, Stadt	a	15	13	2	–	14	–	–	14
	b	13	11	2	–	12	–	–	12
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monheim am Rhein, Stadt	a	4	4	–	–	8	–	–	8
	b	3	3	–	–	7	–	–	7
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Ratingen, Stadt	a	48	38	6	4	42	1	10	31
	b	30	23	3	4	25	–	8	17
	c	7	7	–	–	8	1	1	6
	d	11	8	3	–	9	–	1	8
Velbert, Stadt	a	17	15	1	1	19	–	3	16
	b	16	14	1	1	18	–	3	15
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wülfrath, Stadt	a	6	5	1	–	6	–	1	5
	b	6	5	1	–	6	–	1	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhein-Kreis Neuss	a	182	142	36	4	196	–	43	153
	b	131	102	25	4	121	–	22	99
	c	34	31	3	–	62	–	18	44
	d	17	9	8	–	13	–	3	10
Dormagen, Stadt	a	24	17	5	2	27	–	3	24
	b	15	9	4	2	12	–	1	11
	c	9	8	1	–	15	–	2	13
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Grevenbroich, Stadt	a	32	28	4	–	49	–	14	35
	b	15	11	4	–	15	–	2	13
	c	13	13	–	–	27	–	11	16
	d	4	4	–	–	7	–	1	6

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Rhein-Kreis Neuss									
Jüchen	a	8	6	2	—	9	—	3	6
	b	4	3	1	—	3	—	—	3
	c	3	3	—	—	6	—	3	3
	d	1	—	1	—	—	—	—	—
Kaarst, Stadt	a	21	15	5	1	18	—	3	15
	b	16	12	3	1	12	—	3	9
	c	2	2	—	—	5	—	—	5
	d	3	1	2	—	1	—	—	1
Korschenbroich, Stadt	a	8	7	—	1	8	—	1	7
	b	7	6	—	1	6	—	1	5
	c	1	1	—	—	2	—	—	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Meerbusch, Stadt	a	22	17	5	—	22	—	3	19
	b	19	16	3	—	19	—	3	16
	c	1	1	—	—	3	—	—	3
	d	2	—	2	—	—	—	—	—
Neuss, Stadt	a	63	50	13	—	61	—	15	46
	b	51	43	8	—	52	—	11	41
	c	5	3	2	—	4	—	2	2
	d	7	4	3	—	5	—	2	3
Rommerskirchen	a	4	2	2	—	2	—	1	1
	b	4	2	2	—	2	—	1	1
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Kreis Viersen	a	110	97	6	7	130	1	26	103
	b	72	65	1	6	79	1	10	68
	c	26	24	2	—	38	—	11	27
	d	12	8	3	1	13	—	5	8
Brüggen	a	6	6	—	—	8	—	3	5
	b	3	3	—	—	3	—	—	3
	c	3	3	—	—	5	—	3	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Grefrath	a	9	8	1	—	8	—	2	6
	b	6	6	—	—	6	—	1	5
	c	3	2	1	—	2	—	1	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Kempen, Stadt	a	16	16	—	—	22	—	7	15
	b	11	11	—	—	11	—	3	8
	c	4	4	—	—	9	—	4	5
	d	1	1	—	—	2	—	—	2
Nettetal, Stadt	a	15	10	3	2	11	—	1	10
	b	10	8	—	2	9	—	1	8
	c	3	2	1	—	2	—	—	2
	d	2	—	2	—	—	—	—	—
Niederkrüchten	a	9	8	—	1	10	—	—	10
	b	4	4	—	—	5	—	—	5
	c	3	3	—	—	4	—	—	4
	d	2	1	—	1	1	—	—	1
Schwalmtal	a	8	6	1	1	7	—	1	6
	b	5	4	—	1	5	—	—	5
	c	2	2	—	—	2	—	1	1
	d	1	—	1	—	—	—	—	—
Tönisvorst, Stadt	a	7	6	—	1	15	—	2	13
	b	4	3	—	1	10	—	—	10
	c	3	3	—	—	5	—	2	3
	d	—	—	—	—	—	—	—	—

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Viersen									
Viersen, Stadt	a	24	22	1	1	31	1	4	26
	b	18	16	1	1	20	1	3	16
	c	4	4	—	—	8	—	—	8
	d	2	2	—	—	3	—	1	2
Willich, Stadt	a	16	15	—	1	18	—	6	12
	b	11	10	—	1	10	—	2	8
	c	1	1	—	—	1	—	—	1
	d	4	4	—	—	7	—	4	3
Kreis Wesel	a	188	167	16	5	212	4	46	162
	b	123	112	7	4	139	1	32	106
	c	48	43	4	1	55	1	10	44
	d	17	12	5	—	18	2	4	12
Alpen	a	5	4	—	1	7	—	3	4
	b	2	1	—	1	2	—	2	—
	c	3	3	—	—	5	—	1	4
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Dinslaken, Stadt	a	34	32	2	—	39	—	6	33
	b	32	30	2	—	37	—	6	31
	c	1	1	—	—	1	—	—	1
	d	1	1	—	—	1	—	—	1
Hamminkeln, Stadt	a	14	11	2	1	13	2	2	9
	b	2	2	—	—	2	—	1	1
	c	8	7	—	1	8	—	1	7
	d	4	2	2	—	3	2	—	1
Hünxe	a	8	8	—	—	13	—	5	8
	b	2	2	—	—	3	—	—	3
	c	4	4	—	—	8	—	4	4
	d	2	2	—	—	2	—	1	1
Kamp-Lintfort, Stadt	a	16	13	3	—	16	—	2	14
	b	8	8	—	—	10	—	1	9
	c	5	4	1	—	5	—	1	4
	d	3	1	2	—	1	—	—	1
Moers, Stadt	a	44	41	2	1	48	—	9	39
	b	30	28	1	1	33	—	7	26
	c	10	9	1	—	11	—	2	9
	d	4	4	—	—	4	—	—	4
Neukirchen-Vluyn, Stadt	a	8	7	—	1	11	—	1	10
	b	5	4	—	1	5	—	—	5
	c	2	2	—	—	2	—	—	2
	d	1	1	—	—	4	—	1	3
Rheinberg, Stadt	a	10	8	2	—	10	2	3	5
	b	5	3	2	—	4	1	2	1
	c	5	5	—	—	6	1	1	4
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Schermbeck	a	6	5	1	—	7	—	2	5
	b	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	5	4	1	—	4	—	—	4
	d	1	1	—	—	3	—	2	1
Sonsbeck	a	3	2	1	—	2	—	—	2
	b	2	2	—	—	2	—	—	2
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	1	—	1	—	—	—	—	—
Voerde (Niederrhein), Stadt	a	7	6	1	—	9	—	4	5
	b	5	4	1	—	6	—	4	2
	c	2	2	—	—	3	—	—	3
	d	—	—	—	—	—	—	—	—

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Wesel									
Wesel, Stadt	a	19	17	1	1	19	–	4	15
	b	17	15	1	1	17	–	4	13
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Xanten, Stadt	a	14	13	1	–	18	–	5	13
	b	13	13	–	–	18	–	5	13
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Düsseldorf	a	1 928	1 619	215	94	2 041	17	337	1 687
	b	1 560	1 327	150	83	1 616	12	256	1 348
	c	203	180	19	4	261	3	56	202
	d	165	112	46	7	164	2	25	137
Kreisfreie Städte									
Bonn	a	133	115	12	6	135	–	13	122
	b	122	107	10	5	125	–	11	114
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	9	6	2	1	8	–	1	7
Köln	a	482	390	68	24	489	2	56	431
	b	425	347	56	22	421	1	48	372
	c	12	10	2	–	18	–	2	16
	d	45	33	10	2	50	1	6	43
Leverkusen	a	59	48	8	3	66	–	6	60
	b	45	39	4	2	53	–	5	48
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	13	8	4	1	11	–	1	10
Städteregion Aachen	a	213	180	24	9	235	–	15	220
	b	176	152	15	9	182	–	10	172
	c	20	19	1	–	37	–	4	33
	d	17	9	8	–	16	–	1	15
Aachen, kreisfreie Stadt	a	116	103	9	4	131	–	7	124
	b	96	90	2	4	104	–	6	98
	c	4	4	–	–	11	–	–	11
	d	16	9	7	–	16	–	1	15
Alsdorf, Stadt	a	18	13	4	1	18	–	–	18
	b	14	10	3	1	13	–	–	13
	c	3	3	–	–	5	–	–	5
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Baesweiler, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Eschweiler, Stadt	a	25	19	5	1	27	–	5	22
	b	21	16	4	1	20	–	3	17
	c	4	3	1	–	7	–	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herzogenrath, Stadt	a	17	14	3	–	19	–	–	19
	b	16	13	3	–	17	–	–	17
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monschau, Stadt	a	3	2	–	1	2	–	–	2
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Städteregion Aachen									
Roetgen	a	4	4	–	–	7	–	–	7
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Simmerath	a	6	6	–	–	9	–	2	7
	b	3	3	–	–	5	–	–	5
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stolberg (Rheinland), Stadt	a	10	9	–	1	11	–	1	10
	b	8	7	–	1	9	–	1	8
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Würselen, Stadt	a	13	9	3	1	10	–	–	10
	b	13	9	3	1	10	–	–	10
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Düren	a	107	95	11	1	124	2	17	105
	b	66	62	4	–	72	–	10	62
	c	31	29	1	1	43	2	7	34
	d	10	4	6	–	9	–	–	9
Aldenhoven	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Düren, Stadt	a	43	39	4	–	54	–	4	50
	b	36	35	1	–	43	–	3	40
	c	3	2	1	–	5	–	1	4
	d	4	2	2	–	6	–	–	6
Heimbach, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hürtgenwald	a	3	3	–	–	7	–	–	7
	b	2	2	–	–	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Inden	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Jülich, Stadt	a	17	15	2	–	16	–	8	8
	b	11	11	–	–	11	–	5	6
	c	4	4	–	–	5	–	3	2
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Kreuzau	a	9	8	1	–	9	–	3	6
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	6	6	–	–	7	–	3	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Langerwehe	a	2	2	–	–	4	1	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	3	1	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Linnich, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Düren									
Merzenich	a	8	7	–	1	8	–	–	8
	b	4	4	–	–	4	–	–	4
	c	3	2	–	1	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Nideggen, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Niederzier	a	6	5	1	–	6	–	1	5
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nörvenich	a	4	3	1	–	5	–	–	5
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Titz	a	4	3	1	–	5	1	–	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	4	1	–	3
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Vettweiß	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhein-Erft-Kreis	a	143	120	15	8	148	3	27	118
	b	92	76	9	7	85	2	13	70
	c	31	29	1	1	44	1	12	31
	d	20	15	5	–	19	–	2	17
Bedburg, Stadt	a	5	4	1	–	5	–	2	3
	b	4	4	–	–	5	–	2	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Bergheim, Stadt	a	18	16	1	1	17	1	3	13
	b	14	13	–	1	13	1	2	10
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	3	2	1	–	3	–	–	3
Brühl, Stadt	a	9	8	1	–	11	–	–	11
	b	6	5	1	–	7	–	–	7
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Elsdorf, Stadt	a	8	7	1	–	7	–	3	4
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Erfstadt, Stadt	a	9	6	2	1	9	–	2	7
	b	5	4	1	–	4	–	–	4
	c	2	1	–	1	2	–	1	1
	d	2	1	1	–	3	–	1	2
Frechen, Stadt	a	15	10	4	1	12	1	1	10
	b	10	6	3	1	6	1	1	4
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	2	1	1	–	2	–	–	2
Hürth, Stadt	a	20	17	2	1	23	–	1	22
	b	14	12	1	1	14	–	1	13
	c	4	4	–	–	8	–	–	8
	d	2	1	1	–	1	–	–	1

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Rhein-Erft-Kreis									
Kerpen, Stadt	a	31	26	3	2	31	1	5	25
	b	18	14	2	2	15	—	2	13
	c	6	5	1	—	9	1	3	5
	d	7	7	—	—	7	—	—	7
Pulheim, Stadt	a	11	9	—	2	12	—	4	8
	b	7	5	—	2	5	—	1	4
	c	4	4	—	—	7	—	3	4
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Wesseling, Stadt	a	17	17	—	—	21	—	6	15
	b	10	10	—	—	13	—	3	10
	c	5	5	—	—	6	—	2	4
	d	2	2	—	—	2	—	1	1
Kreis Euskirchen	a	75	62	11	2	83	—	17	66
	b	45	38	7	—	53	—	10	43
	c	27	21	4	2	27	—	6	21
	d	3	3	—	—	3	—	1	2
Bad Münstereifel, Stadt	a	6	4	1	1	6	—	1	5
	b	3	2	1	—	4	—	—	4
	c	3	2	—	1	2	—	1	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Blankenheim	a	3	1	1	1	1	—	—	1
	b	2	1	1	—	1	—	—	1
	c	1	—	—	1	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Dahlem	a	1	1	—	—	1	—	1	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	1	1	—	—	1	—	1	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Euskirchen, Stadt	a	29	24	5	—	31	—	9	22
	b	24	20	4	—	27	—	7	20
	c	5	4	1	—	4	—	2	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Hellenthal	a	—	—	—	—	—	—	—	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Kall	a	4	2	2	—	4	—	—	4
	b	3	2	1	—	4	—	—	4
	c	1	—	1	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Mechernich, Stadt	a	8	8	—	—	10	—	2	8
	b	3	3	—	—	3	—	—	3
	c	4	4	—	—	6	—	2	4
	d	1	1	—	—	1	—	—	1
Nettersheim	a	3	2	1	—	2	—	—	2
	b	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	3	2	1	—	2	—	—	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Schleiden, Stadt	a	4	4	—	—	10	—	2	8
	b	1	1	—	—	3	—	2	1
	c	3	3	—	—	7	—	—	7
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Weilerswist	a	12	12	—	—	14	—	2	12
	b	7	7	—	—	9	—	1	8
	c	3	3	—	—	3	—	—	3
	d	2	2	—	—	2	—	1	1
Zülpich, Stadt	a	5	4	1	—	4	—	—	4
	b	2	2	—	—	2	—	—	2
	c	3	2	1	—	2	—	—	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Heinsberg	a	85	73	10	2	98	–	16	82
	b	60	54	4	2	63	–	12	51
	c	23	19	4	–	35	–	4	31
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Erkelenz, Stadt	a	18	15	3	–	15	–	1	14
	b	14	13	1	–	13	–	–	13
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Gangelt	a	4	4	–	–	5	–	2	3
	b	3	3	–	–	4	–	2	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Geilenkirchen, Stadt	a	9	6	3	–	8	–	1	7
	b	6	4	2	–	5	–	1	4
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heinsberg, Stadt	a	16	16	–	–	22	–	7	15
	b	10	10	–	–	13	–	5	8
	c	6	6	–	–	9	–	2	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hückelhoven, Stadt	a	11	10	–	1	15	–	1	14
	b	9	8	–	1	11	–	–	11
	c	2	2	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Selfkant	a	2	–	2	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Übach-Palenberg, Stadt	a	10	9	1	–	10	–	2	8
	b	9	8	1	–	9	–	2	7
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Waldfeucht	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wassenberg, Stadt	a	9	8	–	1	14	–	1	13
	b	7	6	–	1	6	–	1	5
	c	2	2	–	–	8	–	–	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wegberg, Stadt	a	4	4	–	–	8	–	1	7
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	3	3	–	–	7	–	–	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oberbergischer Kreis	a	107	74	26	7	99	2	22	75
	b	66	48	14	4	61	1	9	51
	c	33	20	10	3	30	1	11	18
	d	8	6	2	–	8	–	2	6
Bergneustadt, Stadt	a	6	5	–	1	5	–	1	4
	b	5	5	–	–	5	–	1	4
	c	1	–	–	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Engelskirchen	a	9	8	1	–	10	–	2	8
	b	4	4	–	–	6	–	1	5
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	4	3	1	–	3	–	1	2

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Oberbergischer Kreis									
Gummersbach, Stadt	a	20	16	3	1	20	–	4	16
	b	15	12	2	1	14	–	2	12
	c	4	3	1	–	5	–	2	3
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Hückeswagen, Stadt	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lindlar	a	7	5	2	–	6	–	2	4
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	5	3	2	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marlenheide	a	4	1	1	2	1	–	1	–
	b	2	–	1	1	–	–	–	–
	c	2	1	–	1	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Morsbach	a	8	4	4	–	6	–	2	4
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	5	2	3	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nümbrecht	a	2	1	–	1	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	–	–	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Radevormwald, Stadt	a	9	5	3	1	7	–	2	5
	b	9	5	3	1	7	–	2	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Reichshof	a	11	7	4	–	12	–	3	9
	b	6	3	3	–	3	–	–	3
	c	3	2	1	–	5	–	2	3
	d	2	2	–	–	4	–	1	3
Waldbröl, Stadt	a	7	4	2	1	5	–	–	5
	b	6	4	1	1	5	–	–	5
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wiehl, Stadt	a	11	10	1	–	15	1	2	12
	b	5	5	–	–	8	1	1	6
	c	5	5	–	–	7	–	1	6
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Wipperfürth, Stadt	a	12	8	4	–	11	1	3	7
	b	7	5	2	–	7	–	2	5
	c	5	3	2	–	4	1	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinisch-Bergischer Kreis	a	107	89	13	5	117	1	17	99
	b	76	65	6	5	84	–	10	74
	c	17	14	3	–	20	1	2	17
	d	14	10	4	–	13	–	5	8
Bergisch Gladbach, Stadt	a	47	41	2	4	61	–	6	55
	b	40	34	2	4	48	–	3	45
	c	3	3	–	–	8	–	1	7
	d	4	4	–	–	5	–	2	3
Burscheid, Stadt	a	9	5	3	1	5	–	–	5
	b	4	3	–	1	3	–	–	3
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	3	1	2	–	1	–	–	1

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Rheinisch-Bergischer Kreis									
Kürten	a	5	5	—	—	7	1	1	5
	b	4	4	—	—	6	—	1	5
	c	1	1	—	—	1	1	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Leichlingen (Rheinland), Stadt	a	8	7	1	—	7	—	2	5
	b	4	3	1	—	3	—	—	3
	c	2	2	—	—	2	—	—	2
	d	2	2	—	—	2	—	2	—
Odenthal	a	5	4	1	—	4	—	2	2
	b	3	3	—	—	3	—	2	1
	c	2	1	1	—	1	—	—	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Overath, Stadt	a	13	10	3	—	11	—	4	7
	b	7	7	—	—	7	—	2	5
	c	3	2	1	—	3	—	1	2
	d	3	1	2	—	1	—	1	—
Rösrath, Stadt	a	9	7	2	—	8	—	1	7
	b	7	5	2	—	6	—	1	5
	c	2	2	—	—	2	—	—	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Wermelskirchen, Stadt	a	11	10	1	—	14	—	1	13
	b	7	6	1	—	8	—	1	7
	c	2	2	—	—	2	—	—	2
	d	2	2	—	—	4	—	—	4
Rhein-Sieg-Kreis	a	178	144	24	10	198	1	23	174
	b	110	88	12	10	112	—	11	101
	c	52	46	6	—	72	—	9	63
	d	16	10	6	—	14	1	3	10
Alfter	a	6	4	2	—	6	—	—	6
	b	2	1	1	—	1	—	—	1
	c	4	3	1	—	5	—	—	5
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Bad Honnef, Stadt	a	10	8	2	—	8	—	1	7
	b	6	5	1	—	5	—	—	5
	c	3	2	1	—	2	—	—	2
	d	1	1	—	—	1	—	1	—
Bornheim, Stadt	a	18	9	7	2	11	—	—	11
	b	12	6	4	2	7	—	—	7
	c	6	3	3	—	4	—	—	4
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Eitorf	a	6	5	1	—	9	—	2	7
	b	4	3	1	—	3	—	2	1
	c	2	2	—	—	6	—	—	6
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Hennef (Sieg), Stadt	a	12	12	—	—	18	—	3	15
	b	10	10	—	—	15	—	3	12
	c	2	2	—	—	3	—	—	3
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Königswinter, Stadt	a	9	4	4	1	6	—	1	5
	b	4	1	2	1	1	—	—	1
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	5	3	2	—	5	—	1	4
Lohmar, Stadt	a	7	4	3	—	4	—	1	3
	b	2	2	—	—	2	—	—	2
	c	3	2	1	—	2	—	1	1
	d	2	—	2	—	—	—	—	—

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Rhein-Sieg-Kreis									
Meckenheim, Stadt	a	3	1	1	1	1	–	–	1
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Much	a	4	4	–	–	7	–	–	7
	b	3	3	–	–	6	–	–	6
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neunkirchen-Seelscheid	a	2	2	–	–	4	–	1	3
	b	1	1	–	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Niederkassel, Stadt	a	7	6	–	1	10	–	–	10
	b	7	6	–	1	10	–	–	10
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinbach, Stadt	a	13	13	–	–	22	–	4	18
	b	6	6	–	–	6	–	1	5
	c	7	7	–	–	16	–	3	13
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ruppichteroth	a	5	5	–	–	7	–	1	6
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	4	4	–	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sankt Augustin, Stadt	a	18	14	1	3	22	1	2	19
	b	13	9	1	3	13	–	1	12
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	4	4	–	–	6	1	1	4
Siegburg, Stadt	a	17	15	2	–	16	–	1	15
	b	12	11	1	–	12	–	1	11
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Swisttal	a	9	9	–	–	10	–	–	10
	b	4	4	–	–	5	–	–	5
	c	5	5	–	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Troisdorf, Stadt	a	22	20	1	1	21	–	2	19
	b	16	14	1	1	14	–	1	13
	c	5	5	–	–	6	–	1	5
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Wachtberg	a	6	5	–	1	10	–	4	6
	b	2	1	–	1	2	–	2	–
	c	4	4	–	–	8	–	2	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Windeck	a	4	4	–	–	6	–	–	6
	b	3	3	–	–	5	–	–	5
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Köln	a	1 689	1 390	222	77	1 792	11	229	1 552
	b	1 283	1 076	141	66	1 311	4	149	1 158
	c	249	210	32	7	330	5	58	267
	d	157	104	49	4	151	2	22	127

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreisfreie Städte									
Bottrop	a	42	36	6	–	50	–	12	38
	b	29	27	2	–	34	–	6	28
	c	4	3	1	–	3	–	2	1
	d	9	6	3	–	13	–	4	9
Gelsenkirchen	a	90	70	14	6	85	1	14	70
	b	76	60	10	6	70	–	9	61
	c	8	4	4	–	9	1	3	5
	d	6	6	–	–	6	–	2	4
Münster	a	151	130	16	5	149	–	33	116
	b	128	115	8	5	126	–	28	98
	c	11	9	2	–	11	–	1	10
	d	12	6	6	–	12	–	4	8
Kreis Borken	a	155	144	9	2	183	1	24	158
	b	108	104	3	1	115	–	11	104
	c	44	37	6	1	60	1	10	49
	d	3	3	–	–	8	–	3	5
Ahaus, Stadt	a	19	17	2	–	21	–	–	21
	b	14	14	–	–	15	–	–	15
	c	5	3	2	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bocholt, Stadt	a	34	33	1	–	42	–	4	38
	b	22	22	–	–	22	–	2	20
	c	12	11	1	–	20	–	2	18
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borken, Stadt	a	24	22	2	–	26	1	7	18
	b	16	15	1	–	17	–	3	14
	c	8	7	1	–	9	1	4	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gescher, Stadt	a	4	3	–	1	4	–	2	2
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	3	2	–	1	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gronau (Westfalen), Stadt	a	27	25	2	–	35	–	1	34
	b	25	23	2	–	31	–	1	30
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heek	a	4	3	–	1	3	–	1	2
	b	3	2	–	1	2	–	1	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heiden	a	5	5	–	–	5	–	1	4
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	2	–	–	2	–	–	2
Isselburg, Stadt	a	2	2	–	–	4	–	1	3
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Legden	a	4	4	–	–	10	–	3	7
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	1	1	–	–	6	–	3	3
Raesfeld	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Borken									
Reken	a	4	4	—	—	5	—	2	3
	b	2	2	—	—	2	—	—	2
	c	2	2	—	—	3	—	2	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Rhede, Stadt	a	5	5	—	—	5	—	—	5
	b	5	5	—	—	5	—	—	5
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Schöppingen	a	3	3	—	—	3	—	1	2
	b	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	3	3	—	—	3	—	1	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Stadtlohn, Stadt	a	7	6	1	—	6	—	—	6
	b	6	6	—	—	6	—	—	6
	c	1	—	1	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Südlohn	a	3	2	1	—	3	—	1	2
	b	1	1	—	—	1	—	1	—
	c	2	1	1	—	2	—	—	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Velen, Stadt	a	2	2	—	—	2	—	—	2
	b	2	2	—	—	2	—	—	2
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Vreden, Stadt	a	6	6	—	—	7	—	—	7
	b	5	5	—	—	5	—	—	5
	c	1	1	—	—	2	—	—	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Kreis Coesfeld	a	76	70	5	1	92	2	19	71
	b	39	37	1	1	44	—	9	35
	c	31	28	3	—	39	2	7	30
	d	6	5	1	—	9	—	3	6
Ascheberg	a	9	9	—	—	13	—	5	8
	b	1	1	—	—	1	—	—	1
	c	5	5	—	—	8	—	2	6
	d	3	3	—	—	4	—	3	1
Billerbeck, Stadt	a	6	5	1	—	6	—	1	5
	b	3	3	—	—	4	—	—	4
	c	3	2	1	—	2	—	1	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Coesfeld, Stadt	a	17	17	—	—	17	—	2	15
	b	10	10	—	—	10	—	1	9
	c	7	7	—	—	7	—	1	6
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Dülmen, Stadt	a	13	10	3	—	10	—	2	8
	b	9	8	1	—	8	—	2	6
	c	3	2	1	—	2	—	—	2
	d	1	—	1	—	—	—	—	—
Havixbeck	a	2	2	—	—	3	—	—	3
	b	1	1	—	—	1	—	—	1
	c	1	1	—	—	2	—	—	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Lüdinghausen, Stadt	a	7	6	1	—	9	—	3	6
	b	3	3	—	—	3	—	2	1
	c	4	3	1	—	6	—	1	5
	d	—	—	—	—	—	—	—	—

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Coesfeld									
Nordkirchen	a	2	2	–	–	3	1	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	2	1	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nottuln	a	7	6	–	1	12	1	2	9
	b	4	3	–	1	4	–	2	2
	c	2	2	–	–	4	1	–	3
	d	1	1	–	–	4	–	–	4
Olfen, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rosendahl	a	3	3	–	–	6	–	1	5
	b	2	2	–	–	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Senden	a	7	7	–	–	10	–	2	8
	b	4	4	–	–	7	–	1	6
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Kreis Recklinghausen	a	170	137	26	7	169	2	35	132
	b	129	110	12	7	133	2	25	106
	c	16	16	–	–	22	–	8	14
	d	25	11	14	–	14	–	2	12
Castrop-Rauxel, Stadt	a	10	7	2	1	9	–	1	8
	b	6	5	–	1	6	–	–	6
	d	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Datteln, Stadt	a	12	12	–	–	14	–	2	12
	b	12	12	–	–	14	–	2	12
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dorsten, Stadt	a	12	9	2	1	16	1	1	14
	b	8	6	1	1	10	1	–	9
	c	3	3	–	–	6	–	1	5
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Gladbeck, Stadt	a	28	26	2	–	32	–	6	26
	b	22	20	2	–	24	–	4	20
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	3	3	–	–	4	–	–	4
Haltern am See, Stadt	a	13	9	4	–	11	–	2	9
	b	8	5	3	–	7	–	1	6
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Herten, Stadt	a	14	11	3	–	12	1	3	8
	b	11	10	1	–	11	1	3	7
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Marl, Stadt	a	23	19	2	2	22	–	4	18
	b	20	16	2	2	18	–	2	16
	c	2	2	–	–	3	–	2	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Oer-Erkenschwick, Stadt	a	5	5	–	–	5	–	1	4
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Recklinghausen									
Recklinghausen, Stadt	a	46	32	11	3	41	–	14	27
	b	33	27	3	3	34	–	12	22
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	13	5	8	–	7	–	2	5
Waltrop, Stadt	a	7	7	–	–	7	–	1	6
	b	5	5	–	–	5	–	–	5
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Steinfurt	a	171	145	20	6	183	4	23	156
	b	117	102	11	4	116	1	14	101
	c	47	36	9	2	56	3	8	45
	d	7	7	–	–	11	–	1	10
Altenberge	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Emsdetten, Stadt	a	14	13	1	–	13	–	2	11
	b	13	12	1	–	12	–	2	10
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Greven, Stadt	a	21	20	1	–	30	–	2	28
	b	11	11	–	–	16	–	2	14
	c	7	6	1	–	7	–	–	7
	d	3	3	–	–	7	–	–	7
Hörstel, Stadt	a	6	6	–	–	7	–	1	6
	b	4	4	–	–	5	–	–	5
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Hopsten	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Horstmar, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ibbenbüren, Stadt	a	16	11	3	2	18	1	3	14
	b	11	8	2	1	11	1	1	9
	c	5	3	1	1	7	–	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ladbergen	a	6	5	1	–	9	–	4	5
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	3	3	–	–	7	–	3	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Laer	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lengerich, Stadt	a	6	5	1	–	5	–	1	4
	b	5	4	1	–	4	–	1	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Lienen	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Steinfurt									
Lotte	a	5	3	–	2	4	–	–	4
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	3	2	–	1	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Metelen	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Mettingen	a	6	4	2	–	6	1	1	4
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	4	2	2	–	4	1	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neuenkirchen	a	4	4	–	–	7	1	–	6
	b	2	2	–	–	4	–	–	4
	c	2	2	–	–	3	1	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nordwalde	a	5	3	2	–	3	–	2	1
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ochtrup, Stadt	a	6	6	–	–	6	–	2	4
	b	5	5	–	–	5	–	2	3
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Recke	a	5	5	–	–	5	–	1	4
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheine, Stadt	a	34	32	1	1	40	1	1	38
	b	28	26	1	1	28	–	–	28
	c	5	5	–	–	11	1	1	9
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Saerbeck	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Steinfurt, Stadt	a	12	11	1	–	12	–	1	11
	b	12	11	1	–	12	–	1	11
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Tecklenburg, Stadt	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Westerkappeln	a	8	5	2	1	6	–	–	6
	b	4	1	2	1	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Wettringen	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Warendorf	a	110	100	8	2	116	2	23	91
	b	70	67	3	–	75	1	12	62
	c	37	31	4	2	39	1	10	28
	d	3	2	1	–	2	–	1	1
Ahlen, Stadt	a	21	20	1	–	20	1	4	15
	b	20	19	1	–	19	1	3	15
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Beckum, Stadt	a	12	10	2	–	12	–	1	11
	b	5	5	–	–	6	–	1	5
	c	5	4	1	–	5	–	–	5
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Beelen	a	2	2	–	–	2	1	1	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	1	1	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Drensteinfurt, Stadt	a	7	6	–	1	7	–	–	7
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	6	5	–	1	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ennigerloh, Stadt	a	6	6	–	–	10	–	3	7
	b	4	4	–	–	7	–	3	4
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Everswinkel	a	6	6	–	–	8	–	2	6
	b	3	3	–	–	4	–	–	4
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oelde, Stadt	a	9	9	–	–	11	–	5	6
	b	7	7	–	–	8	–	2	6
	c	1	1	–	–	2	–	2	–
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Ostbevern	a	6	4	1	1	4	–	1	3
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	2	1	–	1	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sassenberg, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	–	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sendenhorst, Stadt	a	6	3	3	–	3	–	1	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	4	2	2	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Telgte, Stadt	a	5	5	–	–	6	–	–	6
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wadersloh	a	9	8	1	–	9	–	3	6
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	7	6	1	–	7	–	3	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Warendorf, Stadt	a	18	18	–	–	21	–	2	19
	b	16	16	–	–	18	–	1	17
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Münster	a	965	832	104	29	1 027	12	183	832
	b	696	622	50	24	713	4	114	595
	c	198	164	29	5	239	8	49	182
	d	71	46	25	–	75	–	20	55

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreisfreie Stadt Bielefeld	a	129	104	18	7	130	–	31	99
	b	109	91	11	7	107	–	24	83
	c	10	8	2	–	14	–	5	9
	d	10	5	5	–	9	–	2	7
Kreis Gütersloh	a	159	125	25	9	160	1	16	143
	b	112	88	15	9	105	–	10	95
	c	44	35	9	–	51	1	6	44
	d	3	2	1	–	4	–	–	4
Borgholzhausen, Stadt	a	3	2	–	1	3	–	–	3
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gütersloh, Stadt	a	46	40	5	1	54	1	3	50
	b	40	34	5	1	44	–	3	41
	c	5	5	–	–	7	1	–	6
	d	1	1	–	–	3	–	–	3
Halle (Westfalen), Stadt	a	12	9	1	2	13	–	2	11
	b	7	4	1	2	6	–	–	6
	c	5	5	–	–	7	–	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Harsewinkel, Stadt	a	14	12	2	–	15	–	2	13
	b	8	7	1	–	8	–	1	7
	c	6	5	1	–	7	–	1	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herzebrock-Clarholz	a	8	4	3	1	7	–	2	5
	b	4	2	1	1	3	–	–	3
	c	4	2	2	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Langenberg	a	4	2	1	1	4	–	–	4
	b	2	–	1	1	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheda-Wiedenbrück, Stadt	a	32	25	5	2	30	–	3	27
	b	23	18	3	2	19	–	3	16
	c	8	7	1	–	11	–	–	11
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Rietberg, Stadt	a	6	4	2	–	4	–	–	4
	b	5	4	1	–	4	–	–	4
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schloß Holte-Stuckenbrock, Stadt	a	6	6	–	–	7	–	1	6
	b	6	6	–	–	7	–	1	6
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Steinhagen	a	9	7	2	–	7	–	–	7
	b	5	4	1	–	4	–	–	4
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Verl, Stadt	a	14	11	2	1	12	–	3	9
	b	7	6	–	1	7	–	2	5
	c	6	4	2	–	4	–	1	3
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Versmold, Stadt	a	4	2	2	–	3	–	–	3
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Werther (Westfalen), Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Herford	a	77	63	11	3	88	–	18	70
	b	53	46	5	2	60	–	11	49
	c	20	15	4	1	25	–	5	20
	d	4	2	2	–	3	–	2	1
Bünde, Stadt	a	18	17	1	–	21	–	6	15
	b	16	16	–	–	20	–	6	14
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Enger, Stadt	a	2	2	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herford, Stadt	a	23	21	2	–	28	–	6	22
	b	18	16	2	–	20	–	3	17
	c	5	5	–	–	8	–	3	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hiddenhausen	a	4	2	1	1	2	–	–	2
	b	3	1	1	1	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kirchlengern	a	4	4	–	–	6	–	1	5
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Löhne, Stadt	a	15	9	4	2	17	–	1	16
	b	10	7	2	1	12	–	–	12
	c	5	2	2	1	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rödinghausen	a	3	3	–	–	4	–	2	2
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Spenge, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Vlotho, Stadt	a	6	3	3	–	5	–	2	3
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	2	1	1	–	2	–	2	–
Kreis Höxter	a	40	33	5	2	47	1	22	24
	b	19	18	–	1	20	–	9	11
	c	21	15	5	1	27	1	13	13
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Driburg, Stadt	a	4	2	1	1	2	–	–	2
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Beverungen, Stadt	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	3	3	–	–	4	–	–	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borgentreich, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Höxter									
Brakel, Stadt	a	7	6	–	1	7	–	3	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	5	4	–	1	5	–	3	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Höxter, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	5	2
	b	6	6	–	–	7	–	5	2
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marienmünster, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nieheim, Stadt	a	2	2	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Steinheim, Stadt	a	5	5	–	–	10	1	2	7
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	4	4	–	–	9	1	1	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Warburg, Stadt	a	8	6	2	–	11	–	10	1
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	6	4	2	–	9	–	9	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Willebadessen, Stadt	a	2	1	1	–	1	–	1	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Lippe	a	95	77	11	7	116	1	26	89
	b	52	41	6	5	50	–	6	44
	c	41	34	5	2	60	1	17	42
	d	2	2	–	–	6	–	3	3
Augustdorf	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Salzuflen, Stadt	a	10	7	1	2	14	–	7	7
	b	5	2	1	2	2	–	1	1
	c	3	3	–	–	6	–	3	3
	d	2	2	–	–	6	–	3	3
Barntrup, Stadt	a	2	2	–	–	6	–	–	6
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Blomberg, Stadt	a	5	5	–	–	8	–	2	6
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	4	4	–	–	7	–	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Detmold, Stadt	a	19	14	4	1	17	–	2	15
	b	15	11	3	1	14	–	2	12
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dörentrup	a	4	3	1	–	3	–	–	3
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Lippe									
Extertal	a	3	3	–	–	4	–	1	3
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Horn-Bad Meinberg, Stadt	a	4	3	1	–	4	–	1	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	1	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kalletal	a	6	6	–	–	12	–	7	5
	b	2	2	–	–	3	–	1	2
	c	4	4	–	–	9	–	6	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lage, Stadt	a	7	6	–	1	11	–	1	10
	b	5	4	–	1	8	–	1	7
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lemgo, Stadt	a	19	18	1	–	24	–	2	22
	b	12	12	–	–	13	–	–	13
	c	7	6	1	–	11	–	2	9
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Leopoldshöhe	a	5	3	–	2	6	–	2	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	1	–	2	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lügde, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oerlinghausen, Stadt	a	4	2	1	1	2	–	–	2
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schieder-Schwalenberg, Stadt	a	4	3	1	–	3	1	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	3	1	–	3	1	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schlangen	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Minden-Lübbecke	a	120	87	29	4	111	1	24	86
	b	84	63	18	3	78	–	14	64
	c	36	24	11	1	33	1	10	22
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Oeynhausen, Stadt	a	20	17	3	–	20	–	6	14
	b	15	14	1	–	16	–	3	13
	c	5	3	2	–	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Espelkamp, Stadt	a	4	4	–	–	5	–	1	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hille	a	5	3	2	–	3	–	1	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	5	3	2	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Kreis Minden-Lübbecke									
Hüllhorst	a	4	3	1	—	3	—	—	3
	b	2	2	—	—	2	—	—	2
	c	2	1	1	—	1	—	—	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübbecke, Stadt	a	10	8	2	—	15	—	2	13
	b	9	7	2	—	11	—	2	9
	c	1	1	—	—	4	—	—	4
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Minden, Stadt	a	39	26	10	3	31	—	8	23
	b	37	25	9	3	29	—	7	22
	c	2	1	1	—	2	—	1	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Petershagen, Stadt	a	8	4	4	—	5	1	—	4
	b	3	2	1	—	3	—	—	3
	c	5	2	3	—	2	1	—	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Porta Westfalica, Stadt	a	18	12	6	—	15	—	3	12
	b	12	8	4	—	8	—	—	8
	c	6	4	2	—	7	—	3	4
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußisch Oldendorf, Stadt	a	3	2	—	1	2	—	—	2
	b	1	1	—	—	1	—	—	1
	c	2	1	—	1	1	—	—	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Rahden, Stadt	a	3	3	—	—	4	—	—	4
	b	1	1	—	—	2	—	—	2
	c	2	2	—	—	2	—	—	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Stemwede	a	6	5	1	—	8	—	3	5
	b	2	1	1	—	4	—	2	2
	c	4	4	—	—	4	—	1	3
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Kreis Paderborn	a	139	112	22	5	164	1	47	116
	b	81	68	9	4	81	—	12	69
	c	52	39	13	—	73	1	25	47
	d	6	5	—	1	10	—	10	—
Altenbeken	a	4	2	2	—	5	—	5	—
	b	1	1	—	—	1	—	1	—
	c	3	1	2	—	4	—	4	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Bad Lippspringe, Stadt	a	6	2	4	—	2	—	1	1
	b	4	2	2	—	2	—	1	1
	c	2	—	2	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Borchen	a	2	2	—	—	2	—	1	1
	b	2	2	—	—	2	—	1	1
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Büren, Stadt	a	7	4	2	1	6	—	2	4
	b	4	2	1	1	2	—	—	2
	c	3	2	1	—	4	—	2	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Delbrück, Stadt	a	17	17	—	—	27	1	9	17
	b	4	4	—	—	4	—	—	4
	c	13	13	—	—	23	1	9	13
	d	—	—	—	—	—	—	—	—

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Paderborn									
Hövelhof	a	8	4	3	1	6	–	2	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	6	3	3	–	5	–	2	3
	d	1	–	–	1	–	–	–	–
Lichtenau, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	2	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Paderborn, Stadt	a	77	66	8	3	91	–	15	76
	b	58	50	5	3	60	–	7	53
	c	18	15	3	–	27	–	4	23
	d	1	1	–	–	4	–	4	–
Salzkotten, Stadt	a	9	7	2	–	11	–	3	8
	b	6	5	1	–	8	–	1	7
	c	3	2	1	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Wünnenberg, Stadt	a	7	6	1	–	12	–	7	5
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	3	1	–	7	–	2	5
	d	3	3	–	–	5	–	5	–
Regierungsbezirk Detmold	a	759	601	121	37	816	5	184	627
	b	510	415	64	31	501	–	86	415
	c	224	170	49	5	283	5	81	197
	d	25	16	8	1	32	–	17	15
Kreisfreie Städte									
Bochum	a	109	81	15	13	104	–	13	91
	b	79	57	10	12	65	–	9	56
	c	6	5	–	1	8	–	–	8
	d	24	19	5	–	31	–	4	27
Dortmund	a	208	175	24	9	223	1	20	202
	b	178	153	17	8	191	1	18	172
	c	9	8	–	1	10	–	1	9
	d	21	14	7	–	22	–	1	21
Hagen	a	72	57	11	4	62	–	5	57
	b	59	47	9	3	52	–	4	48
	c	4	2	1	1	2	–	1	1
	d	9	8	1	–	8	–	–	8
Hamm	a	59	49	9	1	60	1	9	50
	b	53	45	7	1	47	–	9	38
	c	3	2	1	–	7	–	–	7
	d	3	2	1	–	6	1	–	5
Herne	a	46	35	5	6	38	–	6	32
	b	38	29	3	6	32	–	6	26
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	8	6	2	–	6	–	–	6
Ennepe-Ruhr-Kreis	a	91	78	9	4	111	1	12	98
	b	66	59	4	3	80	1	9	70
	c	14	13	1	–	23	–	3	20
	d	11	6	4	1	8	–	–	8
Breckerfeld, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Ennepe-Ruhr-Kreis									
Ennepetal, Stadt	a	5	5	–	–	7	–	2	5
	b	5	5	–	–	7	–	2	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gevelsberg, Stadt	a	5	4	–	1	4	–	–	4
	b	5	4	–	1	4	–	–	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hattingen, Stadt	a	7	7	–	–	8	–	3	5
	b	4	4	–	–	4	–	1	3
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herdecke, Stadt	a	1	1	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwelm, Stadt	a	8	8	–	–	9	–	1	8
	b	7	7	–	–	8	–	–	8
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sprockhövel, Stadt	a	15	12	2	1	15	–	1	14
	b	6	6	–	–	8	–	1	7
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	6	3	2	1	3	–	–	3
Wetter (Ruhr), Stadt	a	15	13	2	–	16	–	1	15
	b	12	11	1	–	13	–	1	12
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	3	2	1	–	3	–	–	3
Witten, Stadt	a	35	28	5	2	50	1	4	45
	b	27	22	3	2	36	1	4	31
	c	6	5	1	–	12	–	–	12
	d	2	1	1	–	2	–	–	2
Hochsauerlandkreis	a	70	47	21	2	54	–	12	42
	b	45	33	11	1	36	–	8	28
	c	25	14	10	1	18	–	4	14
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Arnsberg, Stadt	a	15	13	2	–	15	–	3	12
	b	14	12	2	–	14	–	3	11
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bestwig	a	3	–	3	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Brilon, Stadt	a	8	8	–	–	9	–	–	9
	b	6	6	–	–	6	–	–	6
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Eslohe (Sauerland)	a	4	4	–	–	5	–	3	2
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	2	2	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hallenberg, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Hochsauerlandkreis									
Marsberg, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Medebach, Stadt	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Meschede, Stadt	a	13	7	5	1	7	–	3	4
	b	8	5	2	1	5	–	2	3
	c	5	2	3	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Olsberg, Stadt	a	4	2	2	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schmallenberg, Stadt	a	11	6	4	1	8	–	1	7
	b	5	3	2	–	3	–	–	3
	c	6	3	2	1	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sundern (Sauerland), Stadt	a	5	3	2	–	3	–	–	3
	b	4	2	2	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Winterberg, Stadt	a	4	2	2	–	3	–	1	2
	b	3	2	1	–	3	–	1	2
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Märkischer Kreis	a	132	109	19	4	150	2	15	133
	b	98	77	17	4	97	2	12	83
	c	27	25	2	–	38	–	3	35
	d	7	7	–	–	15	–	–	15
Altena, Stadt	a	5	5	–	–	5	1	1	3
	b	5	5	–	–	5	1	1	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Balve, Stadt	a	5	3	2	–	5	–	–	5
	b	4	2	2	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Halver, Stadt	a	5	4	1	–	7	–	–	7
	b	3	2	1	–	3	–	–	3
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hemer, Stadt	a	13	11	2	–	13	–	1	12
	b	12	10	2	–	12	–	1	11
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herscheid	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Iserlohn, Stadt	a	37	34	2	1	46	–	6	40
	b	29	26	2	1	32	–	5	27
	c	6	6	–	–	11	–	1	10
	d	2	2	–	–	3	–	–	3

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Noch: Märkischer Kreis									
Kierspe, Stadt	a	4	2	2	–	2	–	–	2
	b	4	2	2	–	2	–	–	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lüdenscheid, Stadt	a	19	16	3	–	25	–	3	22
	b	11	8	3	–	9	–	1	8
	c	5	5	–	–	7	–	2	5
	d	3	3	–	–	9	–	–	9
Meinerzhagen, Stadt	a	14	11	2	1	13	–	1	12
	b	9	7	1	1	8	–	1	7
	c	4	3	1	–	4	–	–	4
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Menden (Sauerland), Stadt	a	11	7	3	1	9	–	2	7
	b	8	5	2	1	6	–	2	4
	c	3	2	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nachrodt-Wiblingwerde	a	1	1	–	–	5	–	–	5
	b	1	1	–	–	5	–	–	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neuenrade, Stadt	a	1	1	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Plettenberg, Stadt	a	7	7	–	–	9	1	–	8
	b	7	7	–	–	9	1	–	8
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schalksmühle	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Werdohl, Stadt	a	6	3	2	1	4	–	1	3
	b	4	1	2	1	2	–	1	1
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Olpe	a	51	37	12	2	48	–	11	37
	b	30	23	5	2	26	–	8	18
	c	14	9	5	–	13	–	3	10
	d	7	5	2	–	9	–	–	9
Attendorn, Stadt	a	8	7	1	–	8	–	2	6
	b	6	6	–	–	6	–	2	4
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Drolshagen, Stadt	a	4	2	2	–	6	–	–	6
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	1	1	–	5	–	–	5
Finnentrop	a	4	4	–	–	5	–	3	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kirchhundem	a	4	4	–	–	5	–	–	5
	b	4	4	–	–	5	–	–	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Noch: Kreis Olpe									
Lennestadt, Stadt	a	8	3	5	–	4	–	2	2
	b	5	2	3	–	3	–	2	1
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Olpe, Stadt	a	15	11	3	1	13	–	4	9
	b	10	8	1	1	9	–	4	5
	c	4	2	2	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Wenden	a	8	6	1	1	7	–	–	7
	b	3	2	–	1	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	4	3	1	–	3	–	–	3
Kreis Siegen-Wittgenstein	a	89	68	14	7	96	–	28	68
	b	58	46	6	6	61	–	19	42
	c	24	20	4	–	30	–	7	23
	d	7	2	4	1	5	–	2	3
Bad Berleburg, Stadt	a	7	5	2	–	5	–	1	4
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Burbach	a	6	3	1	2	5	–	1	4
	b	3	1	–	2	1	–	1	–
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Erndtebrück	a	3	3	–	–	3	–	2	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Freudenberg, Stadt	a	7	4	2	1	5	–	1	4
	b	5	3	1	1	3	–	1	2
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hilchenbach, Stadt	a	4	4	–	–	5	–	–	5
	b	3	3	–	–	3	–	–	3
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreuztal, Stadt	a	8	6	2	–	9	–	2	7
	b	7	5	2	–	6	–	2	4
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Laasphe, Stadt	a	4	3	–	1	6	–	3	3
	b	3	2	–	1	5	–	2	3
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Netphen, Stadt	a	5	5	–	–	9	–	2	7
	b	3	3	–	–	6	–	1	5
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neunkirchen	a	4	3	–	1	4	–	2	2
	b	4	3	–	1	4	–	2	2
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Siegen, Stadt	a	36	28	6	2	39	–	13	26
	b	26	23	2	1	30	–	9	21
	c	4	3	1	–	4	–	2	2
	d	6	2	3	1	5	–	2	3
Wilnsdorf	a	5	4	1	–	6	–	1	5
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	4	3	1	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel		Getötete	Schwer-	Leicht-
								verletzte	
Kreis Soest	a	100	89	8	3	111	1	29	81
	b	73	64	6	3	73	1	18	54
	c	24	23	1	—	32	—	11	21
	d	3	2	1	—	6	—	—	6
Anröchte	a	1	1	—	—	1	—	—	1
	b	1	1	—	—	1	—	—	1
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Bad Sassendorf	a	6	5	1	—	8	—	1	7
	b	1	1	—	—	1	—	—	1
	c	3	3	—	—	3	—	1	2
	d	2	1	1	—	4	—	—	4
Ense	a	6	6	—	—	8	—	4	4
	b	3	3	—	—	4	—	3	1
	c	3	3	—	—	4	—	1	3
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Erwitte, Stadt	a	2	2	—	—	2	—	1	1
	b	1	1	—	—	1	—	1	—
	c	1	1	—	—	1	—	—	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Geseke, Stadt	a	5	3	1	1	3	—	—	3
	b	3	1	1	1	1	—	—	1
	c	2	2	—	—	2	—	—	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippetal	a	5	5	—	—	8	—	2	6
	b	1	1	—	—	1	—	1	—
	c	4	4	—	—	7	—	1	6
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippstadt, Stadt	a	31	24	5	2	28	1	12	15
	b	26	19	5	2	21	1	7	13
	c	5	5	—	—	7	—	5	2
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Möhnesee	a	2	2	—	—	4	—	—	4
	b	—	—	—	—	—	—	—	—
	c	2	2	—	—	4	—	—	4
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Rüthen, Stadt	a	2	2	—	—	2	—	1	1
	b	1	1	—	—	1	—	1	—
	c	1	1	—	—	1	—	—	1
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Soest, Stadt	a	26	26	—	—	34	—	6	28
	b	24	24	—	—	30	—	4	26
	c	1	1	—	—	2	—	2	—
	d	1	1	—	—	2	—	—	2
Warstein, Stadt	a	5	5	—	—	5	—	1	4
	b	5	5	—	—	5	—	1	4
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Welper	a	2	1	1	—	1	—	—	1
	b	1	1	—	—	1	—	—	1
	c	1	—	1	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Werl, Stadt	a	6	6	—	—	6	—	1	5
	b	5	5	—	—	5	—	—	5
	c	1	1	—	—	1	—	1	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—
Wickede (Ruhr)	a	1	1	—	—	1	—	—	1
	b	1	1	—	—	1	—	—	1
	c	—	—	—	—	—	—	—	—
	d	—	—	—	—	—	—	—	—

**Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im November 2015
nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	Getötete	Schwer-	Leicht-
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel			verletzte	
Kreis Unna	a	149	129	13	7	149	–	21	128
	b	109	96	9	4	103	–	14	89
	c	17	14	–	3	21	–	4	17
	d	23	19	4	–	25	–	3	22
Bergkamen, Stadt	a	10	9	–	1	10	–	1	9
	b	6	5	–	1	5	–	1	4
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	2	2	–	–	3	–	–	3
Bönen	a	8	8	–	–	8	–	2	6
	b	5	5	–	–	5	–	1	4
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Fröndenberg/Ruhr, Stadt	a	3	2	1	–	4	–	1	3
	b	2	1	1	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Holzwickede	a	6	5	1	–	6	–	1	5
	b	5	4	1	–	4	–	1	3
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kamen, Stadt	a	20	17	1	2	20	–	4	16
	b	9	9	–	–	9	–	2	7
	c	3	1	–	2	1	–	1	–
	d	8	7	1	–	10	–	1	9
Lünen, Stadt	a	43	37	4	2	41	–	4	37
	b	42	36	4	2	39	–	4	35
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwerte, Stadt	a	18	17	1	–	22	–	4	18
	b	8	8	–	–	11	–	1	10
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	8	7	1	–	9	–	2	7
Selm, Stadt	a	7	7	–	–	8	–	2	6
	b	6	6	–	–	6	–	2	4
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Unna, Stadt	a	27	22	3	2	24	–	2	22
	b	20	18	1	1	19	–	1	18
	c	3	2	–	1	3	–	1	2
	d	4	2	2	–	2	–	–	2
Werne, Stadt	a	7	5	2	–	6	–	–	6
	b	6	4	2	–	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Arnsberg	a	1 176	954	160	62	1 206	6	181	1 019
	b	886	729	104	53	863	5	134	724
	c	167	135	25	7	202	–	37	165
	d	123	90	31	2	141	1	10	130
Nordrhein-Westfalen	a	6 517	5 396	822	299	6 882	51	1 114	5 717
	b	4 935	4 169	509	257	5 004	25	739	4 240
	c	1 041	859	154	28	1 315	21	281	1 013
	d	541	368	159	14	563	5	94	464
davon									
kreisfreie Städte	a	2 737	2 265	327	145	2 796	13	396	2 387
Kreise	a	3 780	3 131	495	154	4 086	38	718	3 330

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle Januar – November 2015 nach Unfallkategorien

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	Januar – November		
	2015	dagegen 2014	Veränderung 2015 gegenüber 2014
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	55 263	56 762	–2,6
davon			
mit Getöteten	453	450	+0,7
mit Verletzten	54 810	55 312	–0,9
davon			
mit Schwerverletzten	10 746	10 989	–2,2
mit Leichtverletzten	44 064	44 323	–0,6
mit nur Sachschaden insgesamt	492 700	475 562	+3,6
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	7 919	9 136	–13,3
sonstige Sachschadensunfälle ¹⁾			
unter dem Einfluss berauschender Mittel	3 139	3 205	–2,1
ohne Einfluss berauschender Mittel	481 642	463 221	+4,0
davon			
innerhalb von Ortschaften	405 403	390 043	+3,9
außerhalb von Ortschaften (ohne Autobahn)	46 288	45 008	+2,8
auf Autobahnen	29 951	28 170	+6,3

1) Siehe Erläuterungen S. 5

2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – November 2015 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
				verletzte				verletzte				verletzte	
				Januar – November 2015				dagegen Januar – November 2014				Veränderung Januar – November 2015 gegenüber Januar – November 2014	
	Anzahl									%			
Bundesautobahnen	a	3 747	56	1 208	4 616	3 509	61	1 126	4 467	+6,8	–8,2	+7,3	+3,3
Bundesstraßen	a	7 400	96	1 805	8 409	7 859	99	1 974	8 915	–5,8	–3,0	–8,6	–5,7
	b	4 858	32	958	5 449	5 253	34	1 048	5 826	–7,5	–5,9	–8,6	–6,5
	c	2 542	64	847	2 960	2 606	65	926	3 089	–2,5	–1,5	–8,5	–4,2
Landstraßen	a	15 279	159	3 700	16 245	15 001	156	3 717	15 803	+1,9	+1,9	–0,5	+2,8
	b	10 741	62	2 110	11 488	10 585	57	2 152	11 087	+1,5	+8,8	–2,0	+3,6
	c	4 538	97	1 590	4 757	4 416	99	1 565	4 716	+2,8	–2,0	+1,6	+0,9
Kreisstraßen	a	5 258	56	1 381	5 171	5 395	60	1 466	5 357	–2,5	–6,7	–5,8	–3,5
	b	3 701	22	797	3 697	3 765	19	792	3 849	–1,7	+15,8	+0,6	–3,9
	c	1 557	34	584	1 474	1 630	41	674	1 508	–4,5	–17,1	–13,4	–2,3
Andere Straßen	a	23 579	105	4 032	23 428	23 998	94	4 128	23 836	–1,7	+11,7	–2,3	–1,7
	b	22 449	94	3 704	22 307	22 807	73	3 725	22 726	–1,6	+28,8	–0,6	–1,8
	c	1 130	11	328	1 121	1 191	21	403	1 110	–5,1	–47,6	–18,6	+1,0
Insgesamt	a	55 263	472	12 126	57 869	55 762	470	12 411	58 378	–0,9	+0,4	–2,3	–0,9
	b	41 749	210	7 569	42 941	42 410	183	7 717	43 488	–1,6	+14,8	–1,9	–1,3
	c	13 514	262	4 557	14 928	13 352	287	4 694	14 890	+1,2	–8,7	–2,9	+0,3

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – November 2015 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
				verletzte				verletzte				verletzte	
		Januar – November 2015					dagegen Januar – November 2014					Veränderung Januar – November 2015 gegenüber Januar – November 2014	
Anzahl										%			
Fahrunfall	a	8 494	137	2 971	7 087	8 398	155	3 142	6 835	+1,1	−11,6	−5,4	+3,7
	b	4 498	44	1 360	3 797	4 480	36	1 426	3 666	+0,4	+22,2	−4,6	+3,6
	c	3 996	93	1 611	3 290	3 918	119	1 716	3 169	+2,0	−21,8	−6,1	+3,8
Abbiege-Unfall	a	8 620	56	1 725	9 338	8 650	30	1 771	9 375	−0,3	+86,7	−2,6	−0,4
	b	7 239	39	1 292	7 621	7 265	16	1 296	7 653	−0,4	x	−0,3	−0,4
	c	1 381	17	433	1 717	1 385	14	475	1 722	−0,3	+21,4	−8,8	−0,3
Einbiegen/ Kreuzenunfall	a	11 504	55	2 207	12 341	12 287	76	2 423	13 062	−6,4	−27,6	−8,9	−5,5
	b	9 580	23	1 540	10 124	10 188	29	1 664	10 625	−6,0	−20,7	−7,5	−4,7
	c	1 924	32	667	2 217	2 099	47	759	2 437	−8,3	−31,9	−12,1	−9,0
Überschreiten-Unfall	a	3 544	70	1 036	2 867	3 480	62	1 035	2 851	+1,8	+12,9	+0,1	+0,6
	b	3 424	53	982	2 783	3 367	47	974	2 772	+1,7	+12,8	+0,8	+0,4
	c	120	17	54	84	113	15	61	79	+6,2	+13,3	−11,5	+6,3
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	2 367	4	336	2 291	2 491	6	352	2 425	−5,0	x	−4,5	−5,5
	b	2 289	4	317	2 212	2 419	6	330	2 350	−5,4	x	−3,9	−5,9
	c	78	−	19	79	72	−	22	75	+8,3	−	−13,6	+5,3
Unfall im Längsverkehr	a	13 869	95	2 287	17 557	13 707	89	2 189	17 533	+1,2	+6,7	+4,5	+0,1
	b	8 988	18	965	11 082	9 033	25	945	11 183	−0,5	−28,0	+2,1	−0,9
	c	4 881	77	1 322	6 475	4 674	64	1 244	6 350	+4,4	+20,3	+6,3	+2,0
Sonstiger Unfall	a	6 865	55	1 564	6 388	6 749	52	1 499	6 297	+1,7	+5,8	+4,3	+1,4
	b	5 731	29	1 113	5 322	5 658	24	1 082	5 239	+1,3	+20,8	+2,9	+1,6
	c	1 134	26	451	1 066	1 091	28	417	1 058	+3,9	−7,1	+8,2	+0,8
Insgesamt	a	55 263	472	12 126	57 869	55 762	470	12 411	58 378	−0,9	+0,4	−2,3	−0,9
	b	41 749	210	7 569	42 941	42 410	183	7 717	43 488	−1,6	+14,8	−1,9	−1,3
	c	13 514	262	4 557	14 928	13 352	287	4 694	14 890	+1,2	−8,7	−2,9	+0,3

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – November 2015 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
			Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
				verletzte				verletzte				verletzte	
				Januar – November 2015				dagegen Januar – November 2014				Veränderung Januar – November 2015 gegenüber Januar – November 2014	
	Anzahl									%			
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das anfährt, anhält	a	4 814	14	599	5 422	4 726	15	626	5 213	+1,9	–6,7	–4,3	+4,0
	b	4 241	7	498	4 668	4 211	7	483	4 559	+0,7	–	+3,1	+2,4
	c	573	7	101	754	515	8	143	654	+11,3	x	–29,4	+15,3
vorausfährt oder wartet	a	9 329	37	1 187	12 438	9 467	27	1 142	12 770	–1,5	+37,0	+3,9	–2,6
	b	5 807	3	427	7 492	6 120	7	435	7 897	–5,1	x	–1,8	–5,1
	c	3 522	34	760	4 946	3 347	20	707	4 873	+5,2	+70,0	+7,5	+1,5
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	2 628	11	520	2 770	2 656	7	493	2 861	–1,1	x	+5,5	–3,2
	b	1 865	8	285	1 912	1 905	2	277	1 959	–2,1	x	+2,9	–2,4
	c	763	3	235	858	751	5	216	902	+1,6	x	+8,8	–4,9
entgegenkommt	a	3 121	72	1 188	3 766	3 104	64	1 135	3 631	+0,5	+12,5	+4,7	+3,7
	b	2 138	24	588	2 532	2 118	15	550	2 413	+0,9	+60,0	+6,9	+4,9
	c	983	48	600	1 234	986	49	585	1 218	–0,3	–2,0	+2,6	+1,3
einbiegt oder kreuzt	a	15 226	86	2 999	16 464	16 046	95	3 288	17 200	–5,1	–9,5	–8,8	–4,3
	b	12 724	44	2 113	13 519	13 360	36	2 281	14 053	–4,8	+22,2	–7,4	–3,8
	c	2 502	42	886	2 945	2 686	59	1 007	3 147	–6,9	–28,8	–12,0	–6,4
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	6 421	102	1 617	5 372	6 223	86	1 576	5 215	+3,2	+18,6	+2,6	+3,0
	b	6 195	74	1 539	5 185	5 995	62	1 486	5 041	+3,3	+19,4	+3,6	+2,9
	c	226	28	78	187	228	24	90	174	–0,9	+16,7	–13,3	+7,5
Aufprall auf Hindernis	a	335	6	115	283	296	5	71	268	+13,2	x	+62,0	+5,6
	b	191	4	57	163	184	2	43	164	+3,8	x	+32,6	–0,6
	c	144	2	58	120	112	3	28	104	+28,6	x	x	+15,4
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	3 661	72	1 331	2 963	3 658	83	1 441	2 875	+0,1	–13,3	–7,6	+3,1
	b	1 405	16	453	1 185	1 411	13	488	1 196	–0,4	+23,1	–7,2	–0,9
	c	2 256	56	878	1 778	2 247	70	953	1 679	+0,4	–20,0	–7,9	+5,9
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	2 289	47	905	1 896	2 262	45	903	1 924	+1,2	+4,4	+0,2	–1,5
	b	800	12	297	680	797	13	279	685	+0,4	–7,7	+6,5	–0,7
	c	1 489	35	608	1 216	1 465	32	624	1 239	+1,6	+9,4	–2,6	–1,9
Unfall anderer Art	a	7 439	25	1 665	6 495	7 324	43	1 736	6 421	+1,6	–41,9	–4,1	+1,2
	b	6 383	18	1 312	5 605	6 309	26	1 395	5 521	+1,2	–30,8	–5,9	+1,5
	c	1 056	7	353	890	1 015	17	341	900	+4,0	x	+3,5	–1,1
Insgesamt	a	55 263	472	12 126	57 869	55 762	470	12 411	58 378	–0,9	+0,4	–2,3	–0,9
	b	41 749	210	7 569	42 941	42 410	183	7 717	43 488	–1,6	+14,8	–1,9	–1,3
	c	13 514	262	4 557	14 928	13 352	287	4 694	14 890	+1,2	–8,7	–2,9	+0,3

5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2015 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr												
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte			
		Januar – November												
		2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	
unter 15	a	5 636	5 986	−5,8	12	14	−14,3	837	948	−11,7	4 787	5 024	−4,7	
	b	3 224	3 332	−3,2	6	12	x	523	552	−5,3	2 695	2 768	−2,6	
	c	2 412	2 654	−9,1	6	2	x	314	396	−20,7	2 092	2 256	−7,3	
15 – 18	a	3 409	3 736	−8,8	7	14	x	560	603	−7,1	2 842	3 119	−8,9	
	b	2 002	2 213	−9,5	4	11	x	363	374	−2,9	1 635	1 828	−10,6	
	c	1 407	1 523	−7,6	3	3	−	197	229	−14,0	1 207	1 291	−6,5	
18 – 21	a	5 243	5 334	−1,7	38	35	+8,6	856	882	−2,9	4 349	4 417	−1,5	
	b	2 854	2 957	−3,5	28	29	−3,4	542	578	−6,2	2 284	2 350	−2,8	
	c	2 389	2 377	+0,5	10	6	x	314	304	+3,3	2 065	2 067	−0,1	
21 – 25	a	6 401	6 596	−3,0	38	33	+15,2	1 008	1 038	−2,9	5 355	5 525	−3,1	
	b	3 448	3 515	−1,9	28	27	+3,7	643	652	−1,4	2 777	2 836	−2,1	
	c	2 953	3 081	−4,2	10	6	x	365	386	−5,4	2 578	2 689	−4,1	
25 – 30	a	6 595	6 420	+2,7	25	47	−46,8	946	947	−0,1	5 624	5 426	+3,6	
	b	3 579	3 473	+3,1	20	41	−51,2	580	602	−3,7	2 979	2 830	+5,3	
	c	3 016	2 947	+2,3	5	6	x	366	345	+6,1	2 645	2 596	+1,9	
30 – 35	a	5 180	5 244	−1,2	25	21	+19,0	773	729	+6,0	4 382	4 494	−2,5	
	b	2 883	2 867	+0,6	21	17	+23,5	516	453	+13,9	2 346	2 397	−2,1	
	c	2 297	2 377	−3,4	4	4	−	257	276	−6,9	2 036	2 097	−2,9	
35 – 40	a	4 479	4 564	−1,9	23	18	+27,8	654	643	+1,7	3 802	3 903	−2,6	
	b	2 500	2 523	−0,9	19	16	+18,8	428	399	+7,3	2 053	2 108	−2,6	
	c	1 979	2 041	−3,0	4	2	x	226	244	−7,4	1 749	1 795	−2,6	
40 – 45	a	4 641	4 868	−4,7	25	23	+8,7	658	719	−8,5	3 958	4 126	−4,1	
	b	2 542	2 728	−6,8	19	17	+11,8	434	458	−5,2	2 089	2 253	−7,3	
	c	2 099	2 140	−1,9	6	6	−	224	261	−14,2	1 869	1 873	−0,2	
45 – 50	a	5 968	6 153	−3,0	34	41	−17,1	979	1 032	−5,1	4 955	5 080	−2,5	
	b	3 339	3 518	−5,1	29	33	−12,1	625	667	−6,3	2 685	2 818	−4,7	
	c	2 629	2 635	−0,2	5	8	x	354	365	−3,0	2 270	2 262	+0,4	
50 – 55	a	5 999	5 827	+3,0	37	28	+32,1	1 121	1 096	+2,3	4 841	4 703	+2,9	
	b	3 403	3 290	+3,4	32	27	+18,5	763	708	+7,8	2 608	2 555	+2,1	
	c	2 596	2 537	+2,3	5	1	x	358	388	−7,7	2 233	2 148	+4,0	
55 – 60	a	4 658	4 653	+0,1	32	29	+10,3	890	921	−3,4	3 736	3 703	+0,9	
	b	2 644	2 640	+0,2	25	26	−3,8	571	586	−2,6	2 048	2 028	+1,0	
	c	2 014	2 013	−	7	3	x	319	335	−4,8	1 688	1 675	+0,8	
60 – 65	a	3 341	3 155	+5,9	25	27	−7,4	678	673	+0,7	2 638	2 455	+7,5	
	b	1 921	1 786	+7,6	19	21	−9,5	446	435	+2,5	1 456	1 330	+9,5	
	c	1 420	1 369	+3,7	6	6	−	232	238	−2,5	1 182	1 125	+5,1	
65 – 70	a	2 157	2 199	−1,9	20	25	−20,0	444	470	−5,5	1 693	1 704	−0,6	
	b	1 229	1 218	+0,9	13	17	−23,5	275	277	−0,7	941	924	+1,8	
	c	928	981	−5,4	7	8	x	169	193	−12,4	752	780	−3,6	
70 – 75	a	2 199	2 318	−5,1	32	24	+33,3	521	527	−1,1	1 646	1 767	−6,8	
	b	1 134	1 220	−7,0	19	13	+46,2	275	276	−0,4	840	931	−9,8	
	c	1 065	1 098	−3,0	13	11	+18,2	246	251	−2,0	806	836	−3,6	
75 und mehr	a	4 367	4 139	+5,5	99	91	+8,8	1 183	1 183	−	3 085	2 865	+7,7	
	b	2 237	2 112	+5,9	51	55	−7,3	615	565	+8,8	1 571	1 492	+5,3	
	c	2 130	2 027	+5,1	48	36	+33,3	568	618	−8,1	1 514	1 373	+10,3	
Zusammen	a	70 273	71 192	−1,3	472	470	+0,4	12 108	12 411	−2,4	57 693	58 311	−1,1	
	b	38 939	39 392	−1,1	333	362	−8,0	7 599	7 582	+0,2	31 007	31 448	−1,4	
	c	31 334	31 800	−1,5	139	108	+28,7	4 509	4 829	−6,6	26 686	26 863	−0,7	
Ohne Angabe	a	194	67	x	−	−	−	18	−	x	176	67	x	
	b													
	c													
Insgesamt		a	70 467	71 259	−1,1	472	470	+0,4	12 126	12 411	−2,3	57 869	58 378	−0,9

6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – November											
		2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von													
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	a	3 536	3 802	-7,0	9	18	x	666	744	-10,5	2 861	3 040	-5,9
	b	3 097	3 338	-7,2	8	11	x	553	629	-12,1	2 536	2 698	-6,0
	c	439	464	-5,4	1	7	x	113	115	-1,7	325	342	-5,0
davon Mofas, Kleinkrafträder	a	3 485	3 764	-7,4	8	17	x	656	735	-10,7	2 821	3 012	-6,3
	b	3 054	3 304	-7,6	7	10	x	544	621	-12,4	2 503	2 673	-6,4
	c	431	460	-6,3	1	7	x	112	114	-1,8	318	339	-6,2
E-Bikes	a	36	24	+50,0	1	1	–	7	7	–	28	16	+75,0
	b	31	22	+40,9	1	1	–	6	6	–	24	15	+60,0
	c	5	2	x	–	–	–	1	1	–	4	1	x
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	15	14	+7,1	–	–	–	3	2	x	12	12	–
	b	12	12	–	–	–	–	3	2	x	9	10	x
	c	3	2	x	–	–	–	–	–	–	3	2	x
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen	a	5 140	5 510	-6,7	88	81	+8,6	1 670	1 801	-7,3	3 382	3 628	-6,8
	b	3 330	3 543	-6,0	35	23	+52,2	852	934	-8,8	2 443	2 586	-5,5
	c	1 810	1 967	-8,0	53	58	-8,6	818	867	-5,7	939	1 042	-9,9
davon zweirädrigen Kraftfahrzeugen	a	5 081	5 426	-6,4	88	79	+11,4	1 646	1 773	-7,2	3 347	3 574	-6,4
	b	3 289	3 491	-5,8	35	23	+52,2	838	915	-8,4	2 416	2 553	-5,4
	c	1 792	1 935	-7,4	53	56	-5,4	808	858	-5,8	931	1 021	-8,8
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	59	84	-29,8	–	2	x	24	28	-14,3	35	54	-35,2
	b	41	52	-21,2	–	–	–	14	19	-26,3	27	33	-18,2
	c	18	32	-43,8	–	2	x	10	9	x	8	21	x
Personenkraftwagen	a	36 462	36 152	+0,9	177	191	-7,3	4 976	4 971	+0,1	31 309	30 990	+1,0
	b	21 593	21 502	+0,4	36	39	-7,7	2 095	2 023	+3,6	19 462	19 440	+0,1
	c	14 869	14 650	+1,5	141	152	-7,2	2 881	2 948	-2,3	11 847	11 550	+2,6
darunter im Alter von 18 Jahren bis unter 25 Jahren	a	8 162	8 025	+1,7	43	44	-2,3	1 239	1 238	+0,1	6 880	6 743	+2,0
	b	4 548	4 448	+2,2	8	7	x	500	483	+3,5	4 040	3 958	+2,1
	c	3 127	3 152	-0,8	31	30	+3,3	645	678	-4,9	2 451	2 444	+0,3
Wohnmobilen	a	20	28	-28,6	–	–	–	11	7	x	9	21	x
	b	9	7	x	–	–	–	3	1	x	6	6	–
	c	11	21	-47,6	–	–	–	8	6	x	3	15	x
Bussen	a	1 272	1 401	-9,2	1	–	x	76	103	-26,2	1 195	1 298	-7,9
	b	1 188	1 261	-5,8	1	–	x	72	90	-20,0	1 115	1 171	-4,8
	c	84	140	-40,0	–	–	–	4	13	x	80	127	-37,0
Güterkraftfahrzeugen	a	1 474	1 388	+6,2	19	19	–	302	272	+11,0	1 153	1 097	+5,1
	b	600	564	+6,4	2	2	–	73	56	+30,4	525	506	+3,8
	c	874	824	+6,1	17	17	–	229	216	+6,0	628	591	+6,3
darunter Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg	a	778	788	-1,3	2	7	x	138	119	+16,0	638	662	-3,6
	b	375	374	+0,3	1	–	x	44	26	+69,2	330	348	-5,2
	c	403	414	-2,7	1	7	x	94	93	+1,1	308	314	-1,9
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg	a	332	273	+21,6	8	5	x	66	66	–	258	202	+27,7
	b	148	111	+33,3	–	1	x	21	17	+23,5	127	93	+36,6
	c	184	162	+13,6	8	4	x	45	49	-8,2	131	109	+20,2
Sattelzugmaschinen	a	250	215	+16,3	6	7	x	75	63	+19,0	169	145	+16,6
	b	40	42	-4,8	–	1	x	5	7	x	35	34	+2,9
	c	210	173	+21,4	6	6	–	70	56	+25,0	134	111	+20,7
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	77	77	–	2	–	x	22	22	–	53	55	-3,6
	b	33	33	–	1	–	x	9	9	–	23	24	-4,2
	c	44	44	–	1	–	x	13	13	–	30	31	-3,2

**Noch: 6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
		Januar – November											
		2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014	2015	dagegen 2014	Ver- änderung 2015 gegenüber 2014
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Noch: Fahrer und Mitfahrer von													
übrigen Kraftfahrzeugen	a	115	122	−5,7	1	–	x	18	23	−21,7	96	99	−3,0
	b	73	86	−15,1	–	–	–	6	13	x	67	73	−8,2
	c	42	36	+16,7	1	–	x	12	10	+20,0	29	26	+11,5
Kraftfahrzeugen zusammen	a	48 096	48 480	−0,8	297	309	−3,9	7 741	7 943	−2,5	40 058	40 228	−0,4
	b	29 923	30 334	−1,4	83	75	+10,7	3 663	3 755	−2,5	26 177	26 504	−1,2
	c	18 173	18 146	+0,1	214	234	−8,5	4 078	4 188	−2,6	13 881	13 724	+1,1
Fahrrädern	a	14 518	15 197	−4,5	61	66	−7,6	2 583	2 727	−5,3	11 874	12 404	−4,3
	b	13 264	13 789	−3,8	41	38	+7,9	2 199	2 322	−5,3	11 024	11 429	−3,5
	c	1 254	1 408	−10,9	20	28	−28,6	384	405	−5,2	850	975	−12,8
und zwar: Pedelects	a	761	657	+15,8	6	10	x	237	185	+28,1	518	462	+12,1
	b	621	525	+18,3	2	3	x	180	138	+30,4	439	384	+14,3
	c	140	132	+6,1	4	7	x	57	47	+21,3	79	78	+1,3
unter 15 Jahren	a	1 842	2 000	−7,9	3	3	–	227	243	−6,6	1 612	1 754	−8,1
	b	1 767	1 900	−7,0	2	1	x	208	222	−6,3	1 557	1 677	−7,2
	c	75	100	−25,0	1	2	x	19	21	−9,5	55	77	−28,6
anderen Fahrzeugen	a	382	423	−9,7	6	1	x	67	62	+8,1	309	360	−14,2
	b	352	386	−8,8	5	1	x	54	51	+5,9	293	334	−12,3
	c	30	37	−18,9	1	–	x	13	11	+18,2	16	26	−38,5
Fußgänger	a	7 282	6 988	+4,2	107	93	+15,1	1 702	1 659	+2,6	5 473	5 236	+4,5
	b	7 012	6 727	+4,2	80	68	+17,6	1 624	1 572	+3,3	5 308	5 087	+4,3
	c	270	261	+3,4	27	25	+8,0	78	87	−10,3	165	149	+10,7
und zwar: Fußgänger mit Sport- oder Spielgeräte	a	241	239	+0,8	–	1	x	45	47	−4,3	196	191	+2,6
	b	226	225	+0,4	–	1	x	40	44	−9,1	186	180	+3,3
	c	15	14	+7,1	–	–	–	5	3	x	10	11	−9,1
unter 15 Jahren	a	1 615	1 707	−5,4	5	6	x	390	450	−13,3	1 220	1 251	−2,5
	b	1 576	1 668	−5,5	5	5	–	379	433	−12,5	1 192	1 230	−3,1
	c	39	39	–	–	1	x	11	17	−35,3	28	21	+33,3
65 und mehr Jahren	a	1 484	1 480	+0,3	58	43	+34,9	489	487	+0,4	937	950	−1,4
	b	1 450	1 440	+0,7	50	37	+35,1	481	469	+2,6	919	934	−1,6
	c	34	40	−15,0	8	6	x	8	18	x	18	16	+12,5
Andere Personen	a	189	171	+10,5	1	1	–	33	20	+65,0	155	150	+3,3
	b	169	152	+11,2	1	1	–	29	17	+70,6	139	134	+3,7
	c	20	19	+5,3	–	–	–	4	3	x	16	16	–
Insgesamt	a	70 467	71 259	−1,1	472	470	+0,4	12 126	12 411	−2,3	57 869	58 378	−0,9
	b	50 720	51 388	−1,3	210	183	+14,8	7 569	7 717	−1,9	42 941	43 488	−1,3
	c	19 747	19 871	−0,6	262	287	−8,7	4 557	4 694	−2,9	14 928	14 890	+0,3
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	5 636	5 986	−5,8	12	14	−14,3	837	948	−11,7	4 787	5 024	−4,7
	b	4 709	5 043	−6,6	7	7	–	696	777	−10,4	4 006	4 259	−5,9
	c	927	943	−1,7	5	7	x	141	171	−17,5	781	765	+2,1
65 und mehr Jahren	a	8 723	8 656	+0,8	151	140	+7,9	2 148	2 180	−1,5	6 424	6 336	+1,4
	b	6 941	6 817	+1,8	93	79	+17,7	1 634	1 612	+1,4	5 214	5 126	+1,7
	c	1 782	1 839	−3,1	58	61	−4,9	514	568	−9,5	1 210	1 210	–

7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
			Januar – November 2015					dagegen Januar – November 2014
		Anzahl						
Insgesamt								
unter 15	a	5 636	1 838	22	1 842	1 615	5 986	1 890
	b	3 224	883	10	1 242	919	3 332	903
	c	2 412	955	12	600	696	2 654	987
15 – 18	a	3 409	723	622	833	376	3 736	830
	b	2 002	301	512	498	151	2 213	322
	c	1 407	422	110	335	225	1 523	508
18 – 21	a	5 243	3 501	378	591	333	5 334	3 470
	b	2 854	1 728	313	371	153	2 957	1 767
	c	2 389	1 773	65	220	180	2 377	1 703
21 – 25	a	6 401	4 295	434	746	407	6 596	4 362
	b	3 448	2 066	372	465	212	3 515	2 083
	c	2 953	2 229	62	281	195	3 081	2 279
25 – 35	a	11 775	7 459	768	1 758	791	11 664	7 277
	b	6 462	3 517	673	1 105	433	6 340	3 350
	c	5 313	3 942	95	653	358	5 324	3 927
35 – 45	a	9 120	5 398	545	1 514	654	9 432	5 545
	b	5 042	2 500	461	969	334	5 251	2 552
	c	4 078	2 898	84	545	320	4 181	2 993
45 – 55	a	11 967	6 120	1 179	2 510	852	11 980	5 908
	b	6 742	2 795	1 014	1 546	418	6 808	2 666
	c	5 225	3 325	165	964	434	5 172	3 242
55 – 65	a	7 999	3 697	858	1 887	724	7 808	3 489
	b	4 565	1 698	777	1 138	345	4 426	1 583
	c	3 434	1 999	81	749	379	3 382	1 906
65 und mehr	a	8 723	3 424	327	2 746	1 484	8 656	3 369
	b	4 600	1 629	316	1 662	580	4 550	1 633
	c	4 123	1 795	11	1 084	904	4 106	1 736
Zusammen	a	70 273	36 455	5 133	14 427	7 236	71 192	36 140
	b	38 939	17 117	4 448	8 996	3 545	39 392	16 859
	c	31 334	19 338	685	5 431	3 691	31 800	19 281
Ohne Angabe	a	194	7	7	91	46	67	12
	b							
	c							
Insgesamt	a	70 467	36 462	5 140	14 518	7 282	71 259	36 152

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen Januar – November 2014				Veränderung Januar – November 2015 gegenüber Januar – November 2014			
		Anzahl			%				
noch: Insgesamt									
unter 15	a	22	2 000	1 707	–5,8	–2,8	–	–7,9	–5,4
	b	7	1 262	981	–3,2	–2,2	x	–1,6	–6,3
	c	15	738	726	–9,1	–3,2	–20,0	–18,7	–4,1
15 – 18	a	584	938	362	–8,8	–12,9	+6,5	–11,2	+3,9
	b	484	576	155	–9,5	–6,5	+5,8	–13,5	–2,6
	c	100	362	207	–7,6	–16,9	+10,0	–7,5	+8,7
18 – 21	a	389	644	326	–1,7	+0,9	–2,8	–8,2	+2,1
	b	341	371	156	–3,5	–2,2	–8,2	–	–1,9
	c	48	273	170	+0,5	+4,1	+35,4	–19,4	+5,9
21 – 25	a	509	780	393	–3,0	–1,5	–14,7	–4,4	+3,6
	b	448	456	183	–1,9	–0,8	–17,0	+2,0	+15,8
	c	61	324	210	–4,2	–2,2	+1,6	–13,3	–7,1
25 – 35	a	804	1 780	733	+1,0	+2,5	–4,5	–1,2	+7,9
	b	703	1 101	393	+1,9	+5,0	–4,3	+0,4	+10,2
	c	101	679	340	–0,2	+0,4	–5,9	–3,8	+5,3
35 – 45	a	625	1 672	573	–3,3	–2,7	–12,8	–9,4	+14,1
	b	546	1 095	301	–4,0	–2,0	–15,6	–11,5	+11,0
	c	79	577	272	–2,5	–3,2	+6,3	–5,5	+17,6
45 – 55	a	1 361	2 606	772	–0,1	+3,6	–13,4	–3,7	+10,4
	b	1 144	1 647	394	–1,0	+4,8	–11,4	–6,1	+6,1
	c	217	959	378	+1,0	+2,6	–24,0	+0,5	+14,8
55 – 65	a	919	1 973	632	+2,4	+6,0	–6,6	–4,4	+14,6
	b	820	1 129	312	+3,1	+7,3	–5,2	+0,8	+10,6
	c	99	844	320	+1,5	+4,9	–18,2	–11,3	+18,4
65 und mehr	a	293	2 766	1 480	+0,8	+1,6	+11,6	–0,7	+0,3
	b	285	1 663	569	+1,1	–0,2	+10,9	–0,1	+1,9
	c	8	1 103	911	+0,4	+3,4	x	–1,7	–0,8
Zusammen	a	5 506	15 159	6 978	–1,3	+0,9	–6,8	–4,8	+3,7
	b	4 778	9 300	3 444	–1,1	+1,5	–6,9	–3,3	+2,9
	c	728	5 859	3 534	–1,5	+0,3	–5,9	–7,3	+4,4
Ohne Angabe	a	4	38	10	x	x	x	x	x
	b								
	c								
Insgesamt	a	5 510	15 197	6 988	–1,1	+0,9	–6,7	–4,5	+4,2

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
			Januar – November 2015					dagegen Januar – November 2014
		Anzahl						
Getötete								
unter 15	a	12	4	–	3	5	14	5
	b	6	–	–	3	3	12	4
	c	6	4	–	–	2	2	1
15 – 18	a	7	3	1	2	1	14	1
	b	4	1	1	1	1	11	–
	c	3	2	–	1	–	3	1
18 – 21	a	38	19	11	2	5	35	23
	b	28	12	11	1	4	29	18
	c	10	7	–	1	1	6	5
21 – 25	a	38	22	10	1	4	33	24
	b	28	13	9	1	4	27	19
	c	10	9	1	–	–	6	5
25 – 35	a	50	18	19	3	7	68	32
	b	41	13	19	2	4	58	26
	c	9	5	–	1	3	10	6
35 – 45	a	48	22	12	2	5	41	25
	b	38	17	12	–	3	33	19
	c	10	5	–	2	2	8	6
45 – 55	a	71	22	20	5	13	69	24
	b	61	17	18	5	10	60	19
	c	10	5	2	–	3	9	5
55 – 65	a	57	20	10	11	9	56	15
	b	44	13	10	6	9	47	12
	c	13	7	–	5	–	9	3
65 und mehr	a	151	47	5	32	58	140	42
	b	83	22	4	23	25	85	23
	c	68	25	1	9	33	55	19
Zusammen	a	472	177	88	61	107	470	191
	b	333	108	84	42	63	362	140
	c	139	69	4	19	44	108	51
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	472	177	88	61	107	470	191

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen Januar – November 2014			Veränderung Januar – November 2015 gegenüber Januar – November 2014				
Anzahl			%						
noch: Getötete									
unter 15	a	–	3	6	–14,3	x	–	–	x
	b	–	3	5	x	x	–	–	x
	c	–	–	1	x	x	–	–	x
15 – 18	a	7	3	2	x	x	x	x	x
	b	7	2	1	x	x	x	x	-
	c	–	1	1	–	x	–	–	x
18 – 21	a	7	–	4	+8,6	–17,4	x	x	x
	b	7	–	3	–3,4	–33,3	x	x	x
	c	–	–	1	x	x	–	x	–
21 – 25	a	7	1	–	+15,2	–8,3	x	–	x
	b	6	1	–	+3,7	–31,6	x	–	x
	c	1	–	–	x	x	–	–	–
25 – 35	a	20	3	10	–26,5	–43,8	–5,0	–	x
	b	19	2	8	–29,3	–50,0	–	–	x
	c	1	1	2	x	x	x	–	x
35 – 45	a	8	2	2	+17,1	–12,0	x	–	x
	b	8	1	1	+15,2	–10,5	x	x	x
	c	–	1	1	x	x	–	x	x
45 – 55	a	19	7	11	+2,9	–8,3	+5,3	x	+18,2
	b	17	7	10	+1,7	–10,5	+5,9	x	–
	c	2	–	1	x	–	–	–	x
55 – 65	a	8	7	15	+1,8	+33,3	x	x	x
	b	7	6	12	–6,4	+8,3	x	–	x
	c	1	1	3	x	x	x	x	x
65 und mehr	a	5	40	43	+7,9	+11,9	–	–20,0	+34,9
	b	5	24	25	–2,4	–4,3	x	–4,2	–
	c	–	16	18	+23,6	+31,6	x	x	+83,3
Zusammen	a	81	66	93	+0,4	–7,3	+8,6	–7,6	+15,1
	b	76	46	65	–8,0	–22,9	+10,5	–8,7	–3,1
	c	5	20	28	+28,7	+35,3	x	–5,0	+57,1
Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	a	81	66	93	+0,4	–7,3	+8,6	–7,6	+15,1

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich	Verunglückte im Straßenverkehr							
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter	
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von	
		Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	
	Januar – November 2015					dagegen Januar – November 2014		
	Anzahl							

Schwerverletzte

unter 15	a	837	181	6	227	390	948	215
	b	523	101	2	166	235	552	114
	c	314	80	4	61	155	396	101
15 – 18	a	560	102	158	104	78	603	125
	b	363	55	131	61	36	374	50
	c	197	47	27	43	42	229	75
18 – 21	a	856	561	99	68	65	882	540
	b	542	332	84	48	28	578	330
	c	314	229	15	20	37	304	210
21 – 25	a	1 008	617	155	85	76	1 038	627
	b	643	347	141	58	38	652	355
	c	365	270	14	27	38	386	272
25 – 35	a	1 719	933	285	202	141	1 676	902
	b	1 096	502	256	126	82	1 055	468
	c	623	431	29	76	59	621	434
35 – 45	a	1 312	617	162	261	113	1 362	636
	b	862	328	146	182	62	857	322
	c	450	289	16	79	51	505	314
45 – 55	a	2 100	763	412	499	166	2 128	725
	b	1 388	395	358	327	82	1 375	352
	c	712	368	54	172	84	753	373
55 – 65	a	1 568	541	283	392	179	1 594	486
	b	1 017	280	258	251	82	1 021	262
	c	551	261	25	141	97	573	224
65 und mehr	a	2 148	661	110	735	489	2 180	715
	b	1 165	364	106	429	179	1 118	372
	c	983	297	4	306	310	1 062	343
Zusammen	a	12 108	4 976	1 670	2 573	1 697	12 411	4 971
	b	7 599	2 704	1 482	1 648	824	7 582	2 625
	c	4 509	2 272	188	925	873	4 829	2 346
Ohne Angabe	a	18	–	–	10	5	–	–
Insgesamt	a	12 126	4 976	1 670	2 583	1 702	12 411	4 971

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Krafträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen Januar – November 2014				Veränderung Januar – November 2015 gegenüber Januar – November 2014			
		Anzahl			%				
noch: Schwerverletzte									
unter 15	a	1	243	450	–11,7	–15,8	x	–6,6	–13,3
	b	–	154	263	–5,3	–11,4	x	+7,8	–10,6
	c	1	89	187	–20,7	–20,8	x	–31,5	–17,1
15 – 18	a	151	121	69	–7,1	–18,4	+4,6	–14,0	+13,0
	b	126	68	33	–2,9	+10,0	+4,0	–10,3	+9,1
	c	25	53	36	–14,0	–37,3	+8,0	–18,9	+16,7
18 – 21	a	137	78	68	–2,9	+3,9	–27,7	–12,8	–4,4
	b	123	47	35	–6,2	+0,6	–31,7	+2,1	–20,0
	c	14	31	33	+3,3	+9,0	+7,1	–35,5	+12,1
21 – 25	a	177	99	67	–2,9	–1,6	–12,4	–14,1	+13,4
	b	161	57	30	–1,4	–2,3	–12,4	+1,8	+26,7
	c	16	42	37	–5,4	–0,7	–12,5	–35,7	+2,7
25 – 35	a	282	210	111	+2,6	+3,4	+1,1	–3,8	+27,0
	b	259	125	62	+3,9	+7,3	–1,2	+0,8	+32,3
	c	23	85	49	+0,3	–0,7	+26,1	–10,6	+20,4
35 – 45	a	207	253	102	–3,7	–3,0	–21,7	+3,2	+10,8
	b	184	169	52	+0,6	+1,9	–20,7	+7,7	+19,2
	c	23	84	50	–10,9	–8,0	–30,4	–6,0	+2,0
45 – 55	a	452	512	161	–1,3	+5,2	–8,8	–2,5	+3,1
	b	381	330	82	+0,9	+12,2	–6,0	–0,9	–
	c	71	182	79	–5,4	–1,3	–23,9	–5,5	+6,3
55 – 65	a	301	497	144	–1,6	+11,3	–6,0	–21,1	+24,3
	b	262	281	70	–0,4	+6,9	–1,5	–10,7	+17,1
	c	39	216	74	–3,8	+16,5	–35,9	–34,7	+31,1
65 und mehr	a	93	714	487	–1,5	–7,6	+18,3	+2,9	+0,4
	b	90	394	158	+4,2	–2,2	+17,8	+8,9	+13,3
	c	3	320	329	–7,4	–13,4	x	–4,4	–5,8
Zusammen	a	1 801	2 727	1 659	–2,4	+0,1	–7,3	–5,6	+2,3
	b	1 586	1 625	785	+0,2	+3,0	–6,6	+1,4	+5,0
	c	215	1 102	874	–6,6	–3,2	–12,6	–16,1	–0,1
Ohne Angabe	a	–	–	–	x	–	–	x	x
Insgesamt	a	1 801	2 727	1 659	–2,3	+0,1	–7,3	–5,3	+2,6

1) mit amtl. Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierrädrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr						
		insgesamt	darunter				insgesamt	darunter
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von
			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw
		Januar – November 2015					dagegen Januar – November 2014	
Anzahl								
Leichtverletzte								
unter 15	a	4 787	1 653	16	1 612	1 220	5 024	1 670
	b	2 695	782	8	1 073	681	2 768	785
	c	2 092	871	8	539	539	2 256	885
15 – 18	a	2 842	618	463	727	297	3 119	704
	b	1 635	245	380	436	114	1 828	272
	c	1 207	373	83	291	183	1 291	432
18 – 21	a	4 349	2 921	268	521	263	4 417	2 907
	b	2 284	1 384	218	322	121	2 350	1 419
	c	2 065	1 537	50	199	142	2 067	1 488
21 – 25	a	5 355	3 656	269	660	327	5 525	3 711
	b	2 777	1 706	222	406	170	2 836	1 709
	c	2 578	1 950	47	254	157	2 689	2 002
25 – 35	a	10 006	6 508	464	1 553	643	9 920	6 343
	b	5 325	3 002	398	977	347	5 227	2 856
	c	4 681	3 506	66	576	296	4 693	3 487
35 – 45	a	7 760	4 759	371	1 251	536	8 029	4 884
	b	4 142	2 155	303	787	269	4 361	2 211
	c	3 618	2 604	68	464	267	3 668	2 673
45 – 55	a	9 796	5 335	747	2 006	673	9 783	5 159
	b	5 293	2 383	638	1 214	326	5 373	2 295
	c	4 503	2 952	109	792	347	4 410	2 864
55 – 65	a	6 374	3 136	565	1 484	536	6 158	2 988
	b	3 504	1 405	509	881	254	3 358	1 309
	c	2 870	1 731	56	603	282	2 800	1 679
65 und mehr	a	6 424	2 716	212	1 979	937	6 336	2 612
	b	3 352	1 243	206	1 210	376	3 347	1 238
	c	3 072	1 473	6	769	561	2 989	1 374
Zusammen	a	57 693	31 302	3 375	11 793	5 432	58 311	30 978
	b	31 007	14 305	2 882	7 306	2 658	31 448	14 094
	c	26 686	16 997	493	4 487	2 774	26 863	16 884
Ohne Angabe	a	176	7	7	81	41	67	12
	b							
	c							
Insgesamt	a	57 869	31 309	3 382	11 874	5 473	58 378	30 990

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

**Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – November 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr							
		darunter			insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾			Pkw	Kraftträdern ¹⁾	Fahrrädern ²⁾	
		dagegen Januar – November 2014				Veränderung Januar – November 2015 gegenüber Januar – November 2014			
		Anzahl			%				
noch: Leichtverletzte									
unter 15	a	21	1 754	1 251	–4,7	–1,0	–23,8	–8,1	–2,5
	b	7	1 105	713	–2,6	–0,4	x	–2,9	–4,5
	c	14	649	538	–7,3	–1,6	x	–16,9	+0,2
15 – 18	a	426	814	291	–8,9	–12,2	+8,7	–10,7	+2,1
	b	351	506	121	–10,6	–9,9	+8,3	–13,8	–5,8
	c	75	308	170	–6,5	–13,7	+10,7	–5,5	+7,6
18 – 21	a	245	566	254	–1,5	+0,5	+9,4	–8,0	+3,5
	b	211	324	118	–2,8	–2,5	+3,3	–0,6	+2,5
	c	34	242	136	–0,1	+3,3	+47,1	–17,8	+4,4
21 – 25	a	325	680	326	–3,1	–1,5	–17,2	–2,9	+0,3
	b	281	398	153	–2,1	–0,2	–21,0	+2,0	+11,1
	c	44	282	173	–4,1	–2,6	+6,8	–9,9	–9,2
25 – 35	a	502	1 567	612	+0,9	+2,6	–7,6	–0,9	+5,1
	b	425	974	323	+1,9	+5,1	–6,4	+0,3	+7,4
	c	77	593	289	–0,3	+0,5	–14,3	–2,9	+2,4
35 – 45	a	410	1 417	469	–3,4	–2,6	–9,5	–11,7	+14,3
	b	354	925	248	–5,0	–2,5	–14,4	–14,9	+8,5
	c	56	492	221	–1,4	–2,6	+21,4	–5,7	+20,8
45 – 55	a	890	2 087	600	+0,1	+3,4	–16,1	–3,9	+12,2
	b	746	1 310	302	–1,5	+3,8	–14,5	–7,3	+7,9
	c	144	777	298	+2,1	+3,1	–24,3	+1,9	+16,4
55 – 65	a	610	1 469	473	+3,5	+5,0	–7,4	+1,0	+13,3
	b	551	842	230	+4,3	+7,3	–7,6	+4,6	+10,4
	c	59	627	243	+2,5	+3,1	–5,1	–3,8	+16,0
65 und mehr	a	195	2 012	950	+1,4	+4,0	+8,7	–1,6	–1,4
	b	190	1 245	386	+0,1	+0,4	+8,4	–2,8	–2,6
	c	5	767	564	+2,8	+7,2	x	+0,3	–0,5
Zusammen	a	3 624	12 366	5 226	–1,1	+1,0	–6,9	–4,6	+3,9
	b	3 116	7 629	2 594	–1,4	+1,5	–7,5	–4,2	+2,5
	c	508	4 737	2 632	–0,7	+0,7	–3,0	–5,3	+5,4
Ohne Angabe	a	4	38	10	x	x	x	x	x
Insgesamt	a	3 628	12 404	5 236	–0,9	+1,0	–6,8	–4,3	+4,5

1) mit aml.Kennzeichen; einschl. drei- und leichten vierradrigen Kfz – 2) Einschl. Pedelecs

8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Straßenverkehrsunfälle mit					
		Personen-schaden	schwer-wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen-schaden	schwer-wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen-schaden	schwer-wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		Januar – November 2015		dagegen Januar – November 2014		Veränderung Januar – November 2015 gegenüber Januar – November 2014	
		Anzahl				%	
Führer von							
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	a	3 555	80	3 842	102	–7,5	–21,6
	b	3 121	66	3 383	93	–7,7	–29,0
	c	434	14	459	9	–5,4	x
davon							
Mofas, Kleinkrafträdern	a	3 502	78	3 797	95	–7,8	–17,9
	b	3 077	66	3 344	86	–8,0	–23,3
	c	425	12	453	9	–6,2	x
E-Bikes	a	37	–	27	1	+37,0	x
	b	32	–	25	1	+28,0	x
	c	5	–	2	–	x	–
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	16	2	18	6	–11,1	x
	b	12	–	14	6	–14,3	x
	c	4	2	4	–	–	x
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen	a	5 149	145	5 487	154	–6,2	–5,8
	b	3 353	95	3 534	100	–5,1	–5,0
	c	1 796	50	1 953	54	–8,0	–7,4
davon							
zweirädrigen Kraftfahrzeugen	a	5 087	145	5 411	150	–6,0	–3,3
	b	3 308	95	3 484	97	–5,1	–2,1
	c	1 779	50	1 927	53	–7,7	–5,7
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	a	62	–	76	4	–18,4	x
	b	45	–	50	3	–10,0	x
	c	17	–	26	1	–34,6	x
Personenkraftwagen	a	67 986	12 774	67 990	15 149	–	–15,7
	b	49 127	8 585	49 531	10 307	–0,8	–16,7
	c	18 859	4 189	18 459	4 842	+2,2	–13,5
darunter							
im Alter von 18 Jahren bis unter 25 Jahren	a	11 516	2 303	11 697	2 870	–1,5	–19,8
	b	7 586	1 452	7 736	1 845	–1,9	–21,3
	c	3 930	851	3 961	1 025	–0,8	–17,0
Wohnmobilen	a	73	24	83	15	–12,0	+60,0
	b	44	12	45	8	–2,2	x
	c	29	12	38	7	–23,7	x
Bussen	a	1 324	89	1 339	70	–1,1	+27,1
	b	1 231	64	1 239	58	–0,6	+10,3
	c	93	25	100	12	–7,0	x
Güterkraftfahrzeugen	a	5 366	1 228	5 288	1 319	+1,5	–6,9
	b	2 956	527	3 023	625	–2,2	–15,7
	c	2 410	701	2 265	694	+6,4	+1,0
darunter							
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschl. 3 500 kg	a	2 527	445	2 592	531	–2,5	–16,2
	b	1 664	253	1 766	323	–5,8	–21,7
	c	863	192	826	208	+4,5	–7,7
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg	a	1 465	356	1 369	394	+7,0	–9,6
	b	839	155	770	181	+9,0	–14,4
	c	626	201	599	213	+4,5	–5,6
Sattelzugmaschinen	a	1 220	386	1 150	358	+6,1	+7,8
	b	347	94	380	100	–8,7	–6,0
	c	873	292	770	258	+13,4	+13,2
Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	216	43	265	34	–18,5	+26,5
	b	81	12	108	13	–25,0	–7,7
	c	135	31	157	21	–14,0	+47,6

**Noch: 8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – November 2015
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Straßenverkehrsunfälle mit					
		Personen-schaden	schwer-wiegender Sachschaden (i. e. S.)	Personen-schaden	schwer-wiegender Sachschaden (i. e. S.)	Personen-schaden	schwer-wiegender Sachschaden (i. e. S.)
		Januar – November 2015		dagegen Januar – November 2014		Veränderung Januar – November 2015 gegenüber Januar – November 2014	
		Anzahl				%	
Noch: Führer von							
übrigen Kraftfahrzeugen	a	186	14	235	33	–20,9	–57,6
	b	143	12	179	23	–20,1	–47,8
	c	43	2	56	10	–23,2	x
Kraftfahrzeugen zusammen	a	83 855	14 397	84 529	16 876	–0,8	–14,7
	b	60 056	9 373	61 042	11 227	–1,6	–16,5
	c	23 799	5 024	23 487	5 649	+1,3	–11,1
darunter flüchtig	a	4 160	1 947	4 263	1 942	–2,4	+0,3
	b	3 507	1 270	3 650	1 230	–3,9	+3,3
	c	653	677	613	712	+6,5	–4,9
Fahrrädern	a	15 705	26	16 519	31	–4,9	–16,1
	b	14 351	25	14 994	26	–4,3	–3,8
	c	1 354	1	1 525	5	–11,2	x
und zwar Pedelets	a	790	–	681	–	+16,0	–
	b	645	–	545	–	+18,3	–
	c	145	–	136	–	+6,6	–
unter 15 Jahren	a	1 978	1	2 168	1	–8,8	–
	b	1 896	1	2 054	1	–7,7	–
	c	82	–	114	–	–28,1	–
anderen Fahrzeugen	a	677	306	761	273	–11,0	+12,1
	b	609	249	681	200	–10,6	+24,5
	c	68	57	80	73	–15,0	–21,9
Fußgänger	a	7 715	28	7 420	26	+4,0	+7,7
	b	7 423	23	7 142	24	+3,9	–4,2
	c	292	5	278	2	+5,0	x
und zwar: Fußgänger mit Sport- oder Spielgerät	a	275	1	261	–	+5,4	x
	b	258	–	246	–	+4,9	–
	c	17	1	15	–	+13,3	x
unter 15 Jahren	a	1 698	–	1 775	–	–4,3	–
	b	1 654	–	1 733	–	–4,6	–
	c	44	–	42	–	+4,8	–
65 und mehr Jahren	a	1 522	1	1 509	2	+0,9	x
	b	1 487	1	1 469	2	+1,2	x
	c	35	–	40	–	–12,5	–
Andere Personen	a	440	23	439	32	+0,2	–28,1
	b	361	14	351	21	+2,8	–33,3
	c	79	9	88	11	–10,2	x
Insgesamt	a	108 392	14 780	109 668	17 238	–1,2	–14,3
	b	82 800	9 684	84 210	11 498	–1,7	–15,8
	c	25 592	5 096	25 458	5 740	+0,5	–11,2
darunter: unter 15 Jahren	a	3 751	9	4 030	6	–6,9	x
	b	3 617	7	3 864	4	–6,4	x
	c	134	2	166	2	–19,3	–
65 und mehr Jahren	a	13 437	1 151	13 271	1 500	+1,3	–23,3
	b	11 023	840	10 820	1 100	+1,9	–23,6
	c	2 414	311	2 451	400	–1,5	–22,3

9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – November 2015 nach Ursachen*)

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	Januar – November 2015						dagegen Januar – November 2014			
Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	2 004	25	679	1 809	1 215	1 976	24	684	1 767	1 256
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	363	10	140	345	195	344	7	143	345	197
Übermüdung	305	7	157	303	201	325	10	162	335	193
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	683	18	314	579	136	629	11	315	470	142
Straßenbenutzung										
Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbots- widrige Benutzung anderer Straßenteile	1 959	18	466	1 851	151	2 146	19	464	2 022	194
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	1 300	31	415	1 408	299	1 483	32	476	1 562	358
Geschwindigkeit										
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	500	36	263	490	135	496	45	246	475	137
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	7 026	104	2 244	7 301	1 800	6 876	111	2 250	7 110	1 832
Abstand										
Ungenügender Sicherheitsabstand	8 016	17	973	10 665	429	8 215	18	891	11 049	400
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund	147	–	22	194	32	134	–	17	187	38
Überholen										
Unzulässiges Rechtsüberholen	152	2	44	143	33	132	–	22	132	29
Überholen trotz Gegenverkehrs	183	11	109	205	32	173	7	79	196	57
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	609	5	170	647	126	608	4	178	601	162
Überholen trotz unzureichender Sichtver- hältnisse	23	–	10	23	7	27	1	10	30	8
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	193	1	68	219	131	207	2	63	258	141
Fehler beim Wiedereinordnen	217	4	74	221	45	222	4	72	224	54
Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	585	6	133	558	61	527	4	144	476	75
Fehler beim Überholtwerden	90	1	30	89	20	99	3	36	93	24
Vorbeifahren										
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	151	2	33	160	27	158	–	27	156	35
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	49	1	7	44	6	55	–	4	57	11
Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschluss- verfahrens	1 122	5	189	1 267	314	1 110	1	223	1 321	302

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

**Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – November 2015
nach Ursachen*)**

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-		
			verletzte					verletzte			
	Januar – November 2015						dagegen Januar – November 2014				

noch: Fehlverhalten der Fahrzeugführer

Vorfahrt, Vorrang

Nichtbeachten der Regel rechts vor links	1 054	4	158	1 166	225	1 194	3	187	1 266	356
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	6 221	27	1 243	6 781	965	6 600	39	1 345	7 170	1 540
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	124	1	36	166	110	102	–	43	151	87
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	53	–	14	58	5	65	2	20	64	5
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	1 270	13	308	1 661	326	1 340	7	374	1 673	388
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	213	2	70	249	31	161	–	35	193	57
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	18	3	8	17	8	25	5	16	30	2

Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren

Fehler beim Abbiegen	5 770	36	1 189	6 185	738	5 887	24	1 278	6 273	1 051
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	2 215	14	405	2 173	284	2 340	17	359	2 331	356
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	2 983	11	483	2 961	165	3 322	16	522	3 294	205

falsches Verhalten gegenüber Fußgängern

An Fußgängerüberwegen	412	–	94	355	–	376	3	80	328	–
An Fußgängerfurten	582	7	165	475	–	480	6	141	375	–
Beim Abbiegen	1 085	4	281	889	–	859	5	217	697	–
An Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	187	2	46	165	–	177	3	51	139	–
An anderen Stellen	1 731	20	350	1 489	–	1 756	16	343	1 534	1

ruhender Verkehr, Verkehrssicherung

Unzulässiges Halten oder Parken	38	1	6	35	4	44	–	12	37	9
Mangelnde Sicherung haltender oder liegengebliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	76	1	20	61	11	79	3	29	60	7
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	707	3	95	634	16	771	–	106	679	16
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	56	2	16	52	4	67	–	22	61	4
Ladung, Besetzung, Überladung, Überbesetzung	22	–	12	33	7	22	–	6	20	6
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	97	–	25	96	68	105	2	20	106	80
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	16 455	180	3 852	16 519	2 761	15 729	174	3 910	15 721	2 711

Technische Mängel, Wartungsmängel

Beleuchtung	101	1	30	85	–	107	1	22	101	8
Bereifung	191	–	71	206	83	173	2	67	211	76
Bremsen	133	–	32	132	18	146	1	37	141	14
Lenkung	34	–	10	28	9	33	1	13	31	8
Zugvorrichtung	11	2	9	16	1	5	–	1	4	3
Andere Mängel	137	–	40	122	32	134	–	53	103	38

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzahlungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

**Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – November 2015
nach Ursachen*)**

Ursache	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit schwerw. Sach- schaden (i. e. S.)
		Getötete	Schwer-	Leicht-			Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzte					verletzte		
	Januar – November 2015						dagegen Januar – November 2014			
Fehlverhalten der Fußgänger										
Verkehrstüchtigkeit										
Alkoholeinfluss	53	3	28	44	–	87	6	48	55	1
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	12	1	6	10	–	7	2	2	8	–
Übermüdung	1	–	–	1	–	1	–	1	1	–
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	24	2	9	19	–	33	2	20	19	–
falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn										
An Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	241	6	101	170	2	255	8	108	187	5
Auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	3	–	–	3	–	4	–	1	5	–
In der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	103	1	46	65	–	115	7	51	81	1
An anderen Stellen	406	7	145	297	1	462	3	172	334	1
Ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	1 282	34	463	996	9	1 260	29	475	957	11
Durch sonstiges falsches Verhalten	117	4	42	84	1	139	7	41	124	2
Nichtbenutzen des Gehweges	53	2	7	52	–	53	3	13	49	–
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	10	–	2	9	–	9	–	1	10	–
Spiele auf oder neben der Fahrbahn	28	–	7	23	–	47	–	15	38	–
Andere Fehler der Fußgänger	466	10	93	448	12	448	11	121	395	4
Straßenverhältnisse										
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn										
Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	99	–	18	94	11	111	–	20	114	11
Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	34	–	11	29	3	45	–	7	48	2
Schnee, Eis	740	6	204	780	192	277	3	85	252	85
Regen	1 384	13	344	1 436	394	1 434	13	378	1 460	427
Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	215	2	58	180	11	236	1	95	189	17
Zustand der Straße										
Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	14	–	4	16	4	14	–	9	11	1
Anderer Zustand der Straße	113	1	49	78	12	109	–	35	84	10
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrs- zeichen oder -einrichtungen	13	–	9	25	1	10	–	4	7	3
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	8	2	4	4	–	16	–	9	8	–
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	1	–	–	3	–	–	–	–	–	–
Witterungseinflüsse										
Sichtbehinderung durch										
Nebel	33	2	6	45	6	11	2	4	5	12
Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	99	1	28	88	15	63	3	23	60	12
Blendende Sonne	578	5	146	609	31	515	6	140	519	47
Seitenwind	48	2	17	38	8	19	–	12	28	1
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	38	3	10	36	5	37	2	14	37	5
Hindernisse										
Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	20	–	4	18	1	10	–	3	7	4
Wild auf der Fahrbahn	168	1	57	151	19	177	1	51	163	13
Anderes Tier auf der Fahrbahn	166	1	34	148	15	151	1	37	135	16
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	56	1	19	57	44	65	2	20	61	53
Sonstige Ursachen	1 132	13	261	1 167	155	1 111	9	252	1 139	191

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden.

**10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden
im Januar – November 2015 nach Art der Verkehrsbeteiligung**

Ursache	ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern
	Januar – November 2015				dagegen Januar – November 2014				Veränderung Januar – November 2015 gegenüber Januar – November 2014			
	Anzahl								%			
Verkehrstüchtigkeit	3 405	2 211	83	713	3 323	2 083	91	784	+2,5	+6,1	–8,8	–9,1
darunter												
Alkoholeinfluss	2 047	1 147	55	614	2 019	1 051	68	678	+1,4	+9,1	–19,1	–9,4
Einfluss anderer berauschender Mittel	367	240	17	50	346	228	11	55	+6,1	+5,3	+54,5	–9,1
Straßenbenutzung	3 430	1 148	99	1 899	3 820	1 244	115	2 150	–10,2	–7,7	–13,9	–11,7
Geschwindigkeit	7 638	5 093	1 087	537	7 487	4 871	1 127	572	+2,0	+4,6	–3,5	–6,1
Abstand	8 297	6 506	417	218	8 497	6 712	419	209	–2,4	–3,1	–0,5	+4,3
Überholen	2 069	1 193	325	236	2 011	1 195	309	226	+2,9	–0,2	+5,2	+4,4
Vorbeifahren	204	144	8	18	214	156	2	23	–4,7	–7,7	x	–21,7
Nebeneinanderfahren	1 161	841	37	42	1 136	782	29	51	+2,2	+7,5	+27,6	–17,6
Vorfahrt, Vorrang	9 138	7 438	90	901	9 635	7 764	103	1 005	–5,2	–4,2	–12,6	–10,3
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	11 041	9 080	93	885	11 615	9 437	102	974	–4,9	–3,8	–8,8	–9,1
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	4 008	3 417	26	254	3 651	2 998	18	269	+9,8	+14,0	+44,4	–5,6
darunter												
an Überwegen und Furten	995	896	10	29	856	752	7	19	+16,2	+19,1	x	+52,6
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	821	722	–	2	894	788	2	3	–8,2	–8,4	x	x
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	57	10	1	43	72	8	4	50	–20,8	x	x	–14,0
Ladung, Besetzung	120	40	6	21	127	32	1	31	–5,5	+25,0	x	–32,3
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	17 038	9 924	1 272	3 373	16 234	9 175	1 317	3 287	+5,0	+8,2	–3,4	+2,6
Insgesamt	68 427	47 767	3 544	9 142	68 716	47 245	3 639	9 634	–0,4	+1,1	–2,6	–5,1

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen Handel und Verkehr

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Kraftfahrzeughandels, des Großhandels und des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der vier monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 2010 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel:	Bestell-Nr. G11
Großhandel:	Bestell-Nr. G12
Kraftfahrzeughandel (inkl. Instandhaltung und Reparatur):	Bestell-Nr. G15
Gastgewerbe:	Bestell-Nr. G43

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Dirk Kamps und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3827 bzw. 0211 9449-3826.

Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr Nordrhein-Westfalens

Inhalt: Das Heft enthält vorläufige Ergebnisse von Ankünften, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in nordrhein-westfälischen Beherbergungsstätten sowie die Zahl der Beherbergungsstätten, Gästebetten und die prozentuale Kapazitätsauslastung gegliedert nach Bade-, Kur-, Erholungsorten und sonstigen Gemeinden, nach Betriebsarten, Regionaleinheiten, Reisegebieten und nach Herkunftsländern. Dargestellt wird die Anzahl, die prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat sowie die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen.

Bestell-Nr. G41

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Markus Sesterhenn und Ursula Kuroczik unter Telefon-Nr. 0211 9449-3816 bzw. 0211 9449-3817.

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Zahlen, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten.

Bestell-Nr. H12

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Bericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die Jahreswerte, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten. Zahlreiche Grafiken und eine Farbkarte runden den Bericht ab.

Bestell-Nr. H13

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Petra Focks und Jörg Möller unter Telefon-Nr. 0211 9449-3820 bzw. 0211 9449-3821.

Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält die Entwicklung des Güterverkehrs auf den nordrhein-westfälischen Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbeziehungen und Güterabteilungen. Dargestellt werden die monatlichen Gütermengen in Tonnen bzw. der Containerumschlag für Nordrhein-Westfalen, die Mengen des Vormonats und des Vorjahresmonats sowie die kumulierten Jahresgütermengen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit der prozentualen Veränderung.

Bestell-Nr. H21

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Dirk Kamps und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3827 bzw. 0211 9449-3826.